

Sonderseiten

4-5 Haus und Garten
11 Gesundheit & Fitness



16 „Hurtigruten“ Reisetipps

- 3 Wutzdog Festival mit Crazy 'bout Kinski
- 5 Gutscheinebücher „Schlemmerreise“ gewinnen
- 5 Kinokarten gewinnen | Oldtimertreffen 1.8.15
- 10 Kirchenmusikalische C-Ausbildung im Bistum Mainz
- 12 Ferientipp Kellerranch 120€ gewinnen | Springflute
- 13 Gartenfest der Katzenfreunde am 1. August
- 14 800 Jahre Burg Tannenberg | 15 Baby-Schwimmkurs
- 17 Stellenangebote bei den Johannitern
- 18 Pilgern auf Luthers Spuren | 18 GV Frohsinn sucht Mitglieder
- 20 Steuererklärung ab 34 Euro

Highlights

Ausgabe
Griesheim
mit Industriegebiet Nord

AUFLAGE 43.500 · KOSTENLOS IN ALLE HAUSHALTE 7. JAHRGANG

FRANKENSTEINER



AUSGABE 52 | 5
JULI/AUG.
2015

RUNDSCHAU

NACHRICHTEN AUS DER
FRANKENSTEINER
REGION



BEUTEL
Augenoptik

ANZEIGENAUFGABE: HERAUSGEBER K.M. WEBER · TELEFON 06157/989699 · FAX 06157/987699 · REDAKTION@FRANKENSTEINER-RUNDSCHAU.DE · WWW.FRANKENSTEINER-RUNDSCHAU.DE

Oberstraße 8
64297 DA-Eberstadt
Telefon 06151-56076
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter
Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

GOLD - ANKAUF
Wir kaufen in jeder Größenordnung!
Briefmarken, Münzen, Gold, Silber, Schmuck uvm..

A A K Phila GmbH
Tel.: 06151-55047
Pfungstädter Str. 35
DA-Eberstadt

GRIESHEIM /
BAD SOBERNHEIM

Barfuß durch die Nahe

Wenn trotz „kalter Füße“
der Teamgeist gestärkt
wird...



... dann handelt es sich um eine gute Sache. Die „kalten Füßen“ holten sich die Griesheimer Mädchen der Handball „D-Jugend“ nicht etwa vor oder nach einem Handballspiel gegen einen schweren Gegner, sondern beim Ausflug auf den Barfußpfad in Bad Sobernheim, bei dem es gilt, die Nahe zweimal zu durch- oder überqueren.

Die Spielerinnen der Handball D-Jugend waren zusammen mit Ihren Eltern zu diesem Event eingeladen worden. Man traf sich morgens zur gemeinsamen Abfahrt in Griesheim und erreichte nach ca. 60 minütiger Fahrt das Gelände auf dem der Barfußpfad angelegt ist.

Nachdem jeder einen Platz für seine Schuhe und Strümpfe gefunden hatte, galt es, als erste Station, ein langes Becken welches mit Lehmwasser geflutet ist der Länge nach zu durchqueren. *Fortsetzung auf Seite 2*

DER 3500 METER LANGE BARFUSSPFAD, GELEGEN IM WUNDERSCHÖNEN NAHETAL, IST EINE REISE WERT

umano GmbH
Krankenpflegedienst

Feldstraße 8
Griesheim
Telefon
06155-880203

www.umano-pflege.de **WIR SIND UMGEZOGEN!**

Die Johanniter.
Für Ihre besten Jahre!

Immer mehr Menschen befinden sich in der zweiten Lebenshälfte. Für viele sind das die besten Jahre des Lebens, in dem sie Qualität und Komfort zu schätzen wissen. Damit Sie mit zunehmendem Alter rundum gut versorgt sind, bieten wir Ihnen praktische Unterstützung im täglichen Leben.

- Der Johanniter-Menüservice
- Der Johanniter-Hausnotruf
- Der Johanniter-Fahrdienst
- Die Johanniter-Erste-Hilfe-Ausbildung

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Darmstadt-Dieburg
Dieburg - August-Horch-Str. 6
Tel.: 06071-20 96 0
www.juh-da-di.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

www.filesen-boettiger.de

Terrassenbeläge
sorgenfrei genießen!

BÖTTIGER
Das Fliesenhaus

Gerh.-Hauptmann-Str. 1
64589 Stockstadt
Tel.: 0 61 58 - 8 43 78

FAHRSCHULE
...mit uns zum Erfolg
Soesemann
Die Fahrschule in Ihrer Nähe

Intensivkurse der Klassen A+B
5 Fahrlehrer • in ständiger Fortbildung
Fahrschule Soesemann 30 Jahre über

www.fahrschule-soesemann.de

64347 Griesheim
Sparkassenpassage
Wilhelm-Leuschner-Str. 47-53
Tel. 0 61 55 / 87 76 12

PREIS-LEISTUNGSSIEGER
RALEIGH DOVER IMPULSE
Impulse 2.0 Motor mit Rücktritt oder Freilauf

- mit hydraulischen Felgenbremsen
- **Innovativ:** Impulse 2.0 Motor mit Shift-Sensor-Technologie
- **Informativ:** Compact LCD mit großer Anzeige
- **Komfortabel:** Shimano Nexus 7-Gang-Nabe mit Freilauf oder Rücktritt

7-G NEXUS
QUALITÄT MADE IN GERMANY

ab **2.099,-** empf. VK

EXKLUSIV BEI IHREM RALEIGH-HÄNDLER:
Fahrradhaus Rauschardt
Klausenburger Str.106 • 64295 Darmstadt
Telefon: 06151-317888
www.rauschardt.de

Für die FRANKENSTEINER RUNDSCHAU suchen wir
ZUVERLÄSSIGE ZEITUNGS-AUSTRÄGER

Telefon 06157-98 96 99

Radl Willi

- An- und Verkauf von gebrauchten Fahrrädern und Ersatzteilen
- Reparatur & Inspektion von Fahrrädern

Telefon 06155-760014
Mobil 0152-4062667

Thomas Wilhelm | Nehringstr. 24
64347 Griesheim

JOACHIM TSCHUCK

Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Miet- & Wohnungseigentumsrecht

Adelungstraße 23 | Tel. 06151 / 391 33-0
64283 Darmstadt | Fax 06151 / 391 33-11

E-Mail: info@kanzlei-tschuck.de
Internet: www.kanzlei-tschuck.de

Augenoptik-Fachpraxis
Kontaktlinsenstudio **SEIT 1970**

S.H. Baron Gerhard von der Trenck-Krug
Augenoptikermeister
Optometrist

Kompetente und freundliche Beratung

Wilhelm-Leuschner-Str. 24
64347 Griesheim
Telefon 06155-4357

HIER IST IHR TRAUMBAD

Willkommen bei Richter+Frenzel in der Welt des Badens:
Entdecken Sie einzigartige Badkonzepte, aktuelle Trends und tolle Gestaltungsideen. Ob Pur, Classic oder Modern: Unsere drei Stilwelten werden Sie begeistern – lassen Sie sich von uns beraten.

Besuchen Sie uns in einem unserer Bad-Center:
Büttelborn • Darmstadt • Heppenheim
www.richter-frenzel.de

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatic-Sectionaltore

- Patentierte Torverriegelung
- Passt in jede Garage
- Tor und Antrieb TÜV-geprüft

direkt vom Großhandel

FRITSCH GMBH
AM SCHLÄCHTHOF 5
POSTFACH 1321
64625 BENSHEIM
Tel. (06251) 80088-0
Fax (06251) 80088-9
www.guenstige-garagentore.de

peeters
FOLIEN & DESIGN

Beschriftung • Digitaldruck • Airbrush
Fahrzeuggvollverklebung • PVC Banner
Schilder • Logo Design

Ottostraße 12
64347 Griesheim
www.peeters.de

Tel.: 06155/3905
design@peeters.de

Wir verteilen Ihre Firmen-Flyer! Tel. 06157.989699

Tresorbau Balkmann
www.balkmann-tresore.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Wir beraten Sie freundlich & kompetent! **Schlüsseldienst**

Wandtresore
Möbeleinsatztresore
Waffenschränke

Stahl-Sicherheitschränke
Schlüsselschränke
Notöffnungen

Mo-Do 9-17 h
Fr 9-16 h

Ostendstr. 11 • 64319 Pfungstadt
Telefon 06157-83333
verkauf@balkmann-tresore.de

Onlineshop
bis zu **50%** auf ausgesuchte Produkte



PROBIER DIE NEUE V-STROM 650KT! ENDLICH WIEDER PROBEZEIT!

Dynamisch, perfekt im Handling und bereit von dir auf die Probe gestellt zu werden. **Lebte die neue V-Strom 650KT**, die dich auf ganzer Strecke überzeugen wird. Die Reise wird nicht nur eine Fahrt zum Erlebnis, sondern zeigt dir, wie viel Spaß man in der Probezeit haben kann. Entdecke die V-Strom 650KT und andere Highlights. Bei deinem Suzuki Vertragshändler.

Dein Suzuki Vertragshändler:

ZWEIRAD SHOP WAGNER

Feldstraße 8 • 64331 Weiterstadt
Telefon 0 61 51/2 11 40
www.suzuki-weiterstadt.de

Kompetenz trifft Tradition beim Zweirad-Shop Wagner

WEITERSTADT. Bereits seit 1964 existiert das Familienunternehmen, das mittlerweile von Nicole und Roger Schwaab in der dritten Generation geführt wird.

Die Anfänge gehen auf Roger Schwaabs Vater Norbert Schwaab zurück, der an der Tankstelle seines Stiefvaters im Zentrum Darmstadts die ersten Garelli-Mofas und MZ-Motorräder wartete und kurz darauf eine eigene Motorradwerkstatt sowie einen Handel gründete.

1981 spezialisierte sich die Meisterwerkstatt dann auf Motorräder der Marke SUZUKI und übernahm 1990 auch eine eigene Vespa-Vertretung.

2007 platzten die Räumlichkeiten in der Adelongstraße endgültig aus allen Nähten und der Zweirad-Shop Wagner zog nach Weiterstadt in die Riedbahn.

Im Neuen, 1000 Quadratmeter großen Geschäft finden alle Kunden neben aktuellen und gebrauchten Bikes auch umfangreiches Zubehör.



AUF 1000 QUADRATMETER VERKAUFSFLÄCHE befinden sich neue und gebrauchte Bikes sowie umfangreiches Zubehör.

Das große Ersatzteillager ermöglicht in den meisten Fällen auch kurzfristige Reparaturen und mit Philip und Hannah steht die vierte Generation bereits in den Startlöchern.

- seit 1981: über 30 Jahre Suzuki-Vertragshändler
- 1990–2013: 23 Jahre Piaggio / Vespa / Gilera Vertragshändler
- 2010–013: Derbi Vertragshändler
- seit 2013: TRIUMPH-Vertragshändler

Wir präsentieren aktuelle Modelle der TRIUMPH- und SUZUKI-Produktpalette und alles was der Motorradfahrer sonst noch so braucht, z.B. Helme von Shark, Gernot und Caberg, Bekleidung und Zubehör unserer Stamm-Marken.

Das Programm wird durch Öle und Motorpflegeprodukte der Firma ELF und Motul abgerundet.

Einmal wöchentlich erfolgen auch DEKRA-Abnahmen in unserer Werkstatt.

Zweiradshop Wagner

Feldstraße 8
64331 Weiterstadt
Telefon 06151-21140
www.suzuki-weiterstadt.de

TuS Schwimmer bei Hessenmeisterschaften

WETZLAR. Kürzlich wurden im Europabad in Wetzlar die Hessischen Meisterschaften der jüngeren Jahrgänge auf der Langbahn (50 m) ausgetragen. Für die TuS Griesheim Schwimmabteilung hatten sich im Vorfeld Luca Günther (2002), Liara Härtel (2004) und Maxine Klinger (2005) qualifiziert. Begleitet und angefeuert von Trainerin Carina Willmann sowie den eigenen Eltern, überzeugten alle drei mit neuen persönlichen Bestzeiten. Durch die teilwei-

se deutlichen Verbesserungen schwammen sie in der vorderen Hälfte ihrer Jahrgangswertungen mit, sodass sie mit sich sehr zufrieden sein konnten. Die Eltern sowie die Trainerin waren sehr stolz auf die Kinder und ihre Leistungen! Der Wettkampf stellt traditionell den Abschluss der Schwimmsaison unserer Schwimmer dar, sodass alle nun über die Sommerferien mit einem deutlich reduzierten Training Kraft für die nächste Saison starten können.



DIE SPORTLER (hinten v.l.n.r.): Carina Willmann, Luca Günther und vorne (v.l.n.r.): Liara Härtel, Maxine Klinger.

Schon jetzt an die Urlaubslektüre denken

GRIESHEIM. Sommer, Sonne, Strand & Meer und dazu die passende Urlaubslektüre... Da die Stadtbücherei Griesheim ihre Öffnungszeiten ändert, sollten Sie schon jetzt an Ihre Urlaubslektüre denken. Die Mitarbeiterinnen der

Stadtbücherei sind während der Sommerferien vom 01.08.–28.08.2015 wie folgt für Sie da: Montag 10.00–13.00 Uhr, Mittwoch 10.00–13.00 Uhr, Donnerstag 10.00–13.00 Uhr. Ab 1. September 2015 sind die künftigen Öff-

nungszeiten wie folgt: Montag 15–18 Uhr, Mittwoch 12–18 Uhr, Donnerstag 15.00–17.00 Uhr. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Urlaub mit Ihrer Sommerlektüre. (Stadt Griesheim)

Ehrung der Vereinsmeister der TuS Schwimmabteilung

Am vergangenen Sonntag trafen sich die Mitglieder der TuS Schwimmabteilung zur alljährlichen Familien-Radtour mit anschließendem gemeinsamen Grillen und der Siegerehrung diesjähriger Vereinsmeisterschaften

Gestartet wurde um 10 Uhr mit den Fahrrädern am Hallenbad Griesheim. Von dort aus führte die Tour zu den „Braunshardter Tännchen“, an denen eine Rast zum Minigolfen, Spielen und geselligem Beisammensein eingelegt wurde. Anschließend war der Hunger groß, sodass auf direktem Weg zur Grillhütte Süd zum Familiengrillen geradelt wurde. Dort warteten bereits weitere Mitglieder der Schwimmabteilung mit einem reichhaltigen Buffet. Bevor dieses eröffnet wurde, hielt der Vorsitzende der Schwimmabteilung, Holger Graudejus, eine Rede mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr sowie die bevorstehende Zeit. Die Schwimmabteilung hat nach den Ferien ein massives Trainerproblem, sodass eventuell Kurse entfallen müssen. Deshalb appellierte Gra-

dejus auf die aktive Hilfe der Eltern an der Suche nach neuen Trainern. Hierzu sind Personen ab 16 Jahren, gerne auch Eltern oder sogar Großeltern, die schwimmerische Erfahrungen haben und gerne in einem motivierten Trainerteam arbeiten möchten aufgerufen (Mail an: kellertus@t-online.de).

Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden schließlich die Vereinsmeister geehrt. Vereinsmeisterin der Jahrgänge 2006 und jünger wurde Ariella Caspari-Nossa vor Aydan Asan und Analena Hild. Bei den Jungen setzte sich Emilius Kirchner vor Arian Ciftci und Maxim Oprea durch. Siegerin der älteren Jahrgänge (2005 und älter) ist Romy Günter mit einem deutlichen Vorsprung vor Pia Lenhardt und Liara Härtel. Vereinsmeister der männlichen

Jugend wurde Jonas Huber vor Matthias Schubert und Niklas Kellermann. Bei den Frauen (ab 18) siegte Carina Willmann, Iris Günther konnte sich in einem spannenden Kampf gegen Maria-Luise Lenhardt auf den zweiten Platz durchsetzen. Die Männer lieferten sich einen spannenden Dreikampf, bei dem Thomas Kindl hauchdünn die Nase vorn hatte. Im folgten Holger Graudejus und Stefan Walter.

Zum ersten Mal gab es dieses Jahr auch eine Familienstaffel, bei der 4 x 25 m bewältigt werden mussten. Gewinner dieser war Familie Kellermann mit Niklas, Leonie und Sarah. Ihr folgten ein Familien-Mix bestehend aus Liara Härtel, Romy Günter, Svenja und Uwe Steingens und Familie Zachertz (Janik und Marko Zachertz, Jana Patschke).



DIE ERFOLGREICHEN TEILNEHMER an den Vereinsmeisterschaften der TuS Schwimmabteilung.

... mit Sicherheit gut Reisen

MULLER OMNIBUSBETRIEB · REISEBÜRO

Telefon 06158-1885-0 · Fax: -20
Industriestraße 2-5 · 64560 Riedstadt/Crumstadt

Hinein ins Reisevergnügen

Kulturreise Flandern 18.09.-21.09.2015
Sie wohnen im ***-Hotel Bedford in Brüssel. Freuen Sie sich auf die Städte Brüssel, Brügge und Gent, die Sie mit Ihrer Reiseleitung erkunden. Außerdem erwartet Sie eine Grachtenfahrt in Brügge. Alle Programmpunkte sind bereits im Reisepreis inkludiert. **DZ / FR p.P. 299,- € / EZ-Zuschlag 93,- €**

Abschlussfahrt in den Bayerischen Wald 27.09.-01.10.2015
Unterbringung im Hotel Dilger in Engelsdorf. Eine Rundfahrt durch den Bayerischen Wald mit Reiseleitung, der Besuch von Passau sowie eine Fahrt nach Tschöden sind im Reisepreis inkludiert. Freuen Sie sich außerdem auf einen Tanzabend mit Musik. **DZ / HP p.P. 369,- € / EZ-Zuschlag 24,- €**

Abschlussfahrt nach Abtenau / Salzburger Land 11.10.-15.10.15
Sie wohnen im ****-Hotel Gutjahr in Abtenau. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Stockschießen, Pferdekutschenfahrt, Tanzabend mit Musik und Ausflügen u. a. in das Saalkammergut und nach Salzburg. **DZ / HP p.P. 389,- € / EZ-Zuschlag 48,- €**

Kurz mal raus...

12.09.15 Spessartäubertag **59,- €**
24.09.15 Weinbergsumrundfahrt „Worscht, Weck & Woi“ **49,- €**

www.mueller-riedstadt.de

Verhinderungspflege kostenfrei

Auszeit für pflegende Angehörige und Pflegepersonen

Als pflegender Angehöriger oder als Pflegeperson einer Lebenspartnerin oder eines Freundes, müssen sie dringende Besorgungen oder Amtsgänge erledigen, einen eigenen Arzttermin wahrnehmen oder sie möchten in Ruhe eine Familienfeier planen und vorbereiten oder endlich mal wieder eine Theateraufführung besuchen. Nehmen sie sich die Zeit, sorgen sie selbst für Entlastung und lassen sie den erfahrenen und kompetenten Johanniter-Pflegedienst, die Verhinderungspflege ihres Angehörigen übernehmen. In § 39 des Elften Sozialgesetzbuches heißt es unter der Überschrift „Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson“: „Ist eine Pflegeperson wegen Erholungsurlaubs, Krankheit oder aus anderen Gründen an der Pflege gehindert, übernimmt die Pflegekasse die Kosten einer notwendigen Ersatzpflege für längstens sechs Wochen je Kalenderjahr; ... Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen vor der erstmaligen Verhinderung mind. 6 Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat.“ - § 39 SGB XI Die Verhinderungspflege ist ein gesetzlich geregeltes Leistungsan-



WÄHREND DER AUSZEIT übernehmen qualifizierte Johanniter-Mitarbeiterinnen die Pflege und Versorgung

gebot der Pflegeversicherung, das pflegende Angehörige od. Pflegepersonen entlasten soll. Die Entlastung kann stunden- oder tageweise erfolgen, pro Jahr stehen dafür 1.612 € zur Verfügung. Versicherte mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz können Leistungen der Verhinderungspflege wahrnehmen. Während der Auszeit übernehmen die qualifizierten Mitarbeiterinnen Versorgung, betreuen den Angehörigen u. leisten Gesellschaft, bis die pflegenden Angehörigen zuhause sind. Anfragen an Sonja Lewis, stellv. Pflegedienstleiterin, Tel. 06150.189918 u. Dirk Dornblüth, Pflegedienstleiter, Tel. 06155.600-00, www.juh-da-di.de.

Wenn trotz „kalter Füße“ der Teamgeist gestärkt wird... | Fortsetzung vom Titel

GRIESHEIM/BAD SOBERNHEIM. Die an diesem Tag willkommene Abkühlung der Füße und Waden entpuppte sich aber für die Kleinsten der Mitgefahrenen als erste Herausforderung, da das Becken dann doch deutlich tiefer war als zu Beginn angenommen. Dennoch gab es am Ende dieses ersten Hindernisses keine nennenswerten Verluste zu beklagen. Was nun folgte war eine Mixtour aus Fühl- und Tastpfaden, sowie Balance Balken, Brücken und Pollern, bei denen es ab und an nur ein Weiterkommen gab, wenn man sich gegenseitig Hilfestellung leistete. Auf der Hälfte des Weges macht die Gruppe ein spontanes Picknick, „im Grünen“ und verzehrte die mitgebrachten Köstlichkeiten. Danach ging es frisch gestärkt auf die zweite Etappe des Pfades. Nach ca. einer Stunde Fuß-

marsch – barfuß – hatte man den 3500 Meter langen Barfußpfad bezwungen und gönnte sich zum Abschluss noch eine Kleinigkeit am äußerst günstigen Imbiss. An dieser Stelle sei noch angemerkt, daß der Barfußpfad in Bad Sobernheim wirklich eine Reise, –sowohl für Jung wie auch für Alt– wert ist. Das wunderschön –im Nahe Tal– angelegte Gelände bietet Abwechslung für alle Sinne und es kommt niemals Langeweile auf. Als Abschluss gab es für jedes Kind ein T-Shirt und dann ging es glücklich zurück nach Hause. Die Mannschaft und die Eltern waren sich einig, daß solche Events nicht nur dem Spaß dienen, sondern auch einen echten Nutzen für die Mannschaft bringen: „Gestärkter Teamgeist – trotz kalter Füße!“



DIE NAHE wurde zweimal überquert.

EDITORIAL

Sommer, Sonne, Hitze



Viele Menschen träumen im Winter vom Sommer und wünschen den Frühling herbei, den Vorboten des Sommers. Ruck zuck ist er soweit, der Sommer mit seinen Überraschungen. Hitze von vorgestern auf jetzt! Die Häuser und Wohnungen sind aufgeheizt, Außentemperatur 38°C, mit Abschottung des eigenen Heims und guter Dämmung 30°C. Wir sehnen uns nach der Kühle in der Nacht; öffnen alle Fenster und Türen und dann kommen mit der leichten kühlen Brise der Nacht auch die unangenehmen kleinen Blutsauger ins Heim und stechen und saugen an uns. Auch wenn wir von den angenehmen Sommernachttemperaturen begeistert sind, gibt es diese kleinen Biester. Mein ausprobiertes Rat: Lavendel, soviel wie möglich, ob als Duftöl oder als Potpourri um sich herum platzieren. Ein bisschen Minzöl auf Nacken, Stirn und Handgelenke in Verbindung mit einem Ventilator macht die ungewohnte Hitze und ihre Nebenerscheinungen erträglicher. Wir wünschen unseren Lesern einen schönen Sommer!

Ihre Karin M. Weber mit Redaktionsteam

Crazy `bout Kinski auf den Wutzdog-Festival

Erstes Konzert der Rockband in neuer Besetzung am 29. August

RIEDSTADT-LEEHEIM. Am 29. August 2015 tritt Crazy `bout Kinski auf dem Wutzdog-Festival in Riedstadt-Leeheim auf. Es ist das erste Konzert der Darmstädter Rockband in der neuen Besetzung mit Matt Willems an der Lead-Gitarre und Uwe Hornung am

Bass. Neben bekannten Titeln von der aktuellen CD „Work on the Machine“ wird die Band auch neues Songmaterial vorstellen.

Nach längerer Konzertpause präsentiert sich Crazy `bout Kinski am 29. August 2015 auf dem Wutzdog-

Festival am Ufer des Riedsees in Leeheim. Die Darmstädter Rockband wird im Laufe des Nachmittags auf der „Dogbühne“ der Open-Air-Veranstaltung auftreten und neben bekannten Songs ihrer CD auch bislang unveröffentlichte Titel vorstellen. Mit dem Holländer Matt Willems an der Lead-Gitarre und Uwe Hornung am Bass präsentiert sich Crazy `bout Kinski zudem erstmals in der neuen Besetzung. „Das ist eine echte Feuerprobe für uns, und wir sind sehr gespannt darauf, wie uns das Publikum aufnehmen wird“, sagt Lead-Sänger Micha Stöcker. Gitarrist Matt Willems war bis 2007 mit der holländischen Pop-Formation „Sonar11“ unterwegs war und Bassist Uwe Hornung spielte zuletzt bei den „Raintunes“. Beide zeichnen sich durch eine hohe Individualität aus und bringen Einflüsse aus ganz verschiedenen Stilrichtungen in die Band ein. Matt Willems bezeichnet sich selbst als Gitarristen, „somewhere in between“ und sieht sein stimmungsvolles Spiel unter anderem geprägt von Coldplay, U2 und den Simple Minds. Uwe Hornung hin-



NEUE BESETZUNG: Darmstädter Rockband jetzt mit Matt Willems (mit Gitarre), Christian Herrmann, Uwe Hornung und Michael Stöcker (v.l.n.r.).

Handkäs' und Äpfelwoi

NIEDER-KLINGEN. Am Wochenende zum 11. und 12. Juli '15 feierte Nieder-Klingen seine Kerb. Da passte es, dass sich die 21 Eschollbrücker Wanderer zur vierten Ausgabe der Wanderserie "Handkäs' und Äpfelwoi" hier um 12:00 Uhr trafen. Dabei waren auch wieder die 2 Schmidt-Kinder und wie immer "voll megafit". "Im Klinger Tal" lautete die diesjährige Devise und wiederum ging es darum, einen weiteren Teil der Gemeinde Otzberg kennenzu-

lernen. Vom Parkplatz am Schützenhaus ging's entlang der Sportplätze, wo sich die Kerb eingerichtet hatte, nach Querung der Landstraße in den alten Ortskern. Jetzt war Gudrun Jörgeling wie schon in den Vorjahren gefragt, als Wahl-Klingerin auf interessante Details aus der Historie und an den alten Bauwerken hinzuweisen. Wieder konnte sich die Wanderschar an alten, größtenteils sehr gepflegten Fachwerkhäusern erfreuen, die den ur-

sprünglichen Charakter eines landwirtschaftlichen Anwesens erhalten haben. Von der Dorfeiche bis hinauf zum gut erhaltenen Dorfbrunnen, den noch heute üblichen Treffpunkten weiter zum Kirchplatz vor der 1907 erbauten evangelischen Gemeindekirche. Er ist links und rechts begrenzt durch das alte Schulhaus und einem Fachwerkbau mit Glockentürmchen, dessen historische vielfältige Funktionen noch heute bestehen, mal Rathaus, mal Feuerwehrdepot, mal Sozialwohnungen mit Arztzimmer (1x die Woche).

Weiter die alte Lengfelder Straße entlang bis zur Einmündung der Klosterstraße. Hier steht dieser ominöse Altbau, stark verfallen, der einst dieses Kloster gewesen sein sollte, in Besitz der Fuldaer Klosterherren. Näheres erforscht derzeit ein junger Geschichtsstudent. Gleich darauf passierten die Wanderer das Wohnhaus Koch, wo der jetzige Pfungstädter Bürgermeister Patrick Koch aufgewachsen ist.

Wunderschöne saftige nicht gemähte Wiesen mit üppigem Blumen- und Kräuterbewuchs begleiteten den Weg bis hoch zum Ober-Klinger Friedhof. Jetzt konnte über dem Tälchen der südwestliche Gegenhang eingesehen werden, auf dessen Kamm der Weiler "Hundertmorgen" erkennbar ist. Da bedauerten die nun schon recht otzbergkundigen Wanderer, dass die Wanderungen bisher diese beliebte Einkehr nicht anließen. Die Wanderführer Walter Jenicke und Gudrun Jörgeling versprochen, die "Handkäs' und Äpfelwoi"-Tour im nächsten Jahr dorthin zu führen.

Am Rastplatz beim Friedhof überraschten die Veranstalter mit einem rauen Magenbitter-Likör aus der Gegend: dem "Otzberg Kräuter-Bitter".

Mit zwei leichteren Alternativen konnten die Wanderfreunde wieder besänftigt werden.

Weiter ging es nun quer zum Hang über weite Fluren, immer die Veste Otzberg vor Augen. Geologisch ist auf drei tiefe Querrinnen hinzuweisen, Folgen der letzten Eiszeit, die sich tief in den Hang eingegraben hatten. Entlang der zweiten Rinne wurde Richtung Tal abgestiegen vorbei am Nieder-Klinger Friedhof hinab, bis die Gruppe den neu eingeweihten "Storchengang" erreichte. Er weist auch mit Hilfe der Info-Tafeln auf die Klinger Störche hin, die sich hier angesiedelt haben und den Horst derzeit mit 3 Jungtieren besetzt habe, wie man gut sehen konnte. Am idyllischen Anglersteich vorbei und nach erneuter Querung der Landstraße endete die ca. 2 1/2 stündige Wanderung wieder am Parkplatz. Viel Beifall gab es nach den Dankesworten des Abteilungsleiters Hans-Dieter Quick für Gudrun Jörgeling und Walter Jenicke, zumal sie eine Zugabe der Serie „Handkäs' und Äpfelwoi“ im nächsten Jahr versprochen. Zum Ausklang und Abschluss ging's dann hinüber zum kühlen Abschiedsgetränk auf die Kerb. (Walter Jenicke)



WANDERER vor der schönen Kulisse der Veste Otzberg inmitten duftendem Getreide und üppigen Blumenwiesen.

Antik-Eck: Neueröffnung unter Palmen und bei Sonnenschein

Urlaubsatmosphäre mit Sekt und „Häppchen“.

PFUNGSTADT. Am Samstag, den 18. Juli 2015 öffneten sich die Türen des Antik-Eck in Pfungstadt. Gespannt begutachteten die Gäste die neuen Räumlichkeiten des ehemaligen Aldi-Marktes. „Kaum wieder zu erkennen“, „So viel

Platz“, „Große Möbelvielfalt“, „Wir kommen gerne wieder“ und viele weitere Komplimente bekam das Team von Inhaber Jürgen Pfau am Tag der Neueröffnung zu hören. Seit Bestehen 1991 waren Lager, Verkaufsraum und Werkstät-

ten örtlich voneinander getrennt. Schon viele Jahre beschäftigte sich Jürgen Pfau mit diesem Problem und endlich - nach langer Zeit konnte er seinen Traum verwirklichen: Lager, Ausstellung, Büro und Werkstätten unter einem Dach. Dazu

auch noch direkt neben seinem Hauptgeschäft, der Schreinerei Pfau. Nach wochenlangen Umbauarbeiten im Aldi-Markt kann sich das Ergebnis sehen lassen. Der Verkaufsraum strahlt Freundlichkeit und Wohlfühlatmosphäre aus. Jedermann fühlt sich willkommen. Auf der rund 1200qm großen Ausstellungsfläche hatten die Gäste die Möglichkeit, jede kleinste Ecke genau zu begutachten. Von Büro über Ausstellungsfläche bis hin zum ausgebauten Dachboden. Bei einem Verkaufsraum von rund 800 antiken Möbelunikaten wird fast jedermann fündig. Neben dem Verkauf antiker Möbelstücke bietet das Antik-Eck auch sämtliche Dienstleistungen rund um die wertvollen Möbelstücke an. Mit

Reparatur, fachgerechter Restauration sowie Polsterarbeiten in Stoff und Leder oder auch Stuhlgeflechte kann das Antik-Eck dienen. Auch durch die neuen Öffnungszeiten kann gepunktet werden: Montag-Freitag 9:00-19:00 Uhr und Samstag 10:00-14:30 Uhr. Auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind vereinbar. Kommen Sie selbst vorbei und lassen Sie sich überraschen, was man aus einem ehemaligen Aldi-Markt zaubern kann. (Gina Pfau)
Antik-Eck Jürgen Pfau e.K.
Gottlieb-Daimler-Str. 9
64319 Pfungstadt
Telefon: 0 61 57 / 8 47 48
e-Mail: info@antik-eck.de
www.antik-eck.de



DER FREUNDLICHE EINGANGSBEREICH mit hellen Weichholzmöbeln lädt zum Stöbern ein.



URLAUBSFEELING unter Palmen bei anregenden Gesprächen.

**HAUSTÜREN
FENSTER · MARKISEN
INNENTÜREN
VORDÄCHER
U.V.M.**

Firma
Leuschner

Telefon 06151-46375
www.leuschner-fenster-tueren.de

Eigentum statt Miete!

Mit persönlicher Beratung und Top-Konditionen der ING-DiBa:

1,55 %*
p. a. nominal

- 100 % Finanzierung des Kaufpreises/der Herstellungskosten
- Bis zu 5 % Sondertilgung p. a.
- 6 Monate zinsfreie Bereitstellung

*1,56 % effektiver Jahreszins. 200.000 Euro erstrangige Baulandkredite (bis zu 60 % des nachhaltigen Kaufpreises/der Herstellungskosten), 10 Jahre Zinsfestschreibung, 100 % Auszahlung, 1 % Tilgung p. a. Keine gewerblichen Objekte. Stand: 27.07.2015

Gleich Termin vereinbaren:
Armin Gerecke, Bankkaufmann
Rheinstraße 20, 64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51-2 78 63 40
mobil 01 70 295 7880
www.fg-finanzen.de

Ein Partner der
ING DiBa

**Einladung zum Infoabend
Die Chance Ihrer Zukunft
Vom Nebenjob zum Hauptberuf**

Lukrative und seriöse Tätigkeit. Freie Zeiteinteilung. Top Coaching. Gute Aufstiegschancen.

Möchten Sie nur wenige Stunden pro Woche aufwenden oder sich beruflich völlig neu orientieren und verwirklichen? Geme informieren wir Sie unverbindlich in freundlicher Atmosphäre. Ein nettes Team erwartet Sie.
Nutzen Sie Ihre Chance!

seriös . lukrativ . zukunftsorientiert 0176.41085389

Sparen Sie bis zu **250,-€*****

Thomas Cook
Reisebüro

Freiligrathstraße 59
64319 Pfungstadt
Tel.: 0 61 57 - 80 00 0
E-Mail: Pfungstadt@tc-rb.de

Überzeugen Sie sich selbst und testen Sie uns!

FLUGHAFEN TRANSFER

KOSTENLOS!

- Kompetentes Fachpersonal
- Preisvergleichssystem
- Kostenlose Parkplätze
- Hauseigener Flughafentransfer
- 24h Hotline
- Alle renommierten Veranstalter

Kostenlose Sitzplätze
Kostenloser Vorabend Check-in**

Jetzt auch online buchen unter www.tc-rb.de/pfungstadt

FREIRAUM

Ihr Aufräum- und Sekretariats-Service für Privatpersonen und Unternehmen

Ordnung schaffen z.B. im privaten und geschäftlichen Büro (Dokumente sortieren, Ablage organisieren) und in anderen häuslichen Bereichen

Aufräum-Service Barbara Rehkopp

Ich freue mich auf Ihren Anruf (06257-938311) oder Ihre Mail (info@freiraum-br.de)
www.freiraum-br.de



MAUL Wintergärten | Ihr Spezialist für maßgefertigte Aluminium-Konstruktionen | Qualität aus Meisterhand

Die Freude über **exzellente Qualität** währt wesentlich länger, als die Freude über einen geringen Preis

Nutzen Sie 40 Jahre Erfahrung! Mit einem Wintergarten oder einer Terrassenüberdachung erweitern Sie Ihren Wohnraum ins Freie oder unter blauem Himmel.

MAUL Wintergärten fertigt seit vier Jahrzehnten hochwertige Wintergärten und Überdachungen. Unsere erfahrenen Fachleute übernehmen von der individuellen Planung bis zur perfekten Montage alle Arbeitsschritte. Dabei fertigen wir genau nach Ihren Wünschen und werden Sie mit unserem jahrelangen Know-How beratend unterstützen.

So empfehlen wir die Verwendung von thermisch getrennten Aluprofilen, die Schweißwasserbildung ausschließen und beste Isolation gewährleisten. Durch die aufgebraute Pulverbeschichtung sind all unsere Aluminiumteile absolut wartungsfrei und bieten Ihnen allerhöchsten Komfort.

Des Weiteren stehen wir Ihnen für alle weiteren Fragen wie Baurecht, Statik, Belüftung, Beschattung, Heizung, Verglasung, Wärmedämmung und

Fundament zur Verfügung. Wir bieten Ihnen:

- Kostenfreie Fachberatung vor Ort
 - Individuelle Planung und Maßanfertigung
 - Konstruktionen aus Aluminium
 - Eigene Produktion ohne Zukaufteile
- Freuen Sie sich auf Qualität und termingerechte Ausführung.

MAUL Wintergärten GmbH & Co. KG

Industriepark Rhön
 Zum Lingeshof 5, 36124 Eichenzell
 Tel. (06659) 96120
 info@maul-wintergarten.de
 www.maul-wintergarten.de

Ausstellungszentrum Rhein-Main

65428 Rüsselsheim-Bauschheim
 Rhein-Main-Center (Brunnenstr.)
 Tel. (06142) 40 83 31-0
 Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 11-17 Uhr, Samstag 11-14 Uhr



„WIR HABEN einen neuen Familientreffpunkt!“





Mitgliederversammlung von Haus & Grund Darmstadt e. V.

Landesverband kündigt Unterstützung von Musterprozessen gegen Kappungs- und Mietpreisbremse an | Geschäftsbericht und Vortrag über Mietkaution

„Haus & Grund Darmstadt ist der zweitgrößte Verein in Hessen und immer eine Stütze des Landesverbands“, so Christian Streim, Landesverbandsvorsitzender von Haus & Grund Hessen, bei seinem Grußwort, das die Mitgliederversammlung von Haus & Grund Darmstadt e. V. im „Welcome“ Hotel einleitete. Vor dem aktuellen Hintergrund der in Hessen eingeführten Kappungsgrenze und der drohenden Mietpreisbremse kündigte Streim an, Musterprozesse von Mitgliedern gegen diese eigentumsfeindlichen Regelungen als Landesverband zu unterstützen.

Das „Schwarmproblem“ der Ballungsräume dürfe nicht auf dem Rücken der privaten Vermieter alleine ausgetragen werden, sondern sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Unterstützung erhielt er dabei von Dr. Gert Mittmann, 1. Vorsitzender von Haus & Grund Darmstadt, bei dessen Begrüßung: Aufgrund von Kappungsgrenze und Mietpreisbremse sowie der allgemein mietterfreundlichen Rechtsprechung habe der Darmstädter Verein seine Beratungstätigkeit enorm ausgebaut.

„Nur Bares ist Wahres“ – über die Mietkaution: Das Fachreferat des Abends wurde von Rechtsanwalt Felix Schäfer gestaltet, er sprach über „Mietsicherheiten (Bar-Kaution, Bankbürgschaft, Folgen der Nichtzahlung, Anlage, Rückzahlung, Abwahlen der Kaution, Abrechnung und Verwertung)“. Die Mietkaution

musste im Mietvertrag vereinbart sein, stellt er fest, eine allgemeine gesetzliche Pflicht hierzu gebe es nicht. Zu den verschiedenen Arten von Kaution meinte Schäfer: „Nur Bares ist Wahres“ und warb damit für die Bar-Kaution als beste Möglichkeit. Bei einem verpfändeten Sparbuch dagegen könne die Bank immer sagen: „Meine Forderung geht vor“. Bei einer Bankbürgschaft übergibt der Mieter das Original der Bankbürgschaft an den Vermieter. Bei der Bürgschaft eines „täuglichen Bürgen“ übergibt der Mieter das Original der Bürgschaft an den Vermieter, allerdings kann bei einem langen Mietverhältnis der Bürge insolvent werden. „Die Kaution ist getrennt

vom Vermögen des Vermieters anzulegen“, so Schäfer, das Gesetz sehe die Anlage der Kaution auf einem Sparbuch mit gesetzlicher Kündigungsfrist vor. Zahlt der Mieter trotz Fälligkeit die Kaution nicht, kann der Vermieter das Mietverhältnis fristlos kündigen.

Kaution darf nicht „abgewohnt“ werden: Die Mietsicherheit sichert alle Forderungen des Vermieters gegen den Mieter ab. Am Ende des Mietverhältnisses darf der Vermieter seine Forderungen gegen das Kautionsguthaben aufrechnen. Eine Frist für die Rückzahlung sei gesetzlich nicht geregelt, in der Regel akzeptierten die Gerichte drei bis sechs Monate nach Beendigung des Mietver-

hältnisses, spätestens jedoch dann, wenn der Vermieter erkennbar keine Forderungen mehr hat. Die Kaution dürfe jedenfalls nicht abgewohnt werden, zahlt der Mieter in den letzten Monaten die Miete nicht, sollte sofort ein Mahnbescheid beantragt werden, der Mieter trage die Kosten für Gericht und Anwalt.

Abschließend ging Rechtsanwalt Schäfer noch auf die Modalitäten der Abrechnung und Rückzahlung der Kaution ein. Viele Fragen aus dem Publikum zeigten, wie brisant das Thema für die Zuhörerschaft war.

Geschäftsbericht 2014 – Beratungsaufwand steigt: Vor dem Fachreferat hatte Felix Schäfer den Geschäftsbe-

richt für 2014 gegeben. Themen in diesem Jahr waren neben dem 110. Gründungstag des Vereins Herausforderungen wie die neue Energieeinsparverordnung, die Einführung von Rauchwarnmeldern, die bereits erwähnte Kappungsgrenze, die Verlängerung der Sperrfrist bei Eigenbedarf und die beschlossene Mietpreisbremse. Schäfer: „Diese wird keinen bezahlbaren Wohnraum im Ballungsgebiet schaffen“. Weitere Themen waren das neu eingeführte Bestellprinzip bei Maklern und die von vielen Gemeinden erhöhte Grundsteuer B, in Darmstadt von 370 auf 535 Punkte. Auch der neue Darmstädter Mietspiegel mit den entsprechenden Beratungen beschäftigte die Berater von Haus & Grund. Der Beratungsaufwand steige stetig. Schäfer dankte bei dieser Gelegenheit für die qualifizierte Beratung durch das Darmstädter Team von Juristen und weiteren Fachleuten, die der Beratung des Mieterbundes in nichts nachstehe. Ein weiterer Arbeitsbereich sei die Hausverwaltung, hier betreue man 40 Objekte mit 394 Einheiten. Eine Vortragsreihe bei der Sparkasse Darmstadt für die Mitglieder von Haus & Grund Darmstadt zu Mietrechtsfragen laufe erfolgreich. Abschließend dankte Schäfer den Ehrenamtlichen von Vorstand und Beirat sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle und der Hausverwaltung für Ihre geleistete Arbeit. Die weiteren Regularien erfolgten



„IM EINSATZ FÜR PRIVATES EIGENTUM“: Dr. Uwe Wullkopf (Beirat), Geschäftsf. Felix Schäfer, Dr. Rüdiger Moog (Beirat), 2. Vors. Dr. Joachim Aue, 1. Vors. Dr. Gert Mittmann, Astrid Mittmann (Beirat), Christine Mesch (Beirat), 3. Vors. Stephan Lich, Vors. Christian Streim & Geschäftsf. Younes Frank Ehrhardt v. Landesverband Haus & Grund Hessen. (v.l.)

Der König unter den Estrichen: Gussasphalt

Mehr als 20 Jahre Berufserfahrung bringen die hochqualifizierten Mitarbeiter, die in der seit 1994 gegründeten Bürstädter Firma Asphalt-Bau Brenner beschäftigt sind, mit. Die aus 12 Mann bestehenden Kolonnen sind in der Lage, täglich 200 qm Gussasphalt einschließlich Wärme- und Trittschalldämmung einzubringen.

Der Gussasphalt ist der König unter den Estrichen. Er bietet zahlreiche Vorteile, enthält kein Teer und keine Phenole und hat somit keine Auswirkungen auf die Gesundheit oder Umwelt. Aus diesem Grunde ist er ein anerkannter biologischer Baustoff. Bereits nach 3 Stunden ist der Gussasphalt begehbar und schon nach 6 Stunden belegbar. Er ist geeignet für Alt- und Neubauten, im Wohnbereich, Industrie-, Hallen- und

Garagenböden, Hof- und Parkflächen, Terrassenisolierungen! Sein geringes Gewicht, die geringe Einbauhöhe, die hervorragende Wärme- und Trittschalldämmung machen ihn bei der Verarbeitung sehr beliebt.

Im Verbund mit einem Heizbodensystem (Cufix oder Kuprotherm o.ä.) aus Kupferrohr und seiner geringen Einbaustärke von nur 40 - 45 mm, ist er optimal als Heizestrich – dadurch ergibt sich eine 30% kürzere Aufheizzeit bei 16% Energie-Ersparnis!

Der Gussasphalt kann auch als Alternative zu Fliesen, auf Terrazzo-Optik geschliffen, eingesetzt werden. Dies verleiht dem Gussasphalt eine besonders edle Optik.

Gussasphalt erfüllt in Verbindung mit geeigneten Dichtungsschichten alle Anforderungen, die an horizontale bis leicht geneigte Bauwerksabdichtungen nach DIN 18195-5 gestellt werden.

Das hochwertige Material Gussasphalt hat die Eigenschaft, auf großen Flächen fugenlos und weitgehend un-

abhängig von der Lufttemperatur eingebaut zu werden. Es erfordert keine Abbindezeiten und keine Verdichtung, um seine Endfestigkeit zu erreichen. Er ist unempfindlich gegen ständige Feuchtigkeitseinwirkung, besitzt die Eigenschaft, Spannungen, z.B. aus Temperaturschwankungen oder lang-

sam ablaufenden Bauwerksbewegungen und Setzungen, durch Relaxation rissfrei abzubauen. Ausgezeichnete Verschleißfestigkeit durch viskoelastisches Verhalten macht ihn unempfindlich gegen Stoß und Schlag.

Das Material ist hohlraumfrei und wasserdicht, nimmt kein Wasser auf

und kann weder quellen noch schwinden. Es ist dicht und porenfrei und bietet deshalb keine Ansatzflächen, in denen sich Bakterien, Mikroben oder Ungeziefer festsetzen können, ist geruchlos und geschmacksneutral. Gussasphalt enthält keine wasserlöslichen Bestandteile; Entwässerungseinrichtungen können nicht durch Aussinterung zuwachsen. Er ist wurzelfest und somit geeignet für Terrassenisolierung und er enthält keine Kapillarporen; osmotische Vorgänge können nicht auftreten. Wurzeln finden im



DAS MITARBEITERTEAM von Asphalt Brenner.

Fachbetrieb nach § 19 I WHG

ASPHALT-BAU BRENNER
...DAS BÄRENSTARKE TEAM!

Gussasphaltestriche im Wohnungs- und Industriebau, Balkone - Terrassen - Garagen Höfe, Parkflächen, usw.

Zum Mühlgraben 3
68642 Bürstadt

Telefon 06206 / 7028 6-0
Telefax 06206 / 7028 6-11
E-Mail info@asphaltbrenner.de
Internet www.asphaltbrenner.de

Einen neuen Garten planen – gar nicht so einfach!

Kompetente Beratung von gelernten Gärtnern und die Möglichkeit im Bedarfsfall auf über 6 580 Pflanzenarten und Sorten von Gehölzen und Stauden zurückgreifen zu können, bietet vielfältige Aussichten, einen Garten zu gestalten.

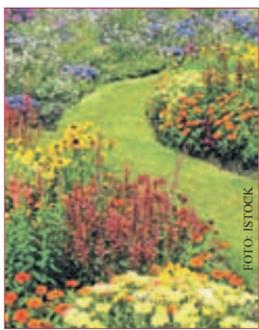
Sobald der Sommer vorbei ist, kann mit der Umgestaltung oder Anlage eines Gartens begonnen werden. Bis dahin kann man sich im Liegestuhl ein paar Gedanken darüber machen, wie er dann wohl aussehen könnte. Wer sich das selbst nicht zutraut, kann das zusammen mit einem Profi angehen.

Damit der Traumgarten vollkommen wird, ist eine gute Planung im Vorfeld unerlässlich. Ein paar Überlegungen mehr, können viele spätere Probleme und Enttäuschungen ersparen. Dem Standort angepasste Pflanzensortimente erleichtern die Pflege und lassen keinen Frust durch kümmernde oder sterbende Pflanzen aufkommen. Im

Gegenteil, ein gut durchdachter Garten funktioniert langfristig, spart Arbeit und vermittelt Lebensfreude.

Auf dem Weg zu einem attraktiven Garten gibt es einige grundsätzliche Fragestellungen auf die ein besonderes Augenmerk gelegt werden sollte:

- Wie groß ist mein Garten?
- Welche Bodenverhältnisse sind vorhanden?



- Welche Standorte kommen für Pflanzen in Frage (Sonne, Halbschatten, Schatten)?
- Wie möchte ich meinen Garten nutzen? Blütenfülle oder Rasen, Gemüse und Obst selbst ernten, schattige Plätze, Teich oder Grillplatz
- Wieviel Zeit habe ich für Pflegearbeiten rund um das Jahr?
- Wie ist mein finanzieller Rahmen, wie viel will ich für Pflanzen und Arbeiten ausgeben?

In der ersten Phase einer professionellen Gartenplanung spricht man im Fachjargon von einem sogenannten Vorentwurf, der grundlegende Fragen beantwortet und gleichzeitig der Ideenfindung dient. Ein guter Vorentwurf gliedert sich in ein Raumprogramm und diverse Skizzen zu dem planenden Areal. Hier wird der Stil des Gartens, Verlauf von Wegen oder möglicher Standort von Beeten überlegt und über

die Auswahl von Pflanzen nachgedacht. Weiter ins Detail geht ein Vorentwurf noch nicht.

Steht die Grundidee, dann folgt die zweite Phase der Planung – der Schritt vom Vorentwurf zur tatsächlichen Entwurfsplanung.

In der Entwurfsplanung werden die gesammelten Ideen und Skizzen in einen maßstabsgerechten Gartenplan zusammengeführt. Dieser Plan setzt sich zusammen aus einem Grundriss, aus dreidimensionalen Ansichten, technischen Details, Schnitten und Höhenverläufen. Eine besondere Rolle spielen in diesem Prozess die Ansichten. Sie dienen dazu die Planung zu visualisieren, hier gilt allerdings die Faustregel: weniger ist mehr, da sich Pflanzen nie so entwickeln wie auf dem Papier gedacht, brauchen sie immer einen gewissen Spielraum für ihr Wachstum vor Ort.

Phase drei der Gartenplanung ist der gut ausgearbeitete Bepflanzungsplan. Nun wird ausschließlich auf die

Pflanzen und deren Standorte eingegangen. Hierbei sind neben Größe und Habitus besonders die Ansprüche an den Lebensraum der Pflanzen zu beachten. Nicht jede Pflanze eignet sich gleichermaßen für jeden Garten, Bodenansprüche sowie das regionale Klima sind zu beachten. Fachkenntnisse oder entsprechende Literatur sind hier unbedingt notwendig, auf Quellen wie das Internet sollte man sich als Laie nicht verlassen. Bei der Pflanzenwahl ist es wichtig, zu wissen wie sich die Pflanzen entwickeln werden und wie die Pflanzung in 10 Jahren aussehen wird. Auch gesetzliche Vorgaben und Einschränkungen durch das Nachbarnschaftsrecht müssen bedacht werden.

Sind alle Hürden genommen, kann der Gartenplan in die Realität umgesetzt werden.

Empfehlenswert ist eine Ausführung durch Fachpersonal, dies gewährleistet eine genaue Umsetzung, ordnungsgemäße Pflanzung und damit

einen nachhaltige Freude am neuen Garten. In der Gartenzentrale befassten sich Ivana Zahlauer und Florian Koch auch mit der Pflanzenplanung für Kun-

denhängen. Termine für die Gartenberatung, entweder im eignen Garten oder Gartenzentrale, sollten rechtzeitig vereinbart werden.

Pflanzen für den schönen Garten

Riesige Auswahl auf über 10.000 m² Baumschule

Stauden · Rosen · Mediterrane Pflanzen
Obstbäume · Beerensträucher · Wildgehölze
Laub- und Nadelgehölze · Kräuter · Bambus · Wasserpflanzen

Fachberatung, Lieferservice und Gartenplanung
Qualitätserden, Dünger und Pflanzenpflegemittel

APPEL Gartenzentrale
Pflanzen für den schönen Garten

Brandschneise 2 · D-64295 Darmstadt Tel.: 0 61 51 / 92 92 41
Eschollbrückerstrasse am Strassenkreuz: www.gartenzentrale-appel.de
Darmstadt · Eschollbrücken · Pfungstadt Mo bis Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

Professionelle Sanierung von Balkonen und Terrassen

Hotline: 0800-50 80 80 8

- Geländer und Überdachungen
- Balkone und Drainagesysteme
- Carports · Zäune · Trennwände
- Nie wieder Auffrieren von Fliesen
- www.Fliesen-wie-auf-Schienen.de
- Wir erstellen Gutachten · 25 Jahre Sanierungs-Erfahrung

L & S Vertriebsgesellschaft mbH · 64579 Gernsheim
- Zertifizierter Fachbetrieb nach DIN EN 1090 -

zünftig, die Entlastung des Vorstands sowie die weiteren Beschlüsse erfolgten einstimmig beziehungsweise mit 1 Enthaltung. Erneut in den Beirat gewählt

wurden Dr. Rüdiger Moog und Dr. Uwe Wullkopf, zu Kassenprüfern wurden Daniela Maas, Jürgen Wenzel und Dagmar Wingert gewählt. (Haus & Grund Darmstadt)

Zeitlose Schönheit!

STEIN AUF STEIN
INDIVIDUELL
ÖKOLOGISCH
ZUM FESTPREIS

Ernst-Rahlson-Str. 17
67227 Frankenthal
Fon 0 62 33 · 73 774-0
Mail frankenthal@weton.de
Internet www.weton.de

WETON
MASSIVHAUS
FRANKENTHAL

praktisch keine Pflege oder Instandhaltung. Seine Dauerhaftigkeit macht ihn wirtschaftlich, außerdem ist er wiederverwendbar und damit umweltschonend. Überzeugen Sie sich unter www.asphaltbrenner.de.

Istanbul Feinkost



Weichkäse (Dose / 55 u.60%)	5 kg	3,99 €
Oliven (in Dose / 800 g)	1 kg	2,99 €
Popcorn	1 kg	1,49 €
Rind- und Lammhackfleisch	1 kg	4,99 €
Ganzes Lamm (auf Bestellung)	1 kg	6,99 €
Kalbfleisch (mit Knochen)	1 kg	7,99 €

Fischgerichte
- auch zum Mitnehmen -

Täglich frischer Fisch!

Doraden, Wolfsbarsch, Sardinen, Garnelen, Forelle, Meeresfrüchte, Muscheln. **Alle Sorten lieferbar!**

Wilhelm-Leuschner-Str. 37
64347 Griesheim
Tel. 06155-5562

P im Hof Mo-Fr 8-20 Uhr
Sa 8-18 Uhr

© WEBER

Neue Dokumentation stärkt die Kompetenz der Pflegenden

Beim **Allzeit Pflegedienst** sollen Pflegekräfte künftig weniger dokumentieren und haben mehr Zeit für ihre Kunden

Im Allzeit Pflegedienst soll in Zukunft mit deutlich weniger Aufwand dokumentiert werden. Die Pflegeeinrichtung wird ein neuentwickeltes Dokumentationssystem einführen, das von einem Expertengremium im Auftrag der Bundesregierung entwickelt wurde. Dabei werden mit deutlich weniger Papier alle rechtlichen und fachlichen Anforderungen erfüllt. Gleichzeitig bleibt mehr Zeit für die Pflege.

„Die künftige Dokumentation stärkt die Kompetenz der Pflege, weil unseren fachlichen Einschätzungen deutlich mehr vertraut wird“, zeigt sich Martin Naake (Pflegedienstleiter) begeistert. „Weil wiederkehrende Maßnahmen nicht mehr dauernd abgezeichnet werden müssen und wir stattdessen nur besondere Ereignisse oder wirklich wichtige Informationen erfassen, spart die Dokumentation eine Menge Zeit, in der sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter direkt mit den pflegebedürftigen Menschen beschäftigen können.“ Dennoch würden in der Pflege selbstverständlich mehr Hände gebraucht, die Ent-

rokratisierung der Pflegedokumentation sei also nur ein Schritt.

Der Ambulante Pflegedienst Naake wird bei der Umstellung aktiv durch den bpa – Bundesverband privater An-

bieter sozialer Dienste e.V. – unterstützt, der eigens allein in Hessen 20 Multiplikatoren ausgebildet hat, die die Pflegedienste und Pflegeheime beraten.



DAS ALLZEITPFLEGETEAM

Komitee-Ausflug an den Kühkopf

14 Männer des Komitees vom **Tanzsport- und Carneval Verein St. Stephan** trotzten den heißen Temperaturen



MIT WASSERBOMBEN sorgten nach der Einkehr die Töchter des Wirts für Abkühlung, nach dem der Genuß des heißen Glühweins bei den Kühkopf-Wandern feurige Körpertemperaturen anrichtete. „Bei heißem Wetter soll man ja nicht so kalt trinken“, meinten die CV'Sler zur Verwunderung der Gäste.

Seniorinnenreise nach Bad Kissingen

DARMSTADT. Der Verband Evangelischer Frauen in Hessen und Nassau e. V. führt eine 14-tägige Reise nach Bad Kissingen vom 18.09. – 02.10.2015 durch. Bad Kissingen ist ein Inbegriff für Gesundheit, Entspannung, Wohlbefinden und kulturelle Vielfalt. Gehen Sie mit uns auf die Spuren von Kaiserin Elisabeth und entdecken Sie die wundervolle Umgebung dieser Kurstadt. Schlendern Sie durch die zauberhafte Wandelhalle und genießen Sie die täglichen Kurkonzerte im historischen Kurhaus von Bad Kissingen. Die verwinkelten Fußgängerzonen rund um den Marktplatz laden zum Bummeln oder zum Verweilen in Cafés ein. Zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten und Erkundungen in die nähere und weitere Umgebung und eine Bootsfahrt auf der Saale lassen diese Reise zu einem Erlebnis werden. Das Hotel Villa Thea ist wenige Gehminuten vom Rosengarten, dem Herzen der Kurstadt, entfernt. Qualifizierte Reiseleiterinnen begleiten Sie und machen Angebote für jeden Tag. Die Busreise hat Zustiegmöglichkeiten in Gießen, Frankfurt und Darmstadt.

Einzelausschreibung und weitere Informationen gibt es bei Mechthild Köhl, Telefon 06151 66 90- 155, Email: frauenreisen@EvangelischeFrauen.de, Internet: www.EvangelischeFrauen.de

Mit Rad zum Handball-Turniersieg



STOLZE HANDBALLERINNEN: Marit, Amina, Kimberly, Tabea, Lara, Lena, Sophie, Leonie, Lea Marie, Maki, Sarah, Merle und Celia.

Eine etwas andere Auswärtsfahrt hatte kürzlich die wD an einem Sonntag. Die Mannschaft inkl. eine Fanschar (Eltern/ Geschwister) fuhr mit dem Fahrrad von Griesheim zum Handball-Rasen-Turnier nach Goddelau/Crumstadt. Schon das war ein sehr schönes Team-Erlebnis und nur der Anfang eines schönen Tages. Das Wetter war hervorragend zum Handballspielen. So spielten die wD in der Gruppenphase fast perfektes Handball und konnte deutliche Siege gegen JSJ Zwingenberg sowie TV Idstein einfahren. Und damit tankte Sie nicht nur Sonne, sondern vor allem Selbstver-

trauen fürs Halbfinale. Dort kam es zum Derby gegen JSJ Büttelborn, welches man gewann, wenn auch sehr knapp. Im Finale traf die wD dann ein zweites Mal auf den TV Idstein, der gegen die HSG Weiterstadt im Halbfinale gewinnen konnte. Nachdem sich die TuS Mädels im ersten Aufeinandertreffen (8:1) ja sehr deutlich durchsetzten konnten, war es im Finale ein sehr spannendes Spiel, doch letztendlich wurden die Griesheimer Mädels verdienter Turniersieger (7:5). Sehr stolz und mit dem Sieges-Pokal im Gepäck ging es dann wieder mit dem Fahrrad in die Zwiebelstadt.

TuS Griesheims Tanzsportabteilung: Heitere Seniorentänze auf dem Parkett bei Live Musik

GRIESHEIM. Im Rahmen der Kooperation zwischen dem Sportverein, TuS

Griesheim und der gemeinnützigen Hilfsorganisation „Die Johanniter“ fand

in der Hegelsberg-Halle, am Mittwoch, 17. Juni 2015 ein weiterer, der dritte Tanznachmittag statt. Grundlage und Idee für diese Zusammenarbeit ist, Menschen und Menschen mit Demenz und deren Angehörige in körperliche und mentale Bewegung zu bringen.

Unter der engagierten Anleitung des 2. Vorsitzenden Heinz Kritzer, wurden die mehr als 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die zweistündige Veranstaltung geführt. Unter den Tanzbewegten, Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz, zum Teil mit Ehepartner und der Sportwartin, befand sich das TuS Gesamtvorstandsmitglied, Marlis Becker. Der Abteilungsvorsitzende Günter Lehmann, der sich für diese Begegnung wieder einmal frei nehmen konnte, ließ es sich nicht nehmen, die mit Johanniter Kleinfest ankommen Besucherinnen und Besucher, zu begrüßen.

Nach einem kurzen Willkommensgruß bei Kaffee und Kuchen nahm die Tanzveranstaltung gegen 14.30 Uhr

ihren Auftakt. Kritzer eröffnete mit erläuternden Worten den jeweiligen Tanz und neben Standardtänzen waren erheiternde Tanzbewegungsspiele und Gruppen-Tanzformationen auf dem Parkett zu sehen. Hans-Georg Hertkorn, sorgte für den Takt, das musikalische Programm.

Georg Petz am Akkordeon, bereicherte den Nachmittag mit unterhaltender Live Musik, zu der während den Tanzpausen kräftig mitgesungen wurde. Das Lied, „Das Wandern ist des Müllers Lust“, eröffnete den Blick auf die kommende gemeinsame Veranstaltung. Nach der Sommerpause wird die TuS Wanderabteilung zu einem Ausflug, mit langen Geh- und Wanderstrecken, sowie einer Einkehr mit gemütlichem Beisammensein, einladen. Die zum Jahresende bereits fest eingeplante Kegelerunde beendet das Jahresprogramm 2015.

Leckerer Erdbeerkuchen, der von der Demenz-Kochgruppe im Johanniterhaus gebacken wurde, sorgte bei

Kaffee, Tee und Erfrischungsgetränken für einen süßen Ausklang.

Interessierte, die mehr über das Bewegungsangebot für ältere Menschen in Erfahrung bringen möchten, Fragen haben, gerne aktiv an den Angeboten teilnehmen möchten oder einfach nur reinschnuppern wollen, finden in dem TuS Gesamtvorstandsmitglied Marlis Becker, Tel. 06155-87817 90, Email: sportmanagerin@tus-griesheim.de und Claudia Schäfer, Tel. 06155-600039, Email: claudia.schaefer2@johanniter.de kompetente und aufgeschlossene Ansprechpartnerinnen.

Über das breite, umfangreiche Angebot der Tanzsportabteilung mit seinen fast 70 Mitgliedern im Alter von Mitte 20 bis ins hoch betagte Alter informiert ein erster Blick auf die Vereshomepage: www.tusgriesheim.de Ansprechbar sind natürlich auch die Vorstandsmitglieder Herr Lehmann und Herr Kritzer unter Telefonnummer 0171-28 27647.



35 TANZBEWEGTE MENSCHEN mit eingeschränkter Alltagskompetenz, zum Teil mit Ehepartner legten erheiternde Tanzbewegungsspiele und Gruppen-Tanzformationen auf das Parkett. Georg Petz am Akkordeon bereicherte den Nachmittag mit Live Musik in der Tanzpause, zu der alle kräftig mitsangen.

Das Wellness-Team Pfungstadt stellt sich vor!

Neue Kolleginnen und Kollegen unterstützen Trainerin Rosanda Kalamar

PFUNGSTADT. Das Wellness-Team unter der Leitung von Ernährungstrainerin, Wellness-Coach und zertifizierter Walking- und Nordic-Walking-Trainerin Rosanda Kalamar arbeitet in der Mittelgasse 11 in Pfungstadt im Vitaltreff. Zusammen mit ihrem Lebensgefährten, der sie im Bereich Sport unterstützt, arbeiten sie in den Räumlichkeiten mit einem erfolgreichen Konzept für gesunde Ernährung, Vitalität und Wohlbefinden. Ende Juli hat das Team räumlich neue Farbe ins Spiel gebracht und den Vitaltreff im neuen Look erstrahlen lassen. Nach einer erfolgreichen Neueröff-

nungswoche und großer Eröffnungsfeier stellt sich nun das Team vor. Recht herzlich wollen sie ihre neuen Kolleginnen begrüßen und freuen sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

„Frau Christiane Berns arbeitet nun schon seit drei Monaten aktiv mit uns zusammen. Sie hat selbst als Kundin bei uns begonnen und schon fantastische Ergebnisse erreicht, 10 Kilo Körperfett reduziert und 50 cm Umfang verloren. Sie betreut Kursteilnehmer im Bereich Gewichtskontrolle und berät sie hierfür bei der Umstellung ihrer Ernährung.“ berichtet Frau Kalamar vom Wellness-Team.



FOTO: KALAMAR

VIELVERSPRECHEND: Kollege Rocco Buccino macht momentan eine Ausbildung zur Trainer A- und B-Lizenz zusätzlich zum Studium. Das Team ist immer zu den Kurszeiten Dienstag ab 19:30 Uhr, Mittwoch ab 9:30 Uhr und 18:00 Uhr für Sie da. Sichern Sie sich jetzt ihren Kurs für Ende August. Auf dem Bild zu sehen sind Mitarbeiterin Christiane Berns (li), Holger Koch, Rocco Buccino und Rosanda Kalamar.

Noch schönere Entdeckungsreisen in Darmstadt mit dem blauen Original

„Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung“ erscheint in neuem Design und mit vielen Specials

Frischer, moderner, übersichtlicher: Die „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung“ ist wieder da – diesmal erneuert und mit vielen Überraschungen im Gepäck. Die überarbeitete Neuauflage des beliebten Gastro- und Freizeitführers enthält so viele 2für1- und Wert-Gutscheine wie nie zuvor. Somit können sich Genießer auf noch schönere Entdeckungsreisen durch ihre Region freuen. Jetzt erhältlich zum Sonderpreis von 14,95 statt 19,95 Euro!

Noch mehr entdecken, genießen und sparen

Die „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung“ enthält 145 hochwertige Gutscheine aus den Bereichen Gastronomie, Wellness, Freizeit, Kultur und Shopping. Restaurants spendieren zum Beispiel das zweite Hauptgericht, beim Wellness bekommt der Partner die Massage geschenkt oder im Freizeitpark ist der zweite Eintritt gratis.

Einige Highlights der Ausgabe 2016 sind: Alte Schmiede, Tasty Donuts, Kinopolis, oder LaserTag.

Neu in diesem Jahr: Einige Teilnehmer im Buch bietet nun bis zu drei hochwertige Gutscheine an. Damit können die Kunden ihr Lieblingsrestaurant oder ihre Lieblingsfreizeitanlage gleich mehrfach besuchen. Außerdem ist auf jedem Gutschein der maximale Sparwert vermerkt. So weiß der Kunde auf einen Blick, wie viel er beim jeweiligen Anbieter höchstens sparen kann.

Ab sofort auch Online-Shopping nach Herzenslust

Der neue Bonus-Teil am Buchende enthält 28 Online-Gutscheine namhafter Anbieter wie Bücher.de, Doc Morris, Mirapodo, Miflora, Chocri, Mytoys, Valmano oder Lampenwelt. Damit können die Kunden bequem von zu Hause aus online einkaufen und dabei satte Rabatte nutzen.

Umfangreiche Gutscheine-Auswahl für kleines Geld

Trotz aller Neuerungen bleibt eines beim Alten: die hohe Qualität des Gutscheine-Angebotes. Jeder kann aus dem breiten Portfolio das für ihn Passende wählen.



FOTO: KULFER MARKETING

Die Gastronomie- und Freizeitgutscheine beschenken nicht nur Gaumenfreuden und unvergessliche Erlebnisse, sondern schonen auch noch den Geldbeutel. Der Wert der Gutscheine liegt bei mehreren Hundert Euro pro Buch. Bereits mit dem zweiten eingelösten Gutschein hat sich die Anschaffung meist schon gelohnt. Viel Genuss für wenig Geld!

Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung 2016. Preis pro Buch: 14,95 Euro (Code BLAU15 bei telefonischen und Online-Bestellungen angeben und Sonderpreis nutzen). Gültig ab sofort bis 31.1.2017. Erhältlich im Handel, unter www.gutscheinebuch.de oder der gebührenfreien Bestell-Hotline 0800 / 22 66 56 00.

GEWINNEN SIE 5 GUTSCHEINEBÜCHER! Einfach eine Postkarte an die Frankenstein Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt schreiben. Stichwort: „145 Gutscheine“. Einsendeschluss ist der 20. August 2015. Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse an. Die Gewinner erhalten Ihr Exemplar per Post. Viel Glück!

Sommerfest in der Staudengärtnerei auf des Pabstes Weinberg wieder voller Erfolg

Zum fünften Mal öffneten sich die Tore bei schönem Wetter und allerei künstlerischen und floralen Angeboten

PFUNGSTADT. Am Samstag, den 11. und Sonntag, den 12. Juli machten sich zahlreiche Besucher von Fern und

Nah auf den Weg, um neben Stauden, Kräutern, Gräsern und Farne auch wieder viele außergewöhnliche kunst-

handwerkliche Objekte und Accessoires von ausgewählten Kunsthandwerkern erwerben.

Dabei war wieder das Keramikatelier von Marion Bartel mit Gebrauchskeramik vertreten, Herr Köhler mit seinen

filigranen Windobjekten aus Metall – jedes Einzelne ein Unikat, Handgefertigte Taschen und Täschen aus Wachstuch und Kunstleder von „Kolbi“, Schmuckdesign von Angelika Müller, „Home and Garden Arts“ mit Edelrostobjekten der ‚Etwas anderen Art‘, ‚Eis-



FOTOS: KARIN WIEBER

Gilb & Gilb § § §
 ♦ Rechtsanwälte ♦
Peter-Ulrich Gilb
 Rechtsanwalt & Notar (bis 2014)
Dieter Gilb
 Rechtsanwalt
Melanie Koeniger
 Rechtsanwältin
 Reuterallee 25
 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon 0 61 51 / 59 59 22
 Telefax 0 61 51 / 59 59 33
www.gilb-gilb.de

Wir bearbeiten:
 ♦ Verkehrsrecht
 ♦ Strafrecht
 ♦ Fahrschulrecht
 ♦ Mietrecht
 ♦ Familienrecht
 ♦ Zivilrecht
 ♦ Erbrecht ♦ u.a.

DAcore-Darmstadt
 VERKAUF: START 2. BA ERFOLGT

Attraktive Eigentumswohnungen! Z.B. 2-Zimmer-Wohnung, ca. 62m², 179.000 €, EBA, 76 kWh, Biomasse, 2017, C, provisionsfrei, inklusive Massivholzparkett, Fußbodenheizung, elektr. Rollläden uvm.
 Info-Center Darmstadt, Koblenzer Straße 2. Geöffnet: Sonntag 14.00 - 16.00 Uhr und Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr. Telefon 069/509579-1065

bpd BPD Immobilienentwicklung GmbH | Lyoner Straße 15
 60528 Frankfurt | www.bpd-frankfurt.de

„Wann bekommen wir auch so ein CHICES BAD wie Neumann's?“

baustoff kramer

Bau-elemente
 Weru-Fachbetrieb
 Fliesenstudio
 Haustüren
 Zimmertüren
 Garagentore
 Markisen

64560 Riedstadt-Crumstadt
 Friedrich-Ebert-Strasse 24
 mail@baustoff-kramer.de
 www.baustoff-kramer.de
FON 06158-9909-0

Wir sind für Sie da
 Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr
 Sa. 7.30-12.30 Uhr

beiten aus, ‚Aladins Basar‘ bot marokkanische Handarbeiten an und bei der ‚Scheuernäcke‘ von Doris Schega-Gilbert konnte man sich durch die Knäckebrötspezialitäten aus Zwingenberg durchknabbern. ‚Apifactum – von Bienen gemacht, von der Imkerin veredelt‘: Dies ist das Motto der noch ganz jungen Imkerei der Biologin Christiane Buta aus Pfungstadt. Hier gab es naturbelassenen Honig, auch „Presshonig“ genannt und leckere vielfältige Honig-Spezialitäten und Geschmacksrichtungen von der hessischen Bergstraße. Köstlich!

Landschaftsarchitektur Dipl.-Ing. Carmen Heil
 Mainstraße 39, 64319 Pfungstadt
 Mobil: (+49) 1772-987100
www.aufdespabstesweinberg.de
www.carmen-heil.de

Staudengärtnerei
 Auf des Pabstes Weinberg

Stauden, Gräser und asiatische Steinfiguren
www.aufdespabstesweinberg.de

Do. und Fr.: 10 bis 18 Uhr
 Sa.: 10 bis 16 Uhr
 Mo. bis Mi. geschlossen
 1. November bis 15. März geschlossen

zwischen Bickenbach und Pfungstadt an der L. 3303
 Bergstraße 142
 64319 Pfungstadt

Ohne Konservierungsstoffe
GÜNSTIGE ABHOLPREISE
Online Bestell-Shop

Natur Freund
Tiernahrung Freund GbR
Philipp-Reis-Weg 7 · 64293 Darmstadt

Hundefutter zum Barfen
Tel. 06151-77233
Bei Vorlage dieser Anzeige: **10% Rabatt**
Futter für Katzen, Nager, Vögel
www.tiernahrung-freund.de
Mo-Do 9-18 Uhr und Fr 9-16.30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat 10-12.30 Uhr

Leder wie neu
Ledermöbel-Reinigung & Renovierung

Wertarbeit

Rufen Sie an und vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin:
061 06 / 28 51 90

25 Jahre Erfahrung rund ums Leder

- Neueinfärbung + Bezug
- fachmännische Ausführung
- qualifizierte Beratung
- Top-Qualität

Lederservice Loose

63110 Rodgau-Dudenhofen · Raiffeisenstraße 2
www.lederservice-loose.de

Tierpension Jünger

Auf Wunsch Einzel- oder Gruppenauslauf

Großzügig bemessene Ausläufe in gepflegtem, natürlichem Areal

Beheizte Räumlichkeiten

Termine nach Vereinbarung

Am Gipfelhorst • 68647 Biblis • Telefon (0 62 45) 47 87 • Mobil: (01 72) 7 62 55 36
E-Mail: tierpension-juenger@gmx.de • www.tierpension-juenger.de

Oldtimer-Treffen in Riedstadt-Crumstadt

Benefiz-Veranstaltung im Tennisclub am 1.8.15 | Musiker für Unterhaltung gesucht



FOTOS: LAUNER/WEBER

FOTOGRAFIEREN SIE GERNE?

In Ihrer Freizeit Geld verdienen!
Geeignet für Jedermann.
Nutzen Sie die Gelegenheit!
Telefon 06157.989 699

FRANKENSTEINER
RUNDSCHAU

Sind Sie kontaktfreudig?
Haben Sie gerne mit Menschen zu tun?
Dann sind SIE die richtige Person für uns!
Haupt-/Nebenjob
Telefon 06157/989699

Zeitungsausträger
gesucht: Telefon 06157.989 699

Ihre Firmenreportage
mailen Sie an
redaktion@frankensteiner-rundschau.de

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann

welz
Uhrmacher & Juwelier · Goldschmiedearbeiten

Eberstädter Str. 31 · Pfungstadt · Tel. 06157/3615 · www.welz.info

„Wissen ist cool“ | On Tour auf dem August-Euler-Flugplatz | 1. und 2. August

GRIESHEIM. Auch im Sommer 2015 startet die Wissenschaftsstadt Darmstadt das beliebte Sommerferien-Kinderprojekt „Wissen ist cool“, mit dem Kinder und Jugendliche für Naturwissenschaften und Technik begeistert werden sollen. Es findet in diesem Jahr an zwei Tagen auf dem Griesheimer August-Euler-Flugplatz statt (Samstag, 1. August, 12 bis 20 Uhr, Sonntag, 2. August, 11 bis 17 Uhr). Das bunte Programm richtet sich an die ganze Familie und bietet Groß und Klein viel zum Entdecken, Ausprobieren und Mitmachen.

„Wissen ist cool ist diesem Sommer ein Ziel für die ganze Familie“, erläutert Oberbürgermeister Jochen Partsch das neue Format der Veranstaltung, die erstmals on Tour geht. „Klein und Groß finden hier etwas zum Entdecken und Mitmachen. Wissenschaft und Technik faszinieren am meisten,

wenn man sie im wahrsten Sinne des Wortes begreift, und das geht am besten durch anfassen und ausprobieren. Wenn bei Kindern das Interesse noch wächst und sie sich später bei der Ausbildung oder im Studium in Richtung Technik und Naturwissenschaften orientieren, wäre das ein großer Gewinn für uns: für die Macher des Projekts und für unsere Wissenschaftsstadt.“

Nach der offiziellen Eröffnung am Samstag um 14 Uhr mit Griesheims Bürgermeisterin Gabriele Winter und dem Darmstädter Stadtrat Peter Schmidt folgen „Experimente aus Heckers Hexenküche“ mit Fragen wie „Was ist eine echte Rakete? Wie erzeuge ich künstlich Schwerkraft im Welt-raum? Warum Windeln etwas für echte Kerle sind?“ Die Eröffnungsshow steckt voller Antworten mit einfachen wie verblüffenden Experimenten für neugierige Menschen von 8 bis 99 Jahren.



DER LEGENDÄRE „GELBE HUND“ August Eulers.

Zum vielseitigen Bühnenprogramm am Samstag und Sonntag gehören die Infinite Allstars der Darmstädter Cheerleader, der beliebte Darmstädter Singer-Songwriter Tobi Vorwerk, die TÜV Kids Hessen, bei denen man den Bau einer Raketenabschussrampe samt zugehöriger Rakete üben kann,

oder auch die Forscherwerkstatt für Familien. Die Anfahrt kann mit der Straßenbahnlinie 9 bis Haltestelle „Flughafenstraße“ erfolgen (Fußweg 900 m), vor dem Gelände gibt es kostenfreie Parkplätze sowie Fahrradab-

stellflächen im Eingangsbereich. Der Programmflyer „Wissen ist cool – on Tour“ ist erhältlich im Darmstadt Shop am Luisenplatz oder unter www.darmstadt-tourismus.de. Wir wünschen einen guten Flug!

Sommertheater sucht junge Mitspieler

SEEHEIM-JUGENHEIM. Viele Jugendliche träumen davon, einmal auf der Bühne zu stehen. Die kommunale Jugendförderung und die Werkstatt Sonne bieten in den Sommerferien vom 31.8. bis 4.9. einen einwöchigen Theaterworkshop an. Unter professioneller Leitung der Theaterpädagogin Rebecca

Fahrwald proben sie das Stück „Fluchtwege...“ Es handelt von Mut und Stärke, von Helden und Heldinnen, aber auch von Zweifeln. Gesucht werden noch Jungen im Alter von 11 bis 14 Jahren. Die Teilnehmergebühren betragen achtzig Euro. Darin enthalten sind Verpflegung und Getränke.

Am 20. Juli 2015 luden die Veranstalter von 17 bis 19 Uhr zu einem ersten Treffen in den Jugendtreff, Sandstraße 86 ein. Bei einem Imbiss gab es ausführliche Informationen.

Interessierte Jungen melden sich bei Jugendpfleger Matthias Itzel (Tel. 06257 9699428 oder Email matthias.itzel@seeheim-jugendheim.de) an, der auch weitere Infos gibt. (Frankensteiner)

CRUMSTADT. Die Tennisgemeinschaft 1987 Crumstadt e.V. ist mit dem TK Framersheim seit über 20 Jahren befreundet. Dieses Weindorf in Rheinland-Pfalz wurde durch einen Tornado stark beschädigt. So auch der dortige Tennisverein. Spontan wird die TG

Crumstadt am 1.8.15 eine Benefiz-Veranstaltung zu Gunsten von Framersheim ausrichten. Schirmherr ist der Bürgermeister der Stadt Riedstadt, Werner Amend. Am Samstag (1.8.) wird ab 9.00 Uhr das 6. Crumstädter Sandbach-Turnier und das 15. Escholl-



brücken-Open im Herren-Doppel stattfinden. Um das Sportgelände zu bereichern, wird an diesem Tage ein Oldtimer-Treffen unter Leitung von Hildo Grabmann ausgerichtet. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Heinz Pflug. Daher Anfragen unter der Telefon-Nr. 06157-3630 oder per E-Mail: h.r.pflug@t-online.de richten. Für diese Veranstaltung wird ein Musiker gesucht, der kostenfrei die Sportler für 3 Stunden unterhält. Die Bevölkerung wird gebeten, diese Veranstaltung durch einen Besuch zu unterstützen. (Heinz Pflug)

DER TG CRUMSTADT hofft auf zahlreiches Erscheinen, um das befreundete Weindorf Framersheim zu unterstützen. Für Speisen & Getränke ist gesorgt. Die Ausrichter sind Heinz Pflug & Hildo Grabmann (TG Crumstadt).

Jazz-Film und Musik im Saalbaukino

Gewinnen Sie 3x2 Eintrittskarten!

PFUNGSTADT. Der Förderverein Kommunales Kino eV zeigt am Freitag, den 31.7.2015, den Dokumentarfilm „Carlo, keep swingin“: Der Film ist eine Hommage an den berühmten Jazzmusiker Carlo Bohländer. Er gründete während des 2. Weltkriegs den legendären Frankfurter Jazzkeller, wo entgegen aller Verbote Jazzgrößen wie Keith Copeland, Ella Fitzgerald und Louis Armstrong auftraten.

Umrahmt wird der Film durch das Jazz-Quartett „Rent Party Hot 4“, deren Mitglieder auch bei „En Haufe Leit-Jazzmusik“ spielen. Im Eintrittspreis von 15 € sind der Film, die Musik, ein Getränk und eine Brezel enthalten. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr. Infos zum Film unter www.carlokeepswingin.okfilm.de. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage www.kino-pfungstadt.de. Hier können sich Interessierte zum

Newsletter anmelden und somit immer rechtzeitig über das Filmangebot in Pfungstadt informiert werden.

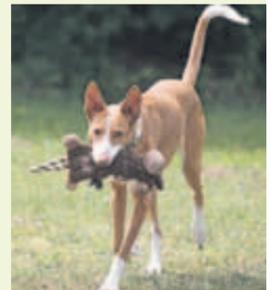
Gewinnen Sie Eintrittskarten! Unter den Einsendern verlost der Förderverein 3x2 Eintrittskarten zu den nächsten Filmen des Fördervereins. Schicken Sie eine Postkarte an Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. Stichwort: „Saalbaukino“. Einsendeschl.: 20. August 2015. Bitte vermerken Sie Ihre Telefonnummer. Die Gewinner werden angerufen. Die Karten liegen an der Abendkasse bereit. Viel Glück! (Monika Hübenbecker)

Herrchen gesucht!
„Wir suchen ein nettes Zuhause“

Benno Hütehundefans aufgepasst!

Benno kam als Fundhund zu uns. Er wartet auf seine Chance. Gibt es in unserem schönen Land nicht irgendjemanden, der diesen durchgeknallten, nicht ausgelasteten, schreienden Hund ein attraktives Zuhause, auch Pflegestelle, anbietet...anbietet kann. Wir sind echt ein wenig verzweifelt und es tut uns in der Seele leid, dass er sich bei uns im Zwinger so abquält. Zu allem Überflus präsentiert er sich da-

Flora



FLORAS TIERISCHE DATEN: Podenco Ibicenco, weiblich, kastriert, braun-weiß, 4 Jahre, 60cm geimpft, gechippt.



BENNO'S TIERISCHE DATEN: Border-Mix, männlich, kastriert, kastriert, ca. 2 Jahre, geimpft, gechippt.

durch, dass er voller Energien steckt, auch nicht gerade zu seinen Gunsten. Hütehundmenschen wissen wie solche Hunde ticken, leiden und querdrehen, durch eingesperrt sein und wenig Auslastung. Es muss doch jemanden geben, der mit ihm Spaß haben kann, der mit ihm arbeitet, der Freude und auch Nerven hat, Benno ein verlässlicher Partner zu sein.

Theo



THEOS TIERISCHE DATEN: Mischling, männlich, kastriert, geb. 10/2009, 65cm, 40 Kilo, geimpft, gechippt.

Theo ist seit dem 19.5.2015 bei uns. Leider, bedingt durch Scheidung wieder im Tierheim. Theo liebt lange Spaziergänge, auch mit dem Fahrrad, fährt problemlos im Auto mit, bleibt alleine, knabbert nichts an. Theo hat die Hundeschule besucht und er kennt die wichtigsten Kommandos, aber er ist ein Rüde mit Führungsanspruch. Theo ist optimal zum Joggen, Schmusen, zum Aufpassen.

Wir freuen uns auf Sie. www.tierheim-pfungstadt.de, info@tierheim-pfungstadt.de, Tel. 06157-5430. Öffnungszeiten: Freitags von 14.30–18 Uhr, samstags von 9–13 Uhr und jeden ersten Sonntag im Monat von 10–13 Uhr.

Die Frankensteiner Kanonenfreunde

Offiziell als **Interessen- und Böttlergruppe** dem Eberstädter Schützenverein SV Frankenstein e.V. 1957 Eberstadt beigetreten

Die Frankensteiner Kanonenfreunde mit z.Z. sechs Mitgliedern vereint das historische Interesse und der gemeinsame Spaß rund um das Thema. Im Vordergrund stehen nicht nur der bewusste und verantwortungsvolle Umgang mit den Böttlergeräten und den möglichen Gefährdungspotentialen. Auch die Planung und der Selbstbau oder der Erwerb einer eigenen echten Kanone kommen nicht zu kurz.



DAS BÖLLERN ist in vielen Landstrichen ein uralter Brauch

Schon beim ersten Kontakt mit dem 1. Vorsitzenden des SV-Frankenstein, Herrn Richard Raupach, konnten wir viele gemeinsame Interessen für die Öffentlichkeitsarbeit erkennen. Viele weitere Mitglieder des SV-Frankenstein zeigten sich bei einer Vorführung unserer historischen Kanonnachbauten und Böttlergeräte, von unseren bisherigen Aktivitäten und unserem Hintergrundwissen sofort begeistert. So haben wir sehr schnell zusammengefunden und eine gemeinsame Zukunft mit vielen Möglichkeiten und Bereicherungen für die Vereinsarbeit sowie der Unterhaltung der Öffentlichkeit in unserer Gemeinde gesehen und geplant. So wollen wir erstmals auch die diesjährige Eberstädter Kerb offiziell und öffentlich anböllern.

Uns sind die leidvollen und inhumanen Konsequenzen irrsinniger Kriege sehr wohl bewusst. Nicht das zerstörende Potential, sondern die handwerklichen und historisch erfindlichen Fähigkeiten der Menschen und die reine Funktion im Umfeld der

Technik stehen im Vordergrund. Auf keinen Fall pflegen wir den paramilitärischen Ausdruck alter Uniformen mit dem verherrlichenden Beigeschmack der sogenannten Kriegskunst alter Schlachten. Wir sind definitiv ausgesprochen pazifistisch und weltoffen eingestellt. Unser Ziel ist das reine Befassen mit dem Thema als solchem.

Auch dieses Jahr haben wir den Besuch von einigen Böttlerveranstaltungen im Odenwald und Süddeutschland geplant, wo wir mit unseren Kanonen und Böttlergeräten öffentlich auftreten.

Ab sofort ist jeden Freitag ab 18:30 Uhr ein Ansprechpartner aus unserer Gruppe im Vereinsheim des SV-Frankenstein vor Ort, der die Fragen von Besuchern und Interessenten gerne ganz zwanglos beantwortet. Über die Kontaktseite des SV-Frankenstein www.schuetzenverein-eberstadt.de kann sich über den Anfahrtsweg informiert werden. Weitere Informationen über die Frankensteiner Kanonenfreunde sind über die Homepage der Gruppe www.kanonen-freunde.de zu erhalten.

Reisen trotz chronischer Erkrankung

BERLIN. Den Alltag und die Sorgen in den Sommermonaten zuhause lassen, wollen auch Menschen mit chronischen Krankheiten. Nach Angaben der Deutschen Stiftung für chronisch Kranke zählt mehr als ein Drittel der Bevölkerung in Deutschland zu dieser Gruppe. Ihnen rät das IPF: Vor der Reise mit dem Arzt sprechen, ausreichend impfen lassen und gut versorgt starten.

Ältere Menschen, Patienten mit mehreren Erkrankungen, Hepatitis- oder HIV-Patienten sowie Diabetiker sollten vollständig geimpft sein. Gerade für Immungeschwächte empfehlen Experten die Standardimpfungen gegen Influenza, Pneumokokken sowie Hepatitis A und B. Führt der Urlaub in ein Zeckengebiet, kommt der Schutz gegen FSME hinzu. Die Impfstoffe wirken aufgrund einer eingeschränkten

Immunabwehr aber nicht bei jedem hundertprozentig. Betroffene sollten sich deshalb individuell von ihrem Arzt beraten lassen.

Wer exotische Reiseländer bevorzugt, sollte Rat von einem Reisemediziner einholen. Touren in Gebiete mit Gelbfieberisiko können etwa für Rheumatiker oder Krebspatienten problematisch sein, da eine Gelbfieberimpfung unter Umständen nicht durchgeführt werden darf. Malaria-Risikogebiete sollten sie ganz meiden.

Weitere Infos enthält das IPF-Faltblatt „Reisemedizin“. Es kann unter www.vorsorge-online.de heruntergeladen oder schriftlich bestellt werden beim IPF-Versandservice, Postfach 27 58, 63563 Gelnhausen. Bitte Titel des IPF-Faltblatts angeben, Namen und vollständige Adresse. www.vorsorge-online.de.

„Baue Dein Traumhaus!“

Der **Girls Day 2015** beim Architekturbüro planquadrat

DARMSTADT. „Wow, das Haus habe ich selber entworfen und gebaut!“, so der Kommentar der Schülerin Liv am Ende des Girls Day 2015 bei planquadrat, an dem sie gemeinsam mit sieben Mit-

streiterinnen teilgenommen hatte. Das Darmstädter Architekturbüro planquadrat Efers Geskes Krämer PartG hatte sich am deutschlandweiten Girls Day beteiligt, und acht Plätze für Schülerin-



FREIE KREATIVITÄT: 8 Schülerinnen aus dem Darmstädter Umkreis entwarfen auf einem fiktiven Grundstück in Darmstadt ein eigenes Wohnhaus.

Heike Hofmann: Große Anfrage im Hessischen Landtag

Welche Gefahren gehen für Lebensmittel von Kunststoffverpackungen aus?

Die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Landtagsfraktion Heike Hofmann weist auf eine Große Anfrage ihrer Fraktion hin, die Auskunft von Seiten der Landesregierung über die Gefahren von Lebensmitteln durch Kunststoffverpackungen fordert. „Verpackungen, die direkten Kontakt mit Lebensmitteln haben, stehen in Verdacht, Inhaltsstoffe an diese abzugeben. Das muss nicht automatisch bedeuten, dass damit eine negative Veränderung d. Lebensmittels einhergeht. Sollte es sich dabei jedoch um Schadstoffe handeln, von denen eine Gefahr für die Endverbraucher ausgehen könnte, muss die Aufsichtsbehörde

einschreiten. Die Gesundheit der Verbraucherin und Verbraucher in Hessen hat oberste Priorität“, betont die SPD-Politikerin. Die SPD-Fraktion wolle wissen, welche Gefahren von Kunststoffen ausgehen, in denen Lebensmittel angeboten werden, welche Kontrollen es dazu gebe und wie diesen potentiellen Gefahren begegnet werde. „Es muss sichergestellt sein, dass keine gesundheitlichen Risiken durch Verpackungen, die vielleicht gar nicht für ein bestimmtes Lebensmittel geeignet sind, entstehen“, so Hofmann. Die stellvertret. Fraktionsvorsitzende erinnerte daran, dass beispielsweise 2008 Inhaltsstoffe der Innenbeschichtungen

der Deckel von Babygläsern im Lebensmittel nachgewiesen wurden. „Wir alle kennen darüber hinaus vorgefertigte Lebensmittel, die in ihrer Verpackung im Ofen oder in der Mikrowelle erhitzt werden. Ob hier eine Unbedenklichkeit bestehe oder nicht, will die SPD-Fraktion beantwortet haben“, betonte die Abgeordnete. Es gehe nicht um Panikmache, sondern um gesundheitliche Vorsorge und um Transparenz. Mögliche Gefahren müssten bekannt sein, nur dann könne entsprechend gehandelt werden. „Sei es durch Verbote bestimmter Stoffe oder durch Kennzeichnung“, so SPD-Landtagsabgeordnete abschließend. (Wahlkreisbüro Heike Hofmann)

Die Kraft der Sonne nutzen

Energieabende über Solaranlagen, Heizungssanierung und Fördermittel bei Thomas Drewes in Bensheim



Günstig, zukunftssicher und einfach zu bedienen soll sie sein, die optimale Heizung für das eigene Heim. Doch welche Heizungsart ist für welche Anforderungen am besten geeignet? Antworten auf alle Fragen rund um die richtige Heiztechnik gibt es bei den Energieabenden der Thomas Drewes Solar und Heizung GmbH am 13. August, 1. September und 17. September jeweils um 19 Uhr im Firmengebäude in der Mühlthalstraße 202 in Bensheim. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter Telefon 06251 - 63119 ist jedoch erforderlich. Sonne und Holz gelten als die Rohstoffe der Zukunft. Sie sind kostengünstig, umweltfreundlich und wer-



PFLEGE- UND BERATUNGSSERVICE STETTER AMBULANTER PFLEGEDIENST

ZUGELASSEN FÜR ALLE PFLEGE- UND KRANKENKASSEN

- Alten- und Krankenpflege
- Grund- und Behandlungspflege
- Pflegebesuch • Betreuungsdienste
- hauswirtschaftliche Versorgung

Wir pflegen menschlich und fachlich kompetent

INHABER DIETER STETTER
EXAMINIERTER KRANKENPFLEGER

BORNIGASSE 5 · PFUNGSTADT
TEL. 06157/955416

Thomas Drewes
Solar und Heizung GmbH



Energieabende im Sommer:
13.08.2015: Strom und Wärme aus Sonnenlicht
01.09.2015: Welche Heizung passt zu mir?
17.09.2015: Fördermittel für Ihre neue Heizung

jeweils um 19:00 Uhr, bitte vorher anmelden.
Beginn 19:00, bitte anmelden!

Mühlthalstraße 202 - 64625 Bensheim
Tel 06251 - 63119 - info@drewes-solar.de
www.drewes-solar.de

den auch langfristig noch ausreichend vorhanden sein. Die Kraft der Natur kann man auch im eigenen Haus nutzen: Thermische Solaranlagen wandeln die Energie der Sonne in warmes Wasser für Küche, Bad und Heizung. Pelletsheizungen arbeiten mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz. Die Technik ist mittlerweile ausgereift, die Systeme sind zuverlässig und günstig im Verbrauch. Doch welche Heizung ist die richtige für welche Anforderungen? Eine Antwort darauf gibt Diplom-Ingenieur Thomas Drewes bei den regelmäßig stattfindenden Energieabenden. Dabei erklärt der Solarexperte die Funktionsweise von thermischen Solaranlagen, Holzpellets-Heizungen

und Wärmepumpen und zeigt auf, wie bestehende Anlagen nachgerüstet und ergänzt werden können. Zudem geht er auf die ökonomische Seite der regenerativen Heizsysteme ein und skizziert, wie hoch die verschiedenen Förderungen sind und wie lukrativ der Einsatz einer Solaranlage oder Holzpellets-Heizung sein kann. Die Thomas Drewes Solar und Heizung GmbH hat sich auf die regenerative Heiztechnik spezialisiert. In den vergangenen 22 Jahren haben Thomas Drewes und sein Team mehr als 30.000 Quadratmeter Kollektorfläche für thermische Solaranlagen und Fotovoltaikanlagen und rund 120 Pelletskessel installiert. Weitere Infos unter www.drewes-solar.de.



KÜHNEN
FENSTER + HAUSTÜREN



Aluminium Haustüren
RAL-Farbe

ab 1.856,- € netto
zzgl. Montage-Paket



Kunststoff Haustüren
Farbe Weiß

ab 1.179,- € netto
zzgl. Montage-Paket

Kompetenz-Partner
FeBa Darmstadt

Röntgenstraße 26 Telefon 06151 376322
64291 Darmstadt-Arheilgen Telefax 06151 376328

www.kuehnen-fenster-und-haustueren.de

FTS
FLUGHAFENTRANSFER SERVICE

pro Strecke ab **38,-€**
Z.B. Pfungstadt-Frankfurt FFM

- Personenbeförderung
- Kurierfahrten
- Vereinsfahrten
- Flughafentransfer

06157.91112

seniormed24

24-Stunden-Betreuung zu Hause.
Professionell, liebevoll und bezahlbar!

Keine Provisions-, Anfahrts-, oder Bearbeitungskosten!
Gemeinsam mit Ihnen erstellen wir eine individuelle
Bedarfsplanung – **kostenlos und unverbindlich!**
Wir freuen uns darauf, Ihnen helfen zu können!

Rowena Kuhfuß · Rostocker Str. 13 · 64579 Gernsheim · Tel. 06258 – 9894911
Mobil 0151 – 21260914 · info@seniormed24.de · www.seniormed24.de

Pilgerweg St. Jost im Fischbachtal

SEEHEIM-JUGENHEIM. Delegato, der Seeheimer Verein zur Förderung der Pilgerbewegung lädt ein zu einem Pilgerweg im Fischbachtal/Odenwald am Samstag, 08. August. Gewandert wird der Pilgerweg St. Jost, ein ca. 22 km langer Rundweg von Niedernhausen zur Neunkircher Höhe über Schloss

Lichtenberg retour. Die spirituellen Impulse gibt Pfarrer Joachim Diertmann. Die Teilnahme ist kostenlos. Für An- und Abreise ab Seeheim werden PKW-Fahrgemeinschaften organisiert. Detailinformationen: www.delegato-ev.de, Anmeldungen: E-Mail post@delegato-ev.de, Tel. 0625785082. (Jörg Mattutat)

CARAT **BALTZ**

AUTOTEILE & ZUBEHÖR

Robert-Bosch-Straße 4a
64319 Pfungstadt
Tel. 06157-98 91 10
Fax 06157-98 91 08
anfrage@baltz-autoteile.de
www.autoteile-baltz.de

Wanderung zum Mainzer Berg

Der **SKG Nieder-Beerbach** lädt alle Wanderbegeisterten am 5. August 2015 ein

Abfahrt: 10.45 Uhr Kreuzgasse, Ziel: zum Mainzer Berg. Länge: rd. 13,1 km, Zeit: ca. 4 Std., Höhenmeter: ca. 90 m. Wir wandern vom „Mainzer Berg“ zum Parkplatz an der Kubigbrücke, zur Schutzhütte Schefftheimer Eiche, vorbei an Einsiedel und zum Haus auf der M ret. Eine schöne Rundwanderung für sommerliche Tage im Wald des Messeler Hügellandes. Wir gehen auf geschichtsträchti-

gen Wegen und haben auch die Möglichkeit, einen Blick in ein vorhandenes Syenit-Werk zu werfen. Stärkung unterwegs ist aus dem Rucksack. Schlussrast ist im „Haus auf der Moret“, dem Dieburger Naturfreundehaus. Anmeldung bis 3.8. mit Fahrbereitschaft. Nichtmitglieder sind gerne willkommen. Info: Heiner Roßmann, Tel. 06151-57526, Mail: uhr-rossmann@gmx.de. (SKG Nieder-Beerbach)

8	7	3		6	2	9		
6		9		2	1		3	
2				9		6	5	8
					4			
	4	3			8			
					2	8		5
5	9	6	7	1				2
4		8			5	1		7

Ausstellung „Spätsommer“

Termin: 14. Sept. bis 26. Oktober 2015: 14 KünstlerInnen stellen aus. Öffnungszeiten: MO-DO 10-12 Uhr, MI 16-19 Uhr sowie nach Vereinbarung; Tel. 0160 429 5681

Galerie Trigon, Oberstraße 12, 64297 Darmstadt, Tel. 0160 429 5681.

Seit mehr als 80 Jahren
Ihr erfahrener Fachmann

K. Waßmann GmbH
Schreinerei | Glaserei

Büchelstraße 5
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151-55293
Telefax 06151-506022

- Holzfenster | Kunststofffenster
- Rollläden | Klappläden
- Hautüren | Innentüren
- Dachausbau | Innenausbau
- alle Schreiner- und Glasarbeiten
- alle Reparaturen und Verglasungen

Fenster- und Rollladendienst

- Reparaturen
- Wartung
- Absicherung

Die ersten Sommer-Äpfel sind da!
aus eigenem Anbau

Unser Angebot:
Johannisbeeren und Zwetschen.
Im August gibt es dann Mirabellen und Renekloden.

landwirtschaftliche Produkte aus eigener Herstellung
Obsthof Breitenloh
64367 Mühlal-Nieder-Beerbach
Familie Muth
Telefon 06151-55751
Mo-Mi 14-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr
Do-Fr 10-12 + 14-18 Uhr

www.obsthof-breitenloh.de

1000 Euro vom Kerweverein

NIEDER-BEERBACH. Ermöglicht durch das positive Ergebnis des vergangenen Jahres konnte am So., dem 5.7.15 Frau Denise Kögel, Vors. des Nieder-Beerbacher Kerwe-Vereins, dem Kirchenvorstandsmitglied Harry Holderried im Anschluss an den gemeinsam mit den Kerwemädchen und Kerweburschen besuchten Gottesdienst eine Spende in Höhe von 1.000,- € überreichen. Die Zuwendung ist ein Beitrag für die bauliche Sanierung der durch das Erdbeben beschädigten Kirche. In den vorangegangenen Jahren wurden Überschüsse des Kirchweihfestes an den ev. Kindergarten gespendet. Das traditionell am 4. September-Wochenende stattfindende „Heinerfest“ der Nieder-Beerbacher wird auch in diesem Jahr am Freitag durch den Zelt-Gottesdienst u- das Stellen des Kerwebaums eröffnet. An allen 3 Festtagen werden attraktive Veranstaltungen im Zelt und rund um



ES FREUEN SICH DIE KERWEBEGERSTERTEN: (v.l.n.r.): Denise Kögel (Vorsitzende des Kerwevereins), Prädikantin Gabriele Frontzek, Harry Holderried (Kirchenvorstand) sowie Kerwemädchen und Kerweburschen.

Karnevalisten on Tour

Ende Juni 2015 startete ein großer Teil der **SVE Karnevalsabteilung** zu ihrem diesjährigen Abteilungsausflug.



DIE SVE-KARNEVALISTEN trugen den Regenschauer im Freizeitpark mit gewohntem Humor und wurden letztendlich dafür doch von der Sonne verwöhnt.

LOCHMÜHLE. Es ging in den Freizeitpark Lochmühle. Trotz schlechtem Wetter kamen alle bestens gelaunt an. Mittagessen wurde der Grill angemessen und alle wurden satt. Nach dem Essen gab es den einzigen kurzen Regenschauer des Tages der, wie es

stürmte die Fahrgeschäfte, Trampoline, Streichelzoo und die Ponys. Zum Mittagessen wurde der Grill angemessen und alle wurden satt. Nach dem Essen gab es den einzigen kurzen Regenschauer des Tages der, wie es

sich für Karnevalisten gehört, mit Humor genommen wurde, indem die Bimmelbahn gestürmt wurde und lauthals Hits wie Jingle Bells und Schwarze Natascha gesungen wurden. Zum krönenden Abschluss lies sich

auch wieder die Sonne blicken und es wurde noch getobt, gespielt und gesonnt. Müde aber bestens gelaunt trat die Mannschaft nach diesem Wundervollen Tag den Heimweg an und freut sich auf nächstes Jahr. (Sabine Laucht)

Ganz Paris träumt von der Liebe

DA-EBERSTADT. Am einem Sonntagmorgen trafen sich die beiden Eberstädter gemischten Chöre Germania 1894 und Frohsinn 1842 und gaben im Rahmen der Promadenkonzertreihe 2015 in Verbindung mit dem Kulturamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt ein gelungenes Konzert im gut besuchten Rathaussaal. Mit „Ein bunter Strauß“ begannen die Künstler ihr Pro-

gramm. Nachdem der Frauenchor der Germania unter Leitung ihrer Dirigentin Angelika Henß drei schöne Lieder gekonnt vorgetragen hatte, kamen die Männer dazu. Der gemischte Chor sang u.a. zur Jahreszeit passend, aus dem bekannten Film „Die Kinder des ‚Sommerfarben‘“ sowie ein schönes Liebeslied „Ganz Paris träumt von der Liebe“. Gemeinsam mit dem Publikum

kam das alt bekannte Volkslied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ zu Gehör.

Im 2. Teil präsentierte sich der GV Frohsinn unter der Leitung seiner Dirigentin Karin Glitscher u.a. mit dem Lied über die schönste Straße der Welt: „Champs Elysees“. Weiterhin wurde aus dem bekannten Film „Die Kinder des Monsieur Matthieu“ ein Abschiedslied an einen Pädagogen, „Papierflieger“ sehr einfühlsam vorgetragen.

Als 2. gemeinsames Lied mit dem Publikum wurde ein Quodlibet ausgewählt. Es handelt sich um einen Kanon mit verschiedenen Texten, die jedoch gleichzeitig gesungen werden.

Zum Schluss sangen beide Chöre gemeinsam „Fröhlichkeit und leichtes Leben“. Die begeisterten Zuschauer bedankten sich mit großem Applaus. So war es trotz Regen ein schöner Sonntagmorgen im Eberstädter Rathaussaal. (Monika Luft)



DIRIGENTIN ANGELIKA HENSß gestaltete zusammen mit Germania 1894 und Frohsinn 1842 trotz Regen einen gelungenen Sonntagmorgen im Rathaussaal.

C-Ausbildung im Bistum Mainz

Auch dieses Jahr nimmt das Institut für Kirchenmusik des Bistums Mainz wieder Schülerinnen und Schüler für die Kirchenmusikalische C-Ausbildung auf. Im Rahmen des zweijährigen Curriculums können Kenntnisse für den nebenamtlichen Dienst als Chorleiter und/oder Organist erworben werden, die in Form eines Examens geprüft und bescheinigt werden. Der Unterricht beginnt nach dem 1. Advent und findet in Darmstadt und Mainz statt, neben den praktischen Fächern werden auch umfassende theoretische Grundlagen vermittelt. Als Vorkenntnisse sind Grundlagen der Musiktheorie sowie pianistische (für angehende Chorleiter auch sängerische) Fähigkeiten gefragt, das Mindestalter für den Einstieg beträgt 15 Jahre. Weitere Informationen auf der Homepage des Institutes für Kirchenmusik: <http://www.bistummainz.de/einrichtungen/kirchenmusik>. Das mit der Ausbildung erworbene Zeugnis befähigt zum Organisten- und Chorleiterdienst mit entsprechender Vergütung. Bis zum 15. September können sich Interessierte der Dekanate Darmstadt, Dieburg und Erbach bei Regional Kantor Jorin Sandau (06151-996816 oder sandau@st-ludwig-darmstadt.de) melden und ein unverbindliches Informationsgespräch vereinbaren. (Jorin Sandau)

79 Blutspender in Nieder-Beerbach

Das **DRK** und der Blutspendedienst sagen Dankeschön

Mit 79 erschienenen Blutspendern am Freitag, den 29. Mai 2015 in Nieder-Beerbach wurden die Erwartungen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) mehr als erfüllt.

Ein besonderes Dankeschön gilt hierbei den 9 Erstspendern Celina Heinz, Anke Schwinn, Petra Hilgert, Ilona Rapp, Ulrike Busch, Dennis Rapp, Frank Kürpries, Henrik Schuppan und Florian Hofmann.

Für die zehnte Spende wurde Bettina Karpen-Jahn mit der goldenen Ehrennadel und einer Urkunde des DRK Blutspendedienstes ausgezeichnet. Iris Tyralla erhielt diese Auszeichnung für die 25. Spende.

Unter allen Blutspendern dieses Termins wurden 2 Tablets verlost. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Der nächste Blutspendetermin findet am Freitag, den 18. Dezember 2015 in der Zeit von 15:30 bis 19:30 Uhr im Gemeindezentrum in Nieder-Beerbach statt.

Körper und Coaching: Den Knoten lösen

„Der Konflikt mit meinem Chef schlägt mir auf den Magen“, „Eine wichtige Entscheidung bereitet mir Bauchschmerzen“, „An meiner Kündigung habe ich lange zu knabbern“. Hinter diesen körperorientierten Redensarten steckt oft



SEMINARRAUM für Vorträge, Seminare, Kurse und Ausstellungen



INHABERIN KATHARINA ROGALLA, staatlich anerkannte Physiotherapeutin und Coach

eine Leidensgeschichte, die durch einen Arztbesuch nicht kuriert werden kann, denn die Ursachen sind nicht im Körper, sondern in der aktuellen Lebenssituation zu finden. Deswegen ist es wichtig, wieder Ordnung in das Leben zu bringen, um gelassener durch den Alltag zu kommen. Physiotherapeutin und Coach Katharina Rogalla kombiniert in solchen

Fällen Körperbehandlungen mit Coachingsitzungen. In der Körpertherapie verknüpft sie verschiedene Massageformen wie Akupressur und Fußreflex mit Atem- und Entspannungsübungen, so dass der Organismus vom Stressmodus auf Entspannung umschalten kann. Während des begleitenden Coachings kann die Situation in Ruhe reflektiert

werden, das gefühlte Durcheinander kann sich klären. Beides miteinander hilft den inneren Knoten zu lösen und dadurch das körperliche und seelische Wohlbefinden zu spürbar zu verbessern.

Neben Coachingsitzungen bietet Frau Rogalla auch eine Reihe anderer Methoden an. Von Schmerztherapie über bindegewebs- und mobilisierenden Massagen bis hin zur Begleitung bei Kinderwunsch.

Zu ihrem Angebot gehören auch Präventions- und Rückenurse. Sie finden in der Praxis statt, können aber auch von Firmen als Maßnahme zur betrieblichen Gesundheitsförderung gebucht werden.

Mehr Informationen, auch über das physiotherapeutische Angebot, sowie Vorträge und Kurse unter: www.physiotherapie-eberstadt.de (Gina Flau)

Katharina Rogalla
Staatl. anerkannte Krankengymnastin

USA licensed Physical Therapist
Georgenstrasse 40
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel./Fax. 06151-506275
Mail: katharina@rogalla-eberstadt.de
www.physiotherapie-eberstadt.de

Badideen 50+

- Neubau und Umbau
- Duschen ► Duschwannen
- Dampfbäder ► Whirlpools



„EASY-IN“ Duschwannen für weniger mobile Menschen

Seniorengerechte und barrierefreie Bäder



- Wohlfühlwannen mit maximalem Liegekomfort
- motorgetriebene Schiebtüren



Schließautomatik per Knopfdruck

Pfungstadt: Tel. 06157.989761
Darmstadt: Tel. 06151.371207

Stork Haustechnik
GmbH & Co. KG

info@stork-haustechnik-darmstadt.com
www.stork-haustechnik.com



KNOW HOW SEIT 1945

Neu: Tumorzentrum Südhessen

Ambulante Krebstherapie am Marienhospital | Onkologische Ambulanz behandelt Patienten mit Tumoren des Verdauungstraktes

DARMSTADT. Krebspatienten mit fortgeschrittenen Tumoren im Magen-Darm-Bereich oder in der Bauchhöhle können sich ab sofort am Marienhospital ambulant behandeln lassen. Möglich wird das durch die neue Onkologische Ambulanz am Marienhospital, die Kernzentrum des neu gegründeten Tumorzentrums Südhessen ist. Der erweiterte Landesausschuss der Kassenzentralen Vereinigung Hessen hatte am 24. Februar 2015 die Genehmigung erteilt.

Im Tumorzentrum Südhessen arbeitet die Ambulanz im Marienhospital als Leitzentrum mit onkologischen Praxen in Groß-Gerau, Langen und Wiesbaden sowie über 25 weiteren niedergelassenen Fachärzten aus verschiedenen Disziplinen zusammen. Der Vorteil für die Patienten: Nach der ambulanten Behandlung in der Klinik können sie nach Hause zurückkehren.

Darüber hinaus profitieren Tumorpatienten von einem Spezialisten-

Netzwerk aller wichtigen Fachdisziplinen. „Besonders wertvoll ist die enge Kooperation gleich mehrerer onkologischer Praxen mit dem Marienhospital, die die Sektorengrenzen zwischen ambulanter und stationärer Behandlung überwinden hilft – alles im Sinne des Patienten“, bestätigen Prof. Dr. Carl Schimanski, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Marienhospital, und Prof. Dr. Gernot Hartung, Sektionsleiter Onkologie am Marienhospital und Lei-

ter der onkologischen Schwerpunktpraxis Groß-Gerau.

„Das Tumorzentrum Südhessen bündelt das medizinische Know-how zu einem großen, interdisziplinären Behandlungsnetzwerk“, erklärt Dr. Manuel Barreto Miranda, Leiter der Onkologischen Ambulanz und Oberarzt in der Klinik für Innere Medizin am Marienhospital. Es ist die erste ambulante spezialärztliche Versorgung (ASV) in Hessen, die nach der neuen Richtlinie des

Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) genehmigt wurde. Demnach dürfen seit Juli 2014 Kliniken und niedergelassene Ärzte eine ambulante spezialärztliche Versorgung für die Behandlung von gastro-intestinalen Tumoren – also Tumoren im Magen-Darm-Bereich und in der Bauchhöhle – anbieten. „Wir sind damit Vorreiter in Hessen, weil wir eine der ersten klinischen waren, die eine ASV-Ambulanz nach den neuen Richtlinien beantragt

haben“, weiß Schwester Liberata Ricker, Klinikleiterin des Marienhospitals.

In der Onkologischen Ambulanz im Marienhospital werden Patienten mit fortgeschrittenen Tumor-Erkrankungen von Speiseröhre, Magen, Dünndarm, Dickdarm, Bauchspeicheldrüse, Leber, Gallenwege und der (Neben-)Schilddrüse behandelt. „Wir arbeiten mit innovativen und effizienten Therapien und hochmoderner Ausstattung“, so Barreto Miranda. „Aber das A und O ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Kooperationspartner. Nur so können wir die Patienten optimal betreuen.“

5 Jahre Apollo-Optik in Pfungstadt

Feiern Sie mit uns!
Designerfassungen, Markengläser und viele tolle Angebote!

Wie die Zeit vergeht! Das Apollo-Optik Team in Pfungstadt um Augenoptikermeisterin Karin Tjarks ist diesen Sommer bereits seit fünf Jahren vor Ort für Sie rund um das gute Sehen tätig.

Welche Brille brauchen Sie? Wir finden es heraus!

Ob Sonnenbrillen in Sehstärke zum Autofahren, Lesebrille, Lese-Sonnenbrille oder Gleitsichtsonnenbrille, eine spezielle Brille für komfortables Arbeiten am Bildschirm oder eine Gleitsichtbrille. Wir ermitteln Ihren individuellen Bedarf.

Was steht mir? Um Ihr gutes Aussehen kümmern wir uns gerne!



DAS LADENGEWÄRT in Pfungstadt, Eberstädter Str. 20.

Für Sie haben wir stets die neuesten Trends vor Ort. Markenfassungen wie Ray Ban, Joop, Esprit, Carrera, Gant oder Boss orange finden Sie ebenso wie klassische zeitlose Modelle oder wunderschöne Brillenfassungen im Retro-Stil. Wir begeistern Sie auch gerne mit schrillen bunten Modellen für mutige Brillenträger oder für eine Zweitbrille zum Wechseln! Bei der Auswahl Ihrer neuen Brillenfassung machen wir Ihnen gerne Vorschläge, geben Tipps und zeigen Ihnen typgerechte Farben und Formen.

Wie baue ich mir meine eigene Brille? NEU!

Wir haben für Sie die aktuelle eye max Kollektion eingekauft – dies sind unsere Brillenfassungen mit austauschbaren Brillenbügeln in unzähligen Farben, Mustern und Materialien! Stellen Sie sich Ihre eigene Brille zusammen. Jeden Tag ein neuer Look! „Uns liegt besonders am Herzen, dass Sie optimal Sehen und genau

die Brillen bekommen, die für Ihren individuellen Bedarf und vom Stil her perfekt zu Ihnen passen“ so Filialleiterin Marion Rost. „Unsere Mission ist es, Sie mit unseren Brillen, unserem Service und optimaler Sicht glücklich zu machen.“

Und was ist das Besondere?

Das Besondere bei Apollo Optik ist, dass wir für Sie das ganze Jahr stets attraktive Angebote und Sonderaktionen haben und somit ein absolut faires Preis-Leistungsverhältnis. „So kann ich meinen Kunden ganz besondere Preise anbieten“, freut sich die Augenoptikermeisterin.

Stimmt meine Brille noch?

Selbstverständlich führen wir unverbindlich und gratis einen Sehtest durch und finden heraus, ob ihre aktuelle Brille noch stimmt oder ob Sie generell eine Brille benötigen.

Mit Freude bietet Ihnen das fachkompetente Apollo-Optik Team die gesamte Produktpalette vom individuellen ausführlichen Sehtest, über bedarfsgerechte Glasberatung, typ- und stilgerechte Fassungsberatung bis hin zur Anpassung von Kontaktlinsen. Fachkompetenz wird bei uns groß geschrieben, um Ihnen eine sehr gute Qualität anbieten zu können. So ist Augenoptikermeisterin Karin Tjarks seit über 30 Jahren in der Augenoptik tätig – Filialleiterin Marion Rost, Dipl.-Ing. Augenoptik sowie Augenoptikerin Katharina Benker greifen auf über 20 Jahre Erfahrung in der Augenoptik zurück. Unsere junge Augenoptikerin Chiara Lo Bue bereichert unser Team bereits seit 4 Jahren.

Zu allen Fragen rund um das Sehen berät Sie Ihr Apollo Optik Team gerne! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! (10€)

Apollo-Optik Karin Tjarks

Eberstädter Straße 50
64319 Pfungstadt
Telefon 06157/9885305
Unsere Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa 9.30 bis 13.00 Uhr.



ab 100,-

3 BRILLEN
ZUM PREIS VON EINER!

1. Brille für mich ab 100,-
2. Brille zum Wechseln im Wert von bis zu 100,-
3. Brille zum Verschenken im Wert von 100,-

Gesamt: 1. Brille ab 100,- / 2. Brille im Wert von bis zu 100,- / 3. Brille im Wert von 100,-

*Der Preis für das ganze Paket entspricht dem Preis der ersten Brille oder Sonnenbrille (Fern- oder Lesebrille ab 100,-) und Kontaktbrille ab 150,-. Der zweite Fern- oder Lesebrille im Wert von bis zu 100,- (bis zu 150,- als Gleitsichtbrille, wenn die erste Brille eine Gleitsichtbrille ist) wird im Paket nur in der Variante der ersten Brille und zusammen mit dieser abgegeben. Für die dritte Brille enthält das Paket einen Gutschein im Wert von 100,-. Rückzahlung nach erfolgreicher Auftragsbearbeitung und je dementsprechend. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Coupons und Rabatten. Abgabetermin: 31.07.2015, Art. Nr. 1.289.54, Art. Nr. 1.289.18, Sonnenbrille Art. Nr. 1.232.960. Ein Angebot von Apollo-Optik, Inh. Karin Tjarks.

Ihre Apollo-Optik Filialen in
Pfungstadt, Eberstädter Str. 50
und Bensheim, Hauptstrasse 9

Apollo
800x in Deutschland. www.apollo.de

15,- Rabatt* auf Ihren nächsten Einkauf!

* gültig bis 22.08.2015 ab einem Einkaufswert von 79,- €. Gilt nicht in Kombination mit anderen Angeboten, Coupons und Rabatten. KG 94



DAS TEAM: Katharina Benker (Augenoptikerin), Marion Rost (Diplom-Ingenieurin Augenoptik, Filialleiterin), Karin Tjarks (Augenoptikermeisterin, Inhaberin), Chiara Lo Bue (Augenoptikerin)

Grün in den Frühling | Wirtschaft, Gemeinschaft, Verkehr, Umwelt und Kultur

DA-EBERSTADT. Die Modapromenade war kürzlich sonntags der Schwerpunkt des Grünen Frühlingsspazierganges. Der Eberstädter Ortsverband hatte dazu eingeladen und viele Eberstädterinnen und Eberstädter sind gekommen. "Die Modapromenade ist ein Ort der Begegnung, Fußgängerweg, Ökosystem und Wirtschaftsstandort. Viele grüne Kompetenzen sind hier zu besprechen", so begrüßt Sprecherin Ute Laucks die Gäste. Sie freut sich über die Anwesenheit des Oberbürgermeisters Jochen Partsch, der Sozialdezernentin Barbara Akdeniz, dem ehrenamtl. Stadtrat Ulrich Pakleppa u. der Stadtverordneten-

vorsteherin Doris Fröhlich. Auch die Parteispitze von Bündnis90/Die Grünen war mit Hildegard Förster-Heldmann und Jürgen Deicke vertreten. Zu Beginn

gramm". Bevor es mit der Wanderung losgeht begrüßt Oberbürgermeister Jochen Partsch die Spaziergänger und berichtet über die Arbeit der Stadtregie-

ist der Stopp in der Nähe der Firma KAO. Mit der Ansiedlung von KAO wurden 300 neue Arbeitsplätze geschaffen und ebenso viele gesichert. Dass KAO seine Europazentrale hier errichtet, spricht für gute Gesprächskultur und attraktive Rahmenbedingungen. Ein vergessener Ort erwartet die Wanderer an der alten Kläranlage. Niemand käme heute auf die Idee, diese Industrietrübe in Frage zu stellen. Werkstätten, Kunstschaffende, Ausbildung, Beschäftigung und Teile einer Produktionschule verbergen sich hier und präsentieren sich als unverzichtbarer Bestandteil von Eberstadt. Die muntere Gruppe erreichte den Kirchberg und lauschte den Geschichten zur Kirche. Sibylle Kalkhof, Kandidatin bei der gerade laufenden Kirchenvorstandswahl und Mitglied der Eberst. Grünen-Gruppe, berichtet über die Stiftung zur Erhaltung der Kirche und die über 500 Jahre alte Glocke St. Anna. Abschließend warteten leckeres Gebäck und kühle Getränke in der Geibel'schen Schmiede auf die Wandergruppe. Prof. Jürgen Deicke, Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen, dankte allen Beteiligten und hob die Entwicklungen der Stadt und des Stadtteils unter der Grün/Schwarzen Koalition hervor. "Ohne Beteiligung von vielen Aktiven wäre das Grüne Eberstadt nicht so wie es ist", so Deicke. Die nächste Aktion Ortsverbands Eberstadt von Bündnis90/Die Grünen in Eberstadt wird sicher nicht lange auf sich warten lassen. (Frankensteiner)

METALLBAU SCHWEISSEREI BLITZ

IHR PARTNER FÜR HOCHWERTIGE EDELSTAHL-, METALL- UND SCHWEIßARBEITEN

REPARATURARBEITEN AUCH VOR ORT MOBIL 0177-6054894

BLITZ.CUNEYTG@GMAIL.COM WWW.SCHWEISSER-BLITZ.DE



betont Birgit Pörtner, grüne Stadtverordnete aus Eberstadt wie wichtig es im letzten Jahr war, das Thema Aufenthaltsqualität im Ortskern in den Mittelpunkt zu rücken. "Immer mehr Junge und Alte nutzen den Ortskern zum Einkaufen und zur Begegnung. Alle Verkehrsteilnehmer sollen deshalb einen guten Platz dort finden", so Pörtner. Auch die Entwicklung des Klinikgeländes und zeitgemäße Altenhilfe und Pflegeangebote sind ihr ein wichtiges Anliegen. Horst Miltenberger: "Ob Bürgerversammlung, Planungswerkstatt oder Treffen des OV Eberstadt. Bei den Grünen ist Mitreden und Beteiligen Pro-

derung mit Blick auf Eberstadt. "Wenn wir eine Tankstelle im Eberstädter Süden verhindern, regelmäßig mit der Bahn über die unhaltbaren Zustände am Bahnhof reden und den Investor bitten, die Entwicklungen bei dem Einkaufsmarkt voranzubringen, dann ist das nicht täglich sichtbar. Aber es ist gut für Eberstadt". Die erste Wanderpause ist dem neugestalteten "Modapromenadenkreis" gewidmet. "Hier haben wir ein Angebot für junge Menschen, für Ältere und für Familien geschaffen" führt Barbara Akdeniz zu den Entwicklungen aus. Ein Höhepunkt des Nachmittags

Fliesen karch

Planung Wellnessbereiche Fliesen-, Platten-, und Mosaikverlegung Senioren-Bäder Barrierefreie Duschen Bodenbeläge Balkon- und Terrassensanierung Verfügen Reparaturen

Mo, Di, Do 9.30-12 und 13-18 Uhr Mi 16-18 Uhr, Fr 9.30-18 Uhr Sa. mit Terminvereinbarung

Pfützenstr. 73 · 64347 Griesheim Tel. 06155/3991 · Fax 2873



UTE LAUCKS begrüßt die Gäste (5.v.r.). Sie freut sich über den sehr guten Besuch und über die Anwesenheit des Oberbürgermeisters Jochen Partsch (Mitte), der Sozialdezernentin Barbara Akdeniz, dem ehrenamtlichen Stadtrat Ulrich Pakleppa und der Stadtverordnetenvorsteherin Doris Fröhlich. Auch die Parteispitze von Bündnis90/Die Grünen war mit Hildegard Förster-Heldmann und Jürgen Deicke vertreten.

Ferien- und Freizeit-Tipp für die ganze Familie

Die Vorfreude auf die Sommerferien wächst, doch die wenigsten können 6 Wochen oder überhaupt in den Urlaub fahren. Deshalb lädt der Tierhilfeverein Kellers Ranch e.V. auch in diesem Jahr alle Daheimgebliebenen zum Besuch des Gnadenhofs ein.

Idyllisch am Waldrand von Weiterstadt gelegen, befindet sich das weitläufige Gelände und ist eine Oase für Tiere und Menschen. Hier leben durchschnittlich ca. 300 Tiere verschiedenster Arten und Rassen von Haus-, Nutz- und Wildtieren, u.a. Papageien, Sittiche, Enten, Gänse, Hühner, Kaninchen, Waschbären, Ziegen, Schafe, Schweine, Esel, Ponys, Pferde, Lamas, Affen u.v.m. An den Gehegen sind Informationstafeln zu den einzelnen Tieren oder Tiergruppen angebracht. Besonders liebevolle Kinder mit Eltern und Großeltern können dort einen unvergesslichen Tag verbringen. Wer möchte, kann eine Tier-Rallye absolvieren. Hierfür gibt es von montags bis samstags für eine kleine Spende die entsprechenden Fragebögen und für eine erwachsene Begleitperson den Lösungsbogen im Büro. Und der Spaß kann beginnen. Die Lösungsworte sind in den Texten der Informationstafeln versteckt.

Anschließend laden Tische, Bänke und ein großer Spielplatz zum Verweilen ein. Ein Picknick darf gerne mitgebracht werden. Hunde an der Leine sind erlaubt; sie sollten sich jedoch friedlich gegenüber den Besucherkindern und freilaufenden Tieren verhalten. Der Eintritt ist frei, eine kleine Spende willkommen, Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Einen kleinen Film gibt es unter www.kellers-ranch.de, "Medien – Ferientipp 2012". Gnadenhof Kellers Ranch, Im Waserlauf 3 (Navi Griesheimer Weg), 64331 Weiterstadt, Telefon: 06150-5049343, www.kellers-ranch.de. Öffnungszeiten täglich März bis Oktober 9 bis 18 Uhr, November bis Februar 9 bis 16 Uhr. Zu jeder Jahreszeit lohnt ein Besuch (ingrid Gunkel)



KELLERRANCH: Ein Besuch lohnt sich immer, der Eintritt ist frei.

2 Solariumgutscheine à 40 € zu gewinnen

Hier scheint die Sonne auch wenn es regnet!

Sonnenstudio Summer Sun Griesheim-Tel. 06155-830004 Mo-Fr 9-21 Uhr, Sa 9-20 Uhr, Sonntag+Feiertag 10-18 Uhr Frau Hügel, die gute Seele des Studios spendiert jedem Gast ein Getränk!

Abk.: Nord Abk.: Einfamilienhaus

Abk.: Drei-finger-familialer Laparus

Abk.: der Altäre

Abk.: Vorläufer: ehemals

Abk.: Rauschgift abweisen: der Ausruf

Abk.: DDR-Gehilfen

Abk.: indonesische Münze

Abk.: weibliche Personen

Abk.: verflochten

Abk.: Gettheit der Germanen

Abk.: 3 cremig

Abk.: 4

Abk.: 5

Abk.: 11

Abk.: 10

Abk.: 1

Abk.: 2

Abk.: 3

Abk.: 4

Abk.: 5

Abk.: 6

Abk.: 7

Abk.: 8

Abk.: 9

Abk.: 10

Abk.: 11

Abk.: 12

Abk.: 13

Abk.: 14

Abk.: 15

Abk.: 16

Abk.: 17

Abk.: 18

Abk.: 19

Abk.: 20

Abk.: 21

Abk.: 22

Abk.: 23

Abk.: 24

Abk.: 25

Abk.: 26

Abk.: 27

Abk.: 28

Abk.: 29

Abk.: 30

Abk.: 31

Abk.: 32

Abk.: 33

Abk.: 34

Abk.: 35

Abk.: 36

Abk.: 37

Abk.: 38

Abk.: 39

Abk.: 40

Abk.: 41

Abk.: 42

Abk.: 43

Abk.: 44

Abk.: 45

Abk.: 46

Abk.: 47

Abk.: 48

Abk.: 49

Abk.: 50

Abk.: 51

Abk.: 52

Abk.: 53

Abk.: 54

Abk.: 55

Abk.: 56

Abk.: 57

Abk.: 58

Abk.: 59

Abk.: 60

Abk.: 61

Abk.: 62

Abk.: 63

Abk.: 64

Abk.: 65

Abk.: 66

Abk.: 67

Abk.: 68

Abk.: 69

Abk.: 70

Abk.: 71

Abk.: 72

Abk.: 73

Abk.: 74

Abk.: 75

Abk.: 76

Abk.: 77

Abk.: 78

Abk.: 79

Abk.: 80

Abk.: 81

Abk.: 82

Abk.: 83

Abk.: 84

Abk.: 85

Abk.: 86

Abk.: 87

Abk.: 88

Abk.: 89

Abk.: 90

Abk.: 91

Abk.: 92

Abk.: 93

Abk.: 94

Abk.: 95

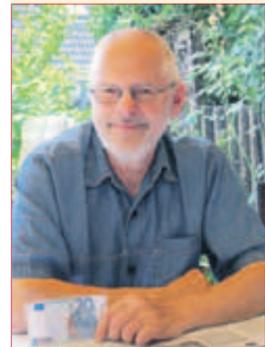
Abk.: 96

Abk.: 97

Abk.: 98

Abk.: 99

Abk.: 100



Herzlichen Glückwunsch, Hans-Ulrich Krüger!

20 EURO FÜR HANS-ULRICH KRÜGER, den Gewinner des Kreuzworträtsels der Juni-Juli-Ausgabe. Es gratulierte ihm unser Redakteur Wolf Dietrich Will und überreichte das Preisgeld.

Das Lösungswort einsenden

Schicken Sie eine Postkarte mit der Angabe des Lösungswortes an die Frankensteiner Rundschau, Bürgermeister-Lang-Straße 9 in 64319 Pfungstadt. Einsendeschluss ist der 20. August

2015. Bitte geben unbedingt Adresse und Telefonnummer an zwecks Benachrichtigung. Die 20 Euro bringt eine Fotografie oder ein Fotograf vorbei und schießt ein Foto, welches wir in der nächsten Ausgabe wieder veröffentlichen. Wir drücken die Daumen und wünschen Ihnen viel Glück!

Mittwochskultur

DARMSTADT. In der Galerie & Atelier Trautmann referiert Frau Monika Simonet, Sozialpädagogin, im Rahmen der monatlichen Mittwochskultur, am am 12. August 2015 um 18 Uhr: "Die Jungen Wilden". Malerei der 80er Jahre. Der Eintritt ist frei. Galerie & Atelier Trautmann, Mathildenplatz 5, 64283 Darmstadt. www.mariatrautmann.de. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 10.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Springflute | The Sound of Music

DARMSTADT. Samstag, 01.08.15: Kerb Waldkolonie / „Lessing-Schulhof“, Darmstadt, ab 20.00 Uhr. www.springflute.com. Samstag, 29.08.15

Karl Henkelmann Auf dem Frankenstein

7. Kapitel | Teil 51

So gelangten die drei bis an das Gemäuer, und schon hörte man draußen das dumpfe Dröhnen des Werkzeugs am festen Gestein. Da ertönte plötzlich ein donnerartiges Krachen im Innern des Hügels, gefolgt von einem einzigen lauten Schrei der Verzweiflung, während der Boden leise zitterte. Zum Tode erschrocken sprangen die Männer auf, fahle Blässe bedeckte ihr Antlitz und mit stierem Blick schauten sie nach dem Eingang des Schachtes. Aus dem drang eine leichte Staubwolke hervor, sonst herrschte die Stille des Todes. Kein Zweifel, ein Teil des Schachtes war eingestürzt. Da faßten sich der Förster und der Hannjockel ein Herz und suchten in den Schacht einzudringen,

aber sie kamen nicht weit. Schutt und Geröll versperrten ihnen den Weg. Entsetzt eilten sie zurück und schrien laut um Hilfe. Aber die Buben, die bisher neugierig zugehört hatten, liefen bereits schreiend dem Dorfe zu. Der Herr Kommissarius stand leichenblau da und rang, keines Worts fähig, die Hände. Auch dem Bachkasper versagten die Glieder den Dienst. Zitternd kauerte er am Boden, und ein krampfhaftes Zucken lief über seinen Körper. Es dauerte nicht lange, da nahen sich die Dorfbewohner in Scharen der Unglücksstätte, aber keiner hatte daran gedacht, ein Werkzeug zur Hilfeleistung mitzunehmen. Nur die Neugierde führte sie hinaus, und scheu umstanden sie den Ort des Schreckens. Nun sahen die meisten in der Tat das Unglück als die gerechte Strafe des Himmels an. „Um Gottes willen, so helf doch, ihr Leut!“ schrie die Förster verzweifelt an. „Vielleicht können wir die Verschütteten noch

retten! Helft doch, helft, ihr lieben Leute!“ Da traten endlich einige Männer hervor, griffen zu den umherliegenden Werkzeugen und suchten den Schutt aus dem Schachte beiseite zu räumen. Aber das war ein aussichtsloses Beginnen, und ein neuer Einsturz der Geröllmassen stand zu befürchten. Daher mußte man von oben nach der Stelle vorzudringen suchen, wo man die Verschütteten vermutete.

Doch das erforderte trotz ununterbrochener Arbeit viel Zeit, und erst am Abend des nächsten Tages stieß man auf die Leichen der Unglücklichen. Nur mühselig konnten sie mit Ketten und Stricken emporgezogen werden zum Tageslicht, und entsetzt starrte die Menge auf die furchtbar entstellten Körper der Sergeantin und des Heinrich Drott. Während der Leichnam des Adam Walter nur geringe Verletzungen

aufwies. Er hatte offenbar den Erstickungstod gefunden. Auf einem einfachen Bauernwagen brachte man die Leichen unter ungeheurem Zulauf des Volkes in das Dorf und legte sie in einer einsamen Scheune nieder. Ein lähmender Schrecken hatte sich der Bevölkerung bemächtigt, allein Mitleid mit dem Schicksal der Unglücklichen suchte man vergeblich. Der landgräfliche Kommissarius aber war und blieb spurlos verschwunden. Da gingen den Leuten die Augen auf, und sie sahen ein, daß sie es mit einem Schwindler zu tun gehabt hatten. Auch der Pfarrer erblickte, wie die meisten Dorfbewohner, in dem Unglück eine Strafe Gottes für das schändliche Treiben der Schatzgräber und versagte den Verunglückten ein christliches Begehnen. Er schickte sofort einen Boten an das fürstliche Konsistorium, und dies gab Weisung, daß die „Kadaver“ abends, vor Beginn der Dunkelheit, ohne Sang und Klang an der Kirchhofsmauer begraben

werden sollten. Und so geschah es. Damit hatte die Schatzgräberei in Beerbach ein Ende mit Schrecken genommen. Der Förster und der Bachkasper, die einzigen überlebenden Beteiligten an dem unseligen Unternehmen im Dorfe, gingen scheu und gemieden einher, und der Druck, der sichtlich auf ihnen lastete, ließ keine rechte Lebensfreude mehr bei ihnen aufkommen. Mochte man ihnen auch späterhin eine gewisse Teilnahme nicht versagen, man ging ihnen doch so weit als möglich aus dem Wege. Erschütternd hatten alle diese Vorgänge auf das Gemüt Evas gewirkt. Nichts hatte sie bewegen können, den Burgkopf aufzusuchen, während die Arbeiten der Schatzgräber im Gange waren. Und als die Unglücksbotschaft auch sie erreichte, da starrte sie erst fassungslos vor sich hin, um dann bald in ein schrilles, gellendes Lachen auszubringen, bald herzbewegend zu wimmern und zu schluchzen. Und dann senkten sich die dunklen Fittiche einer unlösbaren Schwermut, einer stillen, geistigen Umnachtung auf ihr empfindsames und einst so leidenschaftliches Gemüt. Gefühllos und mechanisch verrichtete sie ihre häuslichen Arbeiten, und nur ihr irrer, geistesabwesender Blick verriet das trostlose Dunkel ihrer Seele. Gegend Abend konnte man sie häufig hinaus zum Burgkopf schleichen sehen. Dort saß sie oft stundenlang an den von den Schatzgräbern aufgewühlten Gruben, stöberte mit einem Stöcklein in dem umherliegenden Geröll, als ob sie etwas Verlorenes suche, und von ihren Lippen tönten wehmütige, ergreifende Weisen hinab ins Tal und zu dem stillen Kirchhof. „Wenn ich schon keinen Schatz mehr hab, Werd ich doch einen finden. Geh die Gassen wohl auf und ab, Geh bis an die Linden.“ Fortsetzung folgt

HERBST Gebäudereinigung

Unterhaltsreinigung Auch Privathaushalte Grundreinigung Treppenhausreinigung Hausordnung Fensterreinigung

MITARBEITER ! GESUCHT ! im Großraum Darmstadt/Pfungstadt auf 450€-Basis

Rudolf-Diesel-Str. 9 | 64319 Pfungstadt | Tel. 06157.157390

FORTSETZUNGS-GESCHICHTE FRANKENSTEIN



Restaurant Afrodithé

Naturschöner Biergarten lädt Sie ein

ALS BACH-HÄHNLEIN. Das Verweilen in angenehmer Atmosphäre fängt bereits an mit einem wunderschönen Ausblick auf den Odenwald und auf den Melibokus, wenn man zum Restaurant Afrodithé in Alsbach-Hähnlein, Rheinstraße 40 kommt. Hier erwartet die Familie Arabatzis ihre Gäste in südländischer Atmosphäre.

Das Restaurant bietet ca. 70 Gästen Platz, die traditionelle griechische-mediterrane sowie moderne Küche genießen zu können.

Bei schönem Wetter lockt der große naturschöne Biergarten mit seiner Weinrebe und den Birken sowie den freien Blick auf den Melibokus bis zu 100 Gäste zum Verweilen an.

Heute möchte Inhaber Arabatzis seinen Gästen auch einmal das Geheimnis seines beliebten Gerich-tes „Gyros am Drehspeiß“ verraten, damit Sie auch zu Hause die Köstlichkeit zubereiten und sich daran erfreuen können.

Rezept Gyros am Drehspeiß:
1,5 bis 1,8 KG Schweinenackeln
2 große Zwiebeln
3 TL Senfkörner
3 TL Koriander
3-4 TL schwarzer Pfeffer
2 TL Thymian gerebelt

3 TL Chiliflocken
4 TL Salz
2 TL Cumin (Kreuzkümmel) gemahlen
2 TL Majoran, gerebelt
3 TL Oregano, gerebelt
3 TL Paprikapulver scharf
1 Brise Zimt (wirklich wenig)
200ml Olivenöl

4 frische Knoblauchzehen
Zubereitung: Schneiden Sie den Schweinenackeln und die Zwiebeln in dünne Scheiben. •

Hierfür wenden Sie den Schmetterlingschnitt an. Die Gewürze in einem Mörser und unter Zugabe von Olivenöl zu einer Gewürzpaste verarbeiten.

• Jetzt die Schweinenackelscheiben und die Zwiebelscheiben mit der Gewürzpaste marinieren und für zwei Stunden im Kühlschrank durchziehen lassen. • Nun Scheibe für Scheibe auf einen Speiß ziehen und langsam am Drehgrill grillen. Servieren Sie das Gyros mit Tzatziki, und leckerem Retzinawein. (Arabatzis)

Guten Appetit!

Restaurant Afrodithé

Familie Arabatzis
Rheinstraße 40
64665 Alsbach-Hähnlein,
Tel. 06257-7908.
Öffnungszeiten: Montag bis
Samstag 17.30 bis 23.00 Uhr, So
und Feiertage 11.30 bis 14.30 Uhr
und 17.30 bis 23.00 Uhr.



„Leckerer Rezept für die Sommerzeit“

GROSSE TERRASSENFLÄCHE im Grünen mit dem Blick auf die Bergstraße vor dem Lokal. Frau Arabatzis bedient mit steter Liebenswürdigkeit die Gäste.

Sommerfrische durch kühlenden Yoga-Atem



KUNDALINI YOGA-KURSE zum Thema „Sommerfrische“ werden auch während der Sommerferien angeboten.

Yoga *Pause vom Alltag*

IN DARMSTADT- EBERSTADT UND PFUNGSTADT
Infos & Anmeldung: Beate Jung · Tel. 0151-24241540
info@pause-vom-alltag.de · www.pause-vom-alltag.de

Die Welt in Seeheim-Jugenheim entdecken

Olaf Kühn unterstützt Suche nach **Gastfamilien** für Austauschschüler in Seeheim-Jugenheim

SEEHEIM-JUGENHEIM. Bürgermeister Olaf Kühn unterstützt die Suche nach Gastfamilien für Austauschschülerinnen und Austauschschüler aus aller Welt, die mit der gemeinnützigen Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) im August/September 2015 nach

Deutschland kommen. Die 15- bis 18-jährigen Jugendlichen werden hier zur Schule gehen und den deutschen Alltag kennenlernen. „Ich würde mich freuen, wenn sich noch mehr Familien bereit erklären würden, einen Austauschschüler aufzunehmen“, so Bürgermei-

ster Kühn. „Ein Jahr mit einem Jugendlichen aus einem anderen Land zu verbringen ist eine sehr bereichernde Erfahrung und passt gut zu einer welt-offenen Gemeinde wie Seeheim-Jugenheim.“ Gastfamilien entdecken während des Austauschjahres eine andere Kultur im eigenen Zuhause. Grundsätzlich sind alle gastfreundlichen Familien und Paare geeignet, Gastfamilie zu werden. „Ein besonderes Luxusprogramm erwarten die Schüler nicht – es geht vor allem darum, die Jugendliche herzlich zu empfangen“, erklärt Kühn. Alle Schüler besitzen mindestens grundlegende Deutschkenntnisse. YFU bereitet sie wie die Gastfamilien auf das gemeinsame Jahr vor und steht ihnen bei allen Fragen zur Seite. Familien & Paare, die Interesse haben, Austauschschüler bei sich aufzunehmen, melden sich bitte bald bei YFU: 040 227002-0, gastfamilien@yfu.de. Mehr Info unter www.yfu.de/gastfamilien. (Frankensteiner)



AUSTAUSCHSCHÜLER: Darunter ist auch ein Schüler aus Japan, der ab Sommer bei einer Familie in Seeheim-Jugenheim leben wird.

Stadtradeln | statt Autofahren in Seeheim-Jugenheim

SEEHEIM-JUGENHEIM. Ab dem 6. September (Sonntag) können sich die Einwohner von Seeheim-Jugenheim wieder an der deutschlandweiten Aktion „Stadtradeln“ beteiligen und bis zum 26. September (Samstag) Fahrradkilometer sammeln. Die Gemeinde beteiligt sich damit nach 2012 zum zweiten Mal an dieser Aktion. „Die Einwohner sind eingeladen, drei Wochen lang kräftig in die Pedale zu treten und möglichst viele Fahrradkilometer für den Klimaschutz

und für Seeheim-Jugenheim zu sammeln“ so Torsten Leveringhaus, Organisator der Aktion. „Dabei spielt es keine Rolle, ob die Strecke privat oder beruflich zurückgelegt wird, ob Sie die Kilometer in der Gemeinde oder außerhalb des Gemeindegebietes erradeln. Und jeder Meter zählt, egal ob es die kurze Fahrt zum Einkaufen oder eine größere Fahrradtour ist.“ Die Aktion „Stadtradeln“ bietet dabei auch die Möglichkeit, im sportlichen Vergleich gegeneinander anzutreten. „Verein-

ne oder Gruppen können auch hier Teams bilden und gegeneinander radeln. Die Eingabe der gefahrenen Kilometer erfolgt dabei selbstständig und auf Vertrauensbasis im Internet“ so Leveringhaus. „Im Vordergrund soll aber auf alle Fälle der Klimaschutz durch den Verzicht auf das Auto stehen.“ Im Jahr 2012 radelten die 34 Teilnehmer im dreiwöchigen Aktionszeitraum 20.422 Kilometer und sparten damit fast drei Tonnen CO2 ein. Damit diese Marke in 2015 noch

übertriften wird, gibt es für die fleißigsten Radler in diesem Jahr Preise zu gewinnen, die von „Bike & Sports Seeheim, Rad & Triathlon an der Bergstraße“ gestiftet werden. Anmelden können Sie sich schon heute auf der Seite www.stadtradeln.de/seeheim-jugenheim2015.html. Dort finden Sie auch weitere Infos zur Aktion, die rechtzeitig vor Beginn des Aktionszeitraumes auch auf der Homepage www.seeheim-jugenheim.de veröffentlicht werden.

Der Boss bezahlt die Brille

Bildschirmarbeitsplatzbrillen zum „Nulltarif“ | Information und Augenüberprüfung für Computerbrillen

EBERSTADT. Was viele nicht wissen: Arbeitnehmer erhält vom Arbeitgeber eine Computerbrille. Nach § 6 Abs. 2 der Bildschirmarbeitsplatzverordnung ist der Arbeitgeber verpflichtet, seinen Mitarbeitern im erforderlichen Umfang spezielle Sehhilfen (Brillen) für Arbeit am Bildschirm zur Verfügung zu stellen, wenn eine Untersuchung durch eine fachkundige Person ergibt, (Augenarzt oder -Optiker) dass solche spezielle Sehhilfen notwendig und normale Sehhilfen nicht geeignet sind.

Voraussetzungen: Dazu Augenoptikermeister Bernd Beutel von Beutel Augenoptik: „Eine Bildschirmarbeitsplatzbrille ist insbesondere meist dann notwendig, wenn eine Bifokal oder Gleitsichtbrille getragen wird und der Bildschirm nur durch das Nahteil der Brille gesehen werden kann, so dass es zu einer ungünstigen Überstreckung der Halswirbelsäule kommt. Dies kann durch eine spezielle Bildschirmarbeits-

platzbrille verhindert werden.“ Zuhause: Im eigenen Heim wird immer mehr Zeit am Computer verbracht. Daher sollte man auch hier die richtige Brille tragen. Bei Beutel Augenoptik kann ein Test durchgeführt werden, der aufweist, ob eine Computerbrille sinnvoll ist.

Beutel Augenoptik bietet innerhalb der nächsten 8 Wochen eine Palette von kompletten Computerbrillen an, die ab einer Preislage von 99 € starten. Viele Varianten sind möglich.

Terminvereinbarung: Ab sofort können Sie kurzfristig einen Sehtest- und Beratungstermin vereinbaren.

Augenoptikermeister Bernd Beutel
Oberstraße 8
64297 DA-Eberstadt
Telefon 06151-56076
Email: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

❌ Falsche Haltung (Gleitsichtbrille) ❌ Falsche Haltung (Lesebrille) ✅ Korrekte Haltung (Bildschirmarbeitsplatzbrille)

Einladung für Katzenfreunde

ERBACH. Nachstehend finden Sie die Termine und Themen für unsere kommenden Clubabende, den diesjährigen Ausflug, unser traditionelles Gartenfest und die märchenhafte Weihnachtsfeier. Wir freuen uns auf interessante gemeinsame Stunden rund um die Katze, zu denen auch alle Freunde gerne mitkommen dürfen! Die Termine und Themen finden im „Gasthof Jäger“ jeweils freitags, ab 19 Uhr in der Ortsstr. 31, in 64646 Heppenheim-Ortsteil Erbach statt (Telefon 06252-2124). Bitte merken Sie sich diese schon vor.

1. August: Gartenfest bei Familie Wagner | 28. August: Tierarztvortrag (Praxis Dr. Hagen – Näheres wird bekannt gegeben) | 25. September: „Züchten mit Verstand – Methoden der Katzenzucht“, Vortrag von Ortrun Wagner | 09. Oktober: „Alternative Gesundheitsvorsorge – Schüßlersalze“, Vortrag von Michaela Pöcker | 27. November: „Literarischer Abend – die Krimi-Autorin Jo Arnold liest Spannendes aus ihrer „Odenwaldhöhle“ | 11. Dezember: Weihnachtsfeier – Der Nikolaus kommt! – Näheres am Clubabend 27. November.

Alle Katzenliebhaber sind bei uns willkommen, ob mit Rassekatzen, Hauskatzen oder zeitweilig katzenlos, ob Züchter oder Fans, ob aus Vereinen oder keinem Verein angehörend. Uns interessiert alles, was mit Katzenhaltung, -pflege und -zucht zu tun hat und noch ein bisschen mehr! Wir wollen aber auch gemeinsam gesellige Abende bei netten Gesprächen in gemütlicher Runde ver-

„Die neuen Automatik-Rollläden von GÖLZ machen uns das Leben schwer“

RUNDUMSICHER

FENSTER · HAUSTÜREN
MARKISEN · ROLLLÄDEN
GARAGENROLLTORE
INSEKTEN-SCHUTZ
VORDÄCHER

IHR MEISTERBETRIEB SEIT ÜBER 50 JAHREN

ROLLLÄDEN GÖLZ GBR

DARMSTÄDTER STRASSE 127
68647 BIBLIS
TELEFON 06245-7162
ROLLADEN-GOELZ@WEB.DE

HAUS BIRKENHOF
Betreuungseinrichtung GmbH & Co. KG

Wir beziehen unseren Neubau!

Ab sofort suchen wir in Voll- und Teilzeit:
Sozialpädagogen/-innen (BA/MA)
Fachkraft Soziale Arbeit (BA/MA)
Fachkrankenschwester/-innen für Psychiatrie
Heilerziehungspfleger/-innen
sowie:
Haustechniker/in (Teilzeit)
Hauswirtschaftler/in
Reinigungskräfte

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Haus Birkenhof
Birkenstraße 19
64342 Seeheim-Jugenheim
info@birkenhof-betreuung.de
www.birkenhof-betreuung.de

bringen. Info bei Ortrun Wagner (Tel. 06252-6119, ortrun-wagner@t-online.de) und Michaela Pöcker (Tel. 06251-4790, m-poecker@t-online.de).

ENTPANNT GOOGLEN, SURFEN UND ARBEITEN MIT ...

FÜR SMARTPHONE, TABLET UND PC

Oberstraße 8 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon 061 51-5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

BEUTEL Augenoptik

LOSGANG: BILDSCHIRMBRILLE !!

BEI IHREM AUGENOPTIKER

H-H-Tankservice

Inhaber R. Prinz

40 Jahre zufriedene Kunden -
Tankschutz ist Vertrauenssache.Wir führen aus:
Tankauskleidung
NeutankanlagenSanierungsarbeiten
Wir vermitteln:
QualitätsheizölNibelungenstraße 106 64653 Lorsch
Telefon 06251 - 576 40 Fax 062 51 - 569 45**Suche 2-3-Zi-Wohn.**Darmstadt/Griesheim/Umg.
• Wohnfläche ca. 60-70 m²
• 2-6-Familienhaus
• in ruhiger zentraler Wohnlage
• Balkon erwünscht
Telefon 0 61 55 - 60 55 83**Eiche ersetzt Linde**

SEEHEIM-JUGENHEIM. Viele Menschen haben auf der Bank um die Linde vor der Trauerhalle an der Seeheimer Laurentius Kirche ausgeruht und die Ruhe genossen. Im vergangenen Jahr musste der Baum wegen Pilzbefall gefällt werden. Vor kurzem wurde als Ersatz eine Eiche gepflanzt. Es handelt sich um eine langlebige, robuste und Trockenheit verträgliche Traubeneiche.

Nach Auskunft von Baumexperten ist es ratsam, die Baumart am gleichen Standort zu wechseln. Der Grund ist, dass die Wurzeln der Linde spezielle Nährstoffe verbrauchen und mit bestimmten Bodenlebewesen einseitige Lebensgemeinschaften bildeten. (ps)

Neuerscheinung: Prof. Karl Listner

„Amtsitz – Räubernest – Ausflugsziel, 800 Jahre Burg Tannenber in Seeheim-Jugenheim“



Prof. Listner beschreibt in mehreren Epistoden seines neuen Werkes auf lockere Art und gut lesbar auch die Ergebnisse der archäologischen Forschungen des 19. bis 21. Jh. auf der Burgruine und die

(„Amtmann“) auf die regionale Entwicklung beschrieben: Mühlenbau, Wassertechnik, frühgotische, sehr gut ausgestattete Kirchen. Das Werk übertrifft dabei deutlich die bisherigen Veröffentlichungen, z. B. im Heimatbuch Seeheim-Jugenheim und in einer kleinen (vergriffenen) Museumsbroschüre. Das Buch ist damit ein wichtiges Dokument des Bergsträßer und Seeheim-Jugenheimer Kulturerbes. Es ergänzt in dieser Beziehung die Veröffentlichungen von Prof. Listner zu Schloss und Parkanlage Seeheim, zum Goldschmidt-park Seeheim und zu Streifzügen durch Seeheim-Jugenheim.

Das Buch ist für 10 € erhältlich im Museum Burg Tannenber des Bergsträßer Museum Seeheim-Jugenheim (sonntags 15-17 Uhr) und in Buchhandlungen (ISBN 978-3-00-049409-3).

Dazu noch ein Hinweis: Wer sein Wissen und sein Verständnis zur Burg Tannenber vertiefen möchte, ist eingeladen, sonntags von 15 bis 17 Uhr das „Museum Burg Tannenber im Amt Seeheim“ im Historischen Seeheimer Rathaus zu besuchen. Dort stehen zum Thema auch Bilder-CDs und Ansichtskarten zum Verkauf. Für Gruppen bietet der Museumsverein Führungen im Museum und auf der Burgruine an. (Jürgen Eck)

Fenster - Türen - Haustüren - Einbruchschutz Torantriebe, auch nachträglich, -SteuerungenRollladen/Markisenumbau
auf elektische Antriebe

- Garagenroll- und Deckenaufstore
- Markisen - Sonnen- und Insektenschutz
- Klapppläden - Kunststoff, Holz und Aluminium
- Vordächer - Terrassenüberdachungen
- Wind- und Sichtschutz
- Rollläden - auch nachträglich
- Aluminium und Kunststoff
- www.mayer-bauteile.de

Industriestraße 3a · 64380 Roßdorf
Tel. 0 61 54 / 90 01 · Fax 8 31 34
Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr**Volle Halle beim Basketballturnier in Seeheim**

VfL Bensheim gewinnt Qualifikationsturnier der U 16 Mannschaften

SEEHEIM-JUGENHEIM. In der großen Sporthalle des Schuldorfs Bergstraße fand im Juni ein vom SC Bergstraße organisiertes Basketballturnier für 14-15-Jährige mit vier männlichen Jugendmannschaften statt, von denen sich die ersten zwei Mannschaften für die Bezirksliga Darmstadt qualifizierten. Zahlreiche Helfer, sei es am Grill oder durch zahlreiche Kuchen-, Brötchen-, Obst- und Salatspenden kümmerten sich während der ganztägigen Veranstaltung um das leibliche Wohl der Gäste.

In der gut gefüllten Sporthalle - zeitweise waren ca. 100 Fans in der Halle und unterstützten ihre Mannschaft -

fanden insgesamt sechs Partien à 30 Minuten statt. Bereits das erste Spiel sollte dabei vorentscheidenden Charakter haben. In einem spannenden Spiel konnte sich am Schluss der SSC Pfungstadt gegen das Team vom SC Bergstraße mit 43:37 durchsetzen. Nachdem Bensheim gegen BC Darmstadt deutlich gewann, konnte auch der SC Bergstraße sein erstes Spiel gewinnen, so dass zu diesem Zeitpunkt je drei Mannschaften ein Spiel gewonnen hatten.

In der anschließenden Partie zwischen Pfungstadt und Bensheim lag das Team aus Pfungstadt fast das ganze Spiel vorne, verlor am Ende jedoch

unglücklich mit einem Korb Unterschied. Nun musste die Mannschaft aus Seeheim gegen Bensheim gewinnen, um noch eine Chance auf die ersten zwei Plätze und somit die Qualifikation zu haben. Entsprechend engagiert begannen die Jungs, die in dieser Konstellation erst seit einigen Wochen zusammen trainieren, und konnten das Spiel bis zur Halbzeit offen gestalten. In der zweiten Halbzeit schwanden die Kräfte und die Konzentration, so dass man das Spiel am Ende doch recht deutlich verlor. Da der SSC Pfungstadt sein letztes Spiel gegen die Mannschaft vom BC Darmstadt ge-

wann, standen am Ende der VfL Bensheim und der SSC Pfungstadt als Qualifikanten für die Bezirksliga fest. Für das Team vom SC Bergstraße war das Turnier ein guter Leistungstest, in dem es viel Spaß hatte und sich auf Augenhöhe mit den anderen Mannschaften präsentierte. (Gero Seidler)

Wassersähler werden ausgetauscht

SEEHEIM-JUGENHEIM. Rund 500 Wassersähler tauschen die Gemeindewerke in diesem Jahr in den Haushalten. Betroffen sind alle Zähler, die vor sechs Jahren eingebaut wurden, deren gesetzlich vorgeschriebene Eichung nun abläuft. Die Firma Berkenbusch aus Saarbrücken, die die Arbeiten durchführt, informiert die betroffenen Haushalte mit einem Schreiben. Die Monteure der Firma können sich mit einem Bestätigungsschreiben der Gemeindewerke Seeheim-Jugenheim ausweisen. (ps)



TV SEEHEIM entsendet zwei Mannschaften zu den Gau-Mannschaftsmeisterschaften. Im Juni führen die Turnerinnen des TV Seeheim zu den Mannschaftswettkämpfen in Biebesheim. Die Mädchen turnten in 2 Wettkämpfen P5-P7 und P4-P5 in den Jahrgängen 1998 bis 2004 an den Geräten Balken, Boden, Barren und Sprung. Der Wettkampf dauerte 4,5 Stunden. Beide Mannschaften waren sehr erfolgreich. Die älteren Turnerinnen haben bisher Platz 6 erreicht. Die jüngere Mannschaft liegt auf Platz 1.



100 FANS waren zeitweise in der Halle und unterstützten ihre Mannschaft.

Henny Koch in vielen Ländern gelesen

Vor 90 Jahren starb Jugenheimer Schriftstellerin

SEEHEIM-JUGENHEIM. Fast vergessen ist die Jugendbuchautorin Henny Koch. Vor wenigen Tagen, am 13. Juni, vor 90 Jahren starb die Jugenheimer Autorin. Zu ihrer Zeit war sie eine sehr bekannte und viel gelesene Jugendschriftstellerin. Neunundzwanzig Bücher hat sie veröffentlicht. Geschrieben wurden sie vor allem für junge Mädchen im Alter von zwölf bis siebzehn Jahren. Ihre Erzählungen erschienen zumeist als Fortset-

zungsgeschichten in der illustrierten Mädchenzeitung „Das Kränzchen“. Zum Teil wurden ihre Werke in fünf Sprachen übersetzt. Alle Bücher und Kurzgeschichten hat sie in Jugenheim verfasst. Auch wenn der Ort selbst nie erwähnt wird, so ist doch in einigen Erzählungen zu erkennen, dass die Umgebung und die Bewohner der Hessischen Bergstraße ihre Erzählkunst angeregt haben. Begonnen hat

Koch, die 1854 in Alsfeld geboren wurde, ihre schriftstellerische Arbeit im Alter von sechsunddreißig Jahren mit der ersten deutschen Übersetzung amerikanischer Werke, darunter das Buch „Huckleberry Finn“. Ihr erstes eigenes Werk brachte sie 1901 heraus. Der Roman „Papas Junge“ erschien in den dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts in der 94. Auflage. Es gab Übersetzungen ihrer Jugendbücher ins Spanische und Italienische. Noch in den sechziger und siebziger Jahren wurden Bücher in Argentinien und in Italien verkauft. Gewohnt hat die Schriftstellerin zusammen mit ihrer Mutter und Schwester ab 1881 in der Zwingenbergerstraße 20 in Jugenheim. „Die Klaus“ nannte die Familie das Haus. Dieses Gebäude steht heute unter Denkmalschutz. (ps)



NEUE TRAININGSBÄLLE FÜR DIE BAMBINIS: für die Bambinis: Die neu gegründeten Bambinis der „SpVgg Seeheim-Jugenheim“ möchten sich auf diesem Wege recht herzlich bei den Braustübel Wirten Klaus Wernecke vom Engelsbrunnen (links) und Michael Seitz (rechts) vom Sportheim über 25 neue Bälle bedanken. Mit auf dem Bild das neue Betreuersteam, Stefan Heß, Michael Heß und Lars Guntermann (Mitte von l-r). Auf diesem Bild sehen wir nur einen Teil der Bambinis, zur Zeit werden ca. 30 Kinder schon betreut und in die Grundlagen des Fußballs herangeführt. Die Bambinis trafen sich zum ersten öffentlichen Auftritt, es wurde mit eingelaufen von Michael Klang, einem herausragenden Spieler der SpVgg. Richtig ernst wird es dann nach den Sommerferien, denn dann beginnt die neue Freundschaftsrunde. (Michael Heß)

Ihre FRANKENSTEINER RUNDSCHAU im Internet

www.FRANKENSTEINER-RUNDSCHAU.DE

IHR TRAUM VOM NEUEN BAD

Sanitärinstallation
Gasheizung
Spenglerei · Solar
Kundendienst

HEINZ DIETER GMBH

Magdalenenstraße 19
64289 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 71 45 75

Meisterbetrieb
seit 1878

info@gas-wasser-dieter.de · www.gas-wasser-dieter.de
Persönliche Fachinfo schnell, direkt, kostenlos

Rufen Sie einfach an!

„Hausnotruf gibt Sicherheit – gerade während der Urlaubszeit“

Ohne Sorge Angehörige in Obhut geben

Die schönsten Wochen des Jahres möchten wir alle entspannt genießen. Egal ob als Badeurlaub am Meer oder Erlebnisreisen in fernen Ländern. Möglichst sorgenfrei wollen wir die Wochen verbringen, auf die wir uns so lange gefreut haben.

Doch nicht selten gibt es Verpflichtungen und Aufgaben, die auch während des Urlaubs nicht unerledigt bleiben können. Die Verantwortung für Eltern und Großeltern zum Beispiel; die Sorge für Menschen, die unserer Aufmerksamkeit bedürfen.

Hier gilt es Vorbereitungen zu treffen, damit auch in dieser Zeit Sicherheit und Versorgung nahestehender Menschen gewährleistet bleiben. Hilfe und Unterstützung finden Angehörige



und Senioren bei Beratungsstellen (u. a. Pflegestützpunkte), Pflegediensten und Pflegekassen. Eine ganze Reihe an



FOTO: SOPHIA

SEIT ÜBER 30 JAHREN in Deutschland gibt es den „Hausnotruf“. Eine direkte Sprechverbindung zur Notdienstzentrale; auf Knopfdruck, in Minutenschnelle.

Dienstleistungen steht den Interessenten zur Verfügung. Von Hauswirtschafts- und Einkaufshilfen, über re-

gelmäßige Medikamentengaben und Pflegeleistungen bis hin zu Fahrdiensten. Vieles ist ambulant möglich, es sollte aber im Vorfeld geregelt werden.

Doch nicht alles ist planbar. Ein Sturz in der Wohnung zum Beispiel, eine Herzattacke oder ein Schwindelanfall. Situationen, in denen schnelle Hilfe erforderlich ist.

Hierfür gibt es in Deutschland seit über 30 Jahren den „Hausnotruf“, eine direkte Sprechverbindung zu einer Notdienstzentrale – auf Knopfdruck und in Minutenschnelle. Insbesondere für alleinlebende Menschen bietet der Hausnotruf mit einfacher Technik die Möglichkeit, rasch Hilfe zu bekommen. Da in der Regel beim Notrufanbieter ein Schlüssel hinterlegt wird, ist auch der schnelle Zugang im Notfall gewährleistet.

Einen besonderen Service gibt es seit einigen Jahren bei der SOPHIA

Hessen GmbH.

Passend zur Ferienzeit bietet der Darmstädter Hausnotrufanbieter den „Urlaubsnotruf“.

Für max. 4 Wochen steht dem Teilnehmer das komplette Hausnotrufangebot zur Verfügung. Die angeschlossene Notdienstzentrale vermittelt auf Knopfdruck und Rund-um-die-Uhr die erforderliche Hilfe.

Eine Tagestaste auf dem Notrufgerät signalisiert (auf Wunsch), dass der Teilnehmer wohlhaft ist. Dank moderner Technik sind auch selbständige, automatische Alarmer bei längerer Bewegungslosigkeit möglich.

In einem Aufnahmegespräch werden neben notfallrelevanten Diagnosen und Medikamenten auch Angehörige sowie Bezugspersonen, Pflegedienste und Hausärzte aufgenommen. Maßnahmen, die im Notfall eine schnelle und umfassende Hilfe ermöglichen.

SOPHIA
Zu Hause leben.
Mit Sicherheit.

„Der Hausnotruf, der mir einfach mehr bietet“

SOPHIA Hessen

- 24 Stunden Hilfe und Service
- Selbstauslösende Alarmer
- Regelmäßige Patenanrufe
- Feste Ansprechpartner
- Auch ohne Festnetzanschluss

Unser Angebot für Sie:
Der 4 Wochen-Urlaubsnotruf für 49,-80 €

SOPHIA Hessen GmbH · Rheinstr. 67 · Darmstadt
Telefon 06151-780500 · www.sophia-hessen.de

Und um die Abwesenheit der Angehörigen während des Urlaubs etwas zu verkürzen, bieten die ehrenamtlichen Telefonpatinnen und -paten von SOPHIA mit ihren Patenanrufen darüber hinaus für ein wenig Unterhaltung.

SOPHIA Hessen GmbH

Rheinstraße 67
64295 Darmstadt
Telefon 06151-780500
www.sophia-hessen.de

Freiwillige Feuerwehr Seeheim beim Frankfurter Flughafen

Besichtigungsfahrt der Ehren-, Alters- und Einsatzabteilung der FFW

FRANKFURT. Nach einem kräftigen Frühstück musste zunächst die Sicherheitsschleuse passiert werden, bevor die Besichtigungstour am 28. Juni mit

dem Bus begann. Unter fachkundigen und sehr interessanten Erläuterungen eines Begleiters der Flughafengesellschaft führte die Tour entlang der Ter-

minals sowie über das weiträumige Vorfeld schließlich zur Wache 3 der Flughafenfeuerwehr direkt an der Startbahn West. Bei der anschließenden

Führung durch die Wache bestand ausgiebig Gelegenheit, auch dort stationierte Flugfeld-Großlöschfahrzeuge zu besichtigen. Die 40 Tonnen schweren Fahrzeuge verfügen über je zwei je 680 PS starke Motoren, die die Fahrzeuge in kürzester Zeit auf Höchstgeschwindigkeit und an die Einsatzstelle

bringen können. Zudem führen die Fahrzeuge einen großen Vorrat an Löschwasser, Löschschaummittel und Löschpulver mit, um im Ernstfall wirksam eingreifen zu können.

Hierzu ergänzend stehen in der Feuerwache auch Nachschubfahrzeuge für Löschmittel, darunter auch zwei

Anhänger mit je 40.000l Löschwasser, sowie ein Spezialfahrzeug mit Bühnen zur Rettung von Passagieren aus einem Flugzeug zur Verfügung. Insgesamt sind auf dem Flughafengelände vier Feuerwachen verteilt.

Anschließend führte die Tour weiter zum Frachtbereich des Flughafens und vorbei an dem Gelände des geplanten Terminals 3. Nach der rund zweieinhalbstündigen Besichtigungsfahrt bildete ein gemeinsames Mittagessen den Abschluss.

Die Organisation der gesamten Tour lag in den Händen des Sprechers der Ehren- und Altersabteilung der Seeheimer Wehr, Jürgen Heß. Mit von der Partie waren auch Mitglieder des Löschzuges Berghausen der Feuerwehr Gummersbach. (Klaus Kraft)



FLUGFELD-GROßLÖSCHFAHRZEUGE: Die 40 Tonnen schweren Fahrzeuge verfügen über je zwei je 680 PS starke Motoren, die die Fahrzeuge in kürzester Zeit auf Höchstgeschwindigkeit und an die Einsatzstelle bringen können.

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften im Rope Skipping

Drei Ropidz-Teams vom TV Seeheim erfolgreich am Start

SEEHEIM-JUGENHEIM|HANAU. Die besten Deutschen Rope Skipping Teams

kamen am 25. und 26.4.2015 in Hanau zusammen, um sich bei den alljährlich

stattfindenden Deutschen Teammeisterschaften zu messen.

Die Ropidz vom TV Seeheim gingen mit drei Teams an den Start und wurden bereits dafür mit einem Pokal für das größte Starterfeld bei den Meisterschaften geehrt. Verletzungspech im Vorfeld verhinderte für das Mädchen-

team in der Altersklasse 15-17 eine lückenlose Vorbereitung. Trotzdem entschieden sie sich für einen Start. Nach den 4 Freestyle- und 2 Speed-Disziplinen konnten sie sich immerhin einen vierten Platz sichern.

Für das Open-Team, in dem Björn als einziger Mann des Teams jede Disziplin springen musste, zeigte sich eine starke Konkurrenz. Mit aufregenden Freestyles, vor allem im Double Dutch, sicherten sie sich wertvolle Punkte. Souveräne Speed-Werte machten das Ergebnis komplett und am Ende reichte es für die Bronze-Medaille für Hannah Kehr, Björn Zeißler, Jessica Wagner, Julia Bauer und Kimberly Kuschmann.

Die stärkste Konkurrenz gab es für Team 1 in der AK 18+, hier kämpften 20 Mannschaften um die Podestplätze. Die Stärke der Mädchen liegt im Single Rope und so konnten sie sich mit Pair und Team Formation nach den ersten beiden Disziplinen weit nach vorn springen. Diese Punkte waren nötig, um die Schwäche vor allem im Pair Double Dutch auszugleichen.

Nach spannenden Speed-Disziplinen war das Ergebnis völlig offen und die Freude riesig, als für die ROPIDZ 1 ebenfalls der dritte Platz verkündet wurde.

Das nächste große Ziel für die Teams der ROPIDZ heißt Paris, hier starten sie im Juli bei den World Jumpope Championchips. (Roland Seiffen)



FOTO: SCHULDOF BERGSTRASSE

Ein Bewegungsparcours für Senioren

SEEHEIM-JUGENHEIM. Ein neues Angebot in Sachen Gesundheit erwartet Senioren auf dem Villenave d'Ornon – Platz in Seeheim. Ausdauer, Kräftigung, Beweglichkeit und Koordination können an vier Outdoor-Fitnessgeräten ausprobiert und trainiert werden. An den speziell für ältere Menschen entwickelten Geräten sollen auch Senioren, die über Jahre immobil geworden sind, wieder Freude an Bewegung erfahren. Die Benutzung ist kostenfrei.

Ein Bewegungstrainer, ein Duplex-Schultertrainer, ein Duplex-Twister und ein Rudergerät warten auf viele Nutzer. Konstruiert sind sie aus nicht rostendem und robustem Stahl. 16.000 Euro hat der kommunale Seniorenbeirat, der Initiator des Parcours, dafür ausgegeben. Intensiv gesammelt hat er die Spenden dafür bei der Jubiläumstiftung der Sparkasse Darmstadt, dem Turnverein Seeheim, der Fraport, der GGEW und der Volksbank Darmstadt-Südhessen. Aufgestellt wurden die Trimm-Geräte vom Betriebshof der Gemeinde.

Mit dem Projekt hat der Beirat vor drei Jahren begonnen. Er hat sich ver-

schiedene Bewegungsparcours angeboten, Informationen zusammengetragen und Erfahrungen mit derartigen Anlagen ausgewertet. Dann wurde ein geeigneter Standort gesucht. Dieser sollte unter Schatten spendende Bäumen, in der Nähe einer Toilette und gut erreichbar sein. Dies alles bietet der Villenave d'Ornon-Platz. (Frankensteiner)



FOTO: IAE

SCHON MAL AUSPROBIERT haben Bernd Dietrich, Vorsitzender des Seniorenbeirates (r.) und Klaus Loem, Vorsitzender der kommunalen Seniorenvertretung den neuen Bewegungsparcours auf dem Villenave d'Ornon-Platz.



FOTO: TVS

VIEL SPASS HATTEN 8 MÜTTER MIT IHREN BABYS beim vergangenen Kurs „Babys in Bewegung mit allen Sinnen“, den der Turnverein Seeheim (TVS) seit Jahren im Programm hat. Darin werden für die drei bis sechs Monate alten Babys Bewegungsanreize gegeben. Mit Bewegungs- und Streichliedern sowie mit verschiedenen Materialien und Geräten werden die Sinne der Kinder aktiviert. Außerdem haben Mütter Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Ende September beginnt für Babys, die zwischen März und Juni geboren werden, ein neuer Kurs. Anmeldung & Info unter ps.krick@gmx.de.

Nostalgie Reisen mit MS Lofoten

Konzept mit historischem Ambiente

NORWEGEN. Seit April 2015 lässt MS Lofoten die Geschichte der Hurtigruten entlang der norwegischen Küste lebendig werden. Der Oldtimer der Hurtigruten Flotte (Baujahr 1964) bietet seinen Gästen nostalgisches Flair und

authentische Erlebnisse. Ganz im Stil vergangener Tage erstrahlt auch der Schornstein der Lofoten in neuem al-

tem Glanz. In stilvoller Atmosphäre bietet MS Lofoten eine besondere Zeitreise. Nicht nur der Schornstein glänzt wieder in Blau-Weiß, den Farben der Vesteraalen Dampfskibsselskab (VDS), der Gesellschaft, die Hurtigruten 1893 etablierte. Auch im Interieur des Schiffes sowie im Service der Crew wird der Charme vergangener Zeiten lebendig. Der traditionelle Aperitif wird in weißen Handschuhen und klassischer Uniform dargereicht. Ein köstliches 4-Gänge-Menü, serviert auf Silbertellern, kombiniert die Küche der 60er mit saisonbasierten Zutaten der lokalen norwegischen Lieferanten entlang der Küste.

Ursprüngliche Aktivitäten aus der alten Zeit, wie das Bad im kalten Fjordwasser oder das Angeln vom Außen-deck, werden zusätzlich zum regulären Ausflugsprogramm angeboten. Der Fang des Tages wird frisch zubereitet und den erfolgreichen Anglern zur nächsten Mahlzeit serviert. Zudem hat der kleine und wendige Oldtimer Lofoten einen Vorteil gegenüber anderen Schiffen: Das Nostalgieschiff

kommt leichter in engere Gewässer und ermöglicht alternative Routen. Je nach Fahrplan und Witterung fährt der Kapitän seine Gäste in teils unberührte Fjorde und zeigt Ihnen damit neue Ansichten Norwegens.

Das Postschiff MS Lofoten lief 1964 in Oslo vom Stapel. Seitdem sind 50 Jahre vergangen, in denen der heutige Oldtimer der Hurtigruten Reederei und seinen Fans treu geblieben ist. 2003 wurde MS Lofoten renoviert und neu ausgestattet. Die geschmackvollen Holzdecks, ursprünglichen Salons und klassischen Panorama-Decks sorgen für ein charmantes und authentisches Ambiente. Die Kabinen sind klein, aber gemütlich hergerichtet. Das kleinste und älteste Schiff der Hurtigruten, das bereits seit 2001 unter Denkmalschutz steht, genießt mit seinem traditionellen Charme und einzigartigem Charakter einen ganz besonderen Stellenwert bei den Hurtigruten Freunden und rühmt sich einer großen Fan-Gemeinde. Pünktlich zum 50. Geburtstag in 2014 hat MS Lofoten knapp drei Millionen Seemeilen zurückgelegt, 1,25 Millionen Gäste befördert und mehr als 75.000 mal in den Hurtigruten Häfen angelegt.

Informationen und Reservierung: Alle Reisen mit Hurtigruten können Sie bei Extratour Touristik in Griesheim, bei Horst Reitz direkt buchen. **Telefon: 06155/8 37 10** oder **E-Mail: info@extratour-griesheim.de**



FOTOS: REITZ

EXPEDITIONSREISE nach Spitzbergen, erleben Sie die Arktis hautnah.



KULINARISCH REISEN: Auch wenn die Reise mit den Hurtigruten leger abläuft, Sie reisen erste Klasse in puncto Kulinaritäten.

Informationsabend am 15. Oktober 2015 in Griesheim

Visuelle Postschiffreise mit Extratour

Hurtigruten ist bekannt für seine einzigartigen und erlebnisreichen Seereisen in legerer, entspannter Atmosphäre. 118 Jahre maritime Erfahrung bieten Ihnen eine Fahrt, die weit über klassische Kreuzfahrterlebnisse hinausgeht. Was macht den Unterschied zwischen Hurtigruten und den klassischen Kreuzfahrten, die in die Nordkapregionen führen? Mit imposanten Bildern erzählen wir bei diesem Informationsabend die überwältigende Geschichte der Postschiffreise, der wohl schönsten Seereise der Welt in der unvergleichlichen Fjordlandschaft Norwegens.

Die unveränderte Route mit nahezu täglichen Abfahrten in Bergen gehört seit Generationen zum norwegischen Küstenleben. Ganzjährig reisen Urlauber und Einheimische, genauso wie mancherlei Fracht mit einem der

12 Schiffe und genießen die Vielfalt der norwegischen Küstenlandschaft auf einzigartige Weise. Erleben Sie mit Extratour entspannte Tage an Bord eines der vielen Hurtigruten Postschiffe, und auch Alternativen bei der An- und Abreise, ob per Flugzeug mit dem Direktflug nach Bergen oder die wirklich attraktive Anreise über Oslo mit der Bergensbahn durch ein traumhaftes Norwegisches Bergland mit der NSB.

An diesem Informationsabend, zeigt Ihnen Horst Reitz, der bereits mehrere Fahrten mit den Hurtigruten absolviert hat, die vielen Mög-

lichkeiten, die Hurtigruten bietet. Reicht es, die Tour nur in eine Richtung, Bergen – Kirkenes oder Kirkenes – Bergen zu fahren, was ist zu beachten, welche Route soll man wählen. Welches Schiff, was macht den Unterschied und welche Jahreszeit wählen Sie, warum ist die Wahl der Abfahrtstermine für die möglichen Ausflüge wichtig? Diese



FJORDE: Auch dieses typische Bild des Anglers verdeutlicht Ihre Perspektive zu den Fjorden Norwegens.



DIE MS LOFOTEN, seit 1964 im Dienst der Hurtigruten, das Nostalgieschiff neben der modern Postschiffflotte.



DIE SEEADLER: Beobachten Sie diese Könige der Luft in deren Reich aus nächster Nähe.



DIE MS FRAM, das Expeditionsschiff der Hurtigruten hier vor einem Eisfeld in der Arktis.

und viel mehr Informationen gibt Ihnen dieser Informationsabend.

Im Jahr 2016 und 2017 wird es auch wieder je eine begleitete Gruppenreise mit einem der Hurtigrutenschiffe geben, die Extratour Touristik, exklusiv für je eine kleine Gruppe mit maximal 20 Personen durchführt. Einzelheiten zu diesen Fahrten erhalten Sie auf Anfrage. Wir laden Sie ein, ein wenig Zeit, ganz

im Zeichen der Hurtigruten mit uns zu verbringen. Um so richtig Lust auf Norwegens imposante Natur und das angenehm komfortable Reisen auf den Hurtigruten Schiffen zu machen, veranstalten wir am 15. Oktober 2015 um 19 Uhr einen Informationsabend in Griesheim. Bitte melden Sie sich per mail: info@extratour-griesheim.de oder per Telefon 06155/83710 an.



NORWEGENS KÜSTEN: Mit Hurtigruten immer nah an der Küste und trotzdem meilenweite Sicht.

Lisbet & Hoiner

Hoiner: „Männ, ea Laid wäs e Hids. Do kennst ma däch de gånse Dääg in de Bäädbidd laije. Orra im Schwimmbääd – wänn ma noch ääns henn...“

Lisbeth: „Ja, do hosde rääscht. Awwa ma keende däch ände Äallesee fään. Do känn ma doch aa bääre geh...“

Hoiner: „...wäs? Nää, zwische deene gånse Naggische bääd isch nedd; isch nedd...!“

Lisbeth: „Äi, un wäs heldsde dänn vunn eme klääne Ulaab?“

Hoiner: „Ulaab; Hmm – gääkää so'n schlääsche Gedänge...“

Lisbeth: „Mea kenne däch ände Noaddsee fään; orra e nunna ände Gaddasee in Idalien. Do hodds da däch imma so guud gefalle, gäll moi Hoinasche...“

Hoiner: „Sällemools wän ma aa noch äaddlich jung. Awwa Du hosd rääscht: ‚s wäa schee äm Gaddasee.“

Lisbeth: „Sisde, un die Laid un es Ässe do unne gefellid uns ja aa... Soll isch emool die Gaby ooruffe, ob's e schee Hoddäll gidd?...“

Hoiner: „Nä, nä, nä, kää Hoddäll. Wänn ma schumm ände Gaddasee mache, dänn dunn ma Kembbe.“

Lisbeth: „Nä – do mach isch nedd midd. In unsam Älda wäädd nem-mee gekembbd.“

Hoiner: „Jez wäa nedd glai wirra gaschdisch. Isch will däch nedd Zälde. Mea miere uns e

Lisbeth: „Ach moi doch de Besd...!“



schee groß Wohnmobil. So ääns midd era un era Dusch un alle nix vazischde mussd, Hoinasche, Du bisd Eier Lisbet

KOHLPAINTNER'S
Betten- und Matratzenwelt

„Für Ihren Schlaf sind wir hellwach“

FOAMING IDEAS
METZELER

TEMPUR
MATRATZEN UND KISSEN

nirwana

Geprüft & empfohlen
AGR

swissflex

Die Revolution beginnt an der Basis.

Die neue Swissflex®-Unterfederung mit patentierter bridge® Technologie

Unser Service für Sie:

- ✓ Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal
- ✓ 35 Testbetten auf über 200 qm
- ✓ Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- ✓ Sonderanfertigungen in jeder Größe
- ✓ Zuverlässiger Lieferservice
- ✓ Entsorgung der Altteile
- ✓ Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- ✓ Große Kundenparkplätze

Mo.-Fr. 9.30 -19.00 Uhr Sa. 9.30 - 16.00 Uhr

Waldstraße 55
Groß-Zimmern
Tel.: 06071 / 4 28 25
www.matratzenwelt.net

CVS Musikzug verbringt erfolgreiches Trainingswochenende in Seeheim

GRIESHEIM/SEEHEIM. Das letzte Wochenende stand für die Musiker des Tanzsport- und Carneval Vereins St. Stephan unter dem Motto "Viel Arbeit

und bei schönem Wetter die gemütliche Außenanlage in Beschlag genommen. Die Versorgung der Truppe lag in den Händen von Gruppenmitglied Verena Schuppik, die gern diese Aufgabe übernommen hatte. Ihr zur Seite stan-

den der 1. Vorsitzende des CVS, Norbert Lotz, und Henni Merk vom Gardecorps. Während die Musiker am Abend ihre Instrumente reinigten und polierten, heizten die Küchenchefin und ihre Beiköche den Grill an. Nachdem man gemeinsam gegessen hatte, ging die Truppe zum gemütlichen Teil über. Es wurden Spiele gespielt oder auch rund um das entfachte Lagerfeuer gesellig beisammen gesessen. Die erste Nacht war für einige Teilnehmer sehr kurz.

Nach einem reichhaltigen Frühstück begann am Samstagvormittag das Training in Kleingruppen. Heiko Ernst (der musikalische Leiter des Zuges), Manuel Schultz (Abteilungsleiter), Mark Hermann (stellv. Abteilungsleiter) sowie Patrick Ehmann und Ian Tuddlebee übten mit Kleingruppen getrennt mit Trommlern, Trompetern, Saxophonen und zum Teil auch im Einzeltraining an neuen Stücken. Zur Mittagszeit spielten die Musiker dann das soeben geübte Liedgut gemeinsam im Innenhof der Herberge bevor ein leckeres Mittagessen eine längere Pause einläutete.

Das Küchenteam hatte den Pizaoen im Innenhof angefeuert und die kleinen Bleche mit Teig bestückt. Jeder konnte sich seine Pizza nach Herzenslust belegen und Grillmeister Henni

hatte die Bedienung des Ofens und die erforderliche Backzeit im Handumdrehen im Griff. Gut gestärkt verbrachten die meisten CVSler die Pause in der Sonne. Nur wenige nutzten die Gunst der Stunde und versuchten zu schlafen, was die Kinder des Musikzuges mit aller Macht zu verhindern wussten. Diese schienen geradezu energiegeladener zu sein. Es wurden Papierflieger gebastelt und wilde Fangspiele gespielt.

Am frühen Nachmittag stand erneut die Musik im Vordergrund. Der Probenabend endete in den frühen Abendstunden. Die Leitung des Musikzuges konnte das Fazit eines erfolgreichen Wochenendes bereits am Samstagabend abgeben. Neue Lieder für die anstehende Kerb wurden ebenso begonnen wie ein erstes Lied für das Bühnenspiel in der kommenden Kampagne. Auch für die Fahrt in unsere Partnerstadt Gyöng/Ungarn konnte man die Hymnen der Länder auflegen, womit man die ungarischen Freunde zu deren Weinfest im Oktober überraschen möchte. Mit Spaghetti Bolognese, jeder Menge guter Laune und einem weiteren geselligen Abend rund um das Feuer ging ein anstrengender aber erfolgreicher Tag zu Ende. Am Sonntagmorgen herrschte dann Auf-

bruchsstimmung. Nach einem leckeren Frühstück stand die Reinigung des Hauses an. Einmal mehr konnte die Gruppe ihr gutes Miteinander zeigen. Nachdem das Gepäck in den Innenhof gebracht war gab es niemanden zu sehen, der nicht mit angepackt hätte. Es wurde gekehrt, gewischt, Tische zusammengeklappt und Stühle gestapelt, das Geschirr gespült und der Grill gereinigt. Die Abnahme durch den Vermieter erfolgte ohne Beanstandung und so konnten die Musiker am späten Vormittag in Richtung Griesheim aufbrechen. Fest steht, es war ein erfolgreiches und tolles Wochenende, das man im kommenden Jahr gerne wiederholen will. (Manuela Schultz)

HURTIGRUTEN

Norwegen per Patisschiff
MAGISCHE WINTERMÄRCHEN

Hurtigruten Infoabend am 19. Oktober 2015 in Griesheim

Fordern Sie unser ausführliches Programm, für die begleiteten Postschiffreisen 2016/17 an. Vielfältige Optionen für die An- und Abreise nach Bergen, auch mit der Bergens- oder Drovebahn. Sehen und hören Sie, welche Erlebnisse unsere Reisen mit Hurtigruten Ihnen bieten, profitieren Sie von bis zu 25% Frühbucherrabatten bei frühzeitiger Reiseplanung. Der Infoabend, mit beeindruckenden Bildern zu den nächsten Gruppenreisen findet am 15.10. um 19Uhr, in Griesheim statt. Anmeldung per E-Mail oder Telefon, freuen Sie sich auf einen spannenden Abend.

EXTRATOUR TOURISTIK
Hans Ritz
Pferseeweg 29
64347 Griesheim
Tel. 06153/83710 Fax 837120
info@extratour-griesheim.de

Keif für die Insel...

und noch mehr Spaß". Am Freitagnachmittag ging es zu einem Trainingswochenende nach Seeheim.

Nachdem sich die Musikzugmitglieder am frühen Abend in der Ein-



TANZSPORT- UND CARNEVAL VEREINS ST. STEPHAN: Bei schönem Wetter wurde die gemütliche Außenanlage der Falken in Beschlag genommen.

Reisepapiere überprüfen

SEEHEIM-JUGENHEIM. Zu den Urlaubs- vorbereitungen, die allmählich beginnen, gehört die Überprüfung, ob man im Besitz gültiger Reisepapiere ist. Auch wenn die Grenzen immer offener und durchlässiger werden und die Kontrollen entfallen, sind für Reisende der Personalausweis oder Reisepass nach wie vor notwendig.

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Antragstellung persönlich vorgenommen werden muss. Zur Antragstellung mitgebracht werden müssen: Das alte Personaldokument und ein neues, geometrisches Passbild. Der Rathauschef empfiehlt, schon jetzt die „ständigen Begleiter“ zu beantragen. Sämtliche Informationen sind im Internet unter www.ePass.de abrufbar. (p9)

Orientierung für Schulabgänger | „Zeit, die Zukunft zu planen“

Neue FSJ- und BFD-Stellen bei den Johannitern in der Region

Nach dem Schulabschluss haben die ehemaligen Schülerinnen und Schüler langsam den Kopf frei und Zeit, nächste Schritte in die weitere Zukunft zu planen, Ideen und Vorstellungen zu realisieren. Für alle, die sich bisher weder für eine Berufsausbildung noch für ein Studium entscheiden konnten, ist die Teilnahme an einem Freiwilligendienst eine gute Möglichkeit, die eigenen Interessen und Fähigkeiten zu erforschen, zu erproben und gleichzeitig die Berufswelt „live“ zu erleben.

und eventuell auch für einen „Schnuppertag“ bleibt.

„Egal, ob es Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) heißt, praktisch sind die Rahmenbedingungen für alle gleich“, erklärt Lehr. Beide Arten des Engagements laufen in der Regel über ein Jahr und werden mit einem Taschengeld entlohnt. Stellt der Dienstgeber keine Unterkunft, werden die Fahrtkosten erstattet. Außerdem werden die Freiwilligen natürlich sozialversichert und haben Anspruch auf Urlaub. Theoretisches



JETZT BEWERBEN! In den nächsten Wochen und Monaten werden Stellen frei, weil die jetzigen Freiwilligen ins Studium oder in die Berufsausbildung wechseln.

„In den nächsten Wochen und Monaten werden mehrere Stellen bei uns frei, weil die jetzigen Freiwilligen ins Studium oder in die Berufsausbildung wechseln“, sagt Holger Lehr, Vorstand beim Johanniter Regionalverband Darmstadt-Dieburg. Voraussetzungen sind lediglich der PKW-Führerschein und natürlich die Bereitschaft, sich auf etwas Neues einzulassen und in einem Team zu arbeiten.

Know-how und weitere Weiterbildungsmöglichkeiten werden in 25 Seminartagen vermittelt.

Kontakt für weitere Auskünfte und Bewerbungen: Johanniter-Unfall-Hilfe, Telefon 06155-00 60 0 oder 06071-20 96 0 – siehe auch: www.juh-da-di.de

Wasserleitungen dauerhaft sanieren bei Rost, Lochfraß, Druckabfall

Seit 1994

Mit Abteilung Sanitär- und Heizungstechnik

Saubere Rohre. Sauberes Wasser.

D+D
Rohrsanierungstechnik

06231-916384
www.rohrsanieungstechnik.de

Brenn- und Kaminholz Bestellen Sie jetzt!

Buche ofenfertig
kammergetrocknet
Längen 25 oder 33 cm
ab 78 € / Srm.

Tel. 06251-944 9237
www.hannewaldholz.de



ZEITUNGSÄUSTRÄGER GESUCHT!

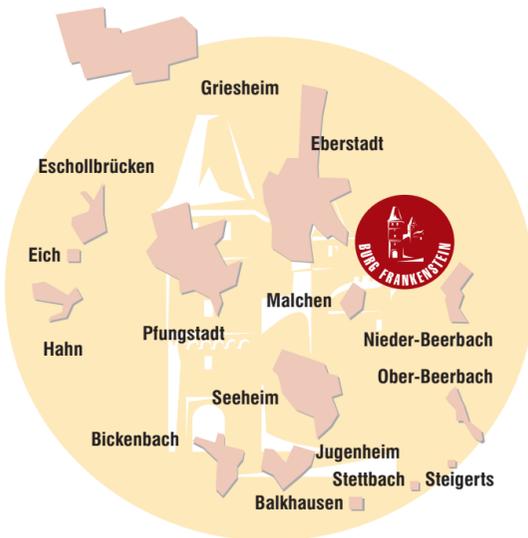


Geeignet für Rentner, Hausfrauen, auch Schüler
in Begleitung von Erwachsenen. Voraussetzung ist **Zuverlässigkeit**.
Informieren Sie sich unverbindlich unter Telefon 06155.837140.
redaktion@frankensteiner-rundschau.de

FRANKENSTEINER
RUNDSCHAU

DAS VERBREITUNGSGEBIET

Die Frankensteiner Rundschau erreicht **43.500 Haushalte** durch kostenlose Verteilung
Eine Rundschau rund um die Frankensteiner Region



25 EURO PRO TERMIN!



25,00 Euro pro Terminvereinbarung verdienen!

Von zu Hause aus. Seriöser Nebenverdienst. Das wäre etwas für Sie?
Geeignet für (fast) Jedermann: Studenten, Rentner, Hausfrauen.
Nutzen Sie die Gelegenheit!

Rufen Sie an unter Telefon 06157.989 699.

FRANKENSTEINER
RUNDSCHAU

DAUTER Metallbau GmbH

**LASERN
FORMEN
STANZEN**

Am Eichwald 16 · 64665 Alsbach-Sandwiese
Telefon (0 62 57) 6 29 87 · Fax (0 62 57) 57 45
e-Mail dauter.metallbau@t-online.de

Pilgern auf Luthers Spuren in der Wetterau

Johanniter-Unfall-Hilfe bietet zweitägiges Seminar in Nieder-Weisel an

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. bietet Wanderbegeisterten am 3. und 4. Oktober 2015 ein Schnupper-Pilgern auf den Spuren Martin Luthers an. Die Teilnehmer des Seminars „Von Nieder-Weisel... nach Nieder-Weisel“ können einen kleinen Teil des Weges zurücklegen, den Luther 1521 auf dem Weg zum Wormser Reichstag durch die Wetterau gegangen ist. „Nieder-Weisel liegt am ‚Lutherweg 1521‘, der die Städte Wittenberg und Worms verbindet und zum 500-jährigen Reformationsjubiläum 2017 als Pilgerweg eröffnet wird“, erklärt Pfarrer Jörg Fröhlich von der Evangelischen Johannitergemeinde in der Komturei Nieder-Weisel

(Stadtteil von Butzbach). Am ersten Tag wird nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken von Nieder-Weisel aus in die gut zwölf Kilometer entfernte Kreisstadt Friedberg gewandert. Nach der Rückkehr erwartet die Schnupperpilgerer ein leckeres Abendessen im Johanniterhotel, wo auch übernachtet



wird. Am zweiten Tag führt der Weg vom benachbarten Münzenberg mit seiner malerischen Burganlage zurück nach Nieder-Weisel, wo das Pilger-Wochenende bei einem Mittagessen ausklingt. Die Teilnehmer sollten der Witterung entsprechende Kleidung anziehen, in jedem Fall festes Schuhwerk tragen und vier Stunden mit kleinen Pausen laufen können.

Die Kosten belaufen sich pro Teilnehmer auf 200 Euro im Einzelzimmer und 185 Euro im Doppelzimmer. Anmeldungen unter Tel. 06033-9170-804 oder per E-Mail an ausbildung.hrs@johanniter.de möglich. Ansprechpartner ist Michael Krahl.

Änderungen im AST ab Juli

GRIESHEIM. Zum 1. Juli 2015 wird es beim Anruf-Sammel-Taxi (AST) in Griesheim verschiedene Anpassungen geben. Das hat die Stadtverordnetenversammlung bereits im Januar 2015 beschlossen. Demnach sind zukünftig für einfache Fahrten im Normaltarif 3,00 € und im ermäßigten Tarif 2,00 € zu bezahlen. Weiterhin wurde beschlossen, dass die Vergünstigung nur noch Schwerbehinderten mit entsprechendem Nachweis gewährt wird.

Aufgrund einer Auswertung von Nutzungszeiten und Fahrgastzahlen

des AST Griesheim, werden die Betriebszeiten neu von 8 Uhr bis 17 Uhr (Montag bis Freitag) festgesetzt. Der Heiligabend ist ohne Betrieb. Anmeldungen von Fahrten sind künftig an den Betriebstagen von 7.30 bis 17 Uhr möglich.

Trotz dieser Änderungen ist Bürgermeisterin Winter froh, dass gerade den Hauptnutzern, wie Senioren oder mobilitätseingeschränkten Menschen, weiterhin ein flexibles und kostengünstiges Mobilitätsangebot zur Verfügung steht.

„Obwohl es eine freiwillige Leistung ist, bestand in der Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich der Wunsch, das Angebot fortzusetzen und nicht aufgrund der Haushaltslage komplett zu streichen“, so Gabriele-Winter weiter.

GV Frohsinn sucht Mitglieder

Ungewöhnliche Maßnahmen zur Mitgliederwerbung hat sich der GV Frohsinn einfallen lassen: Am Festwochenende zur 850-Jahr-Feier von Griesheim flanierten Mitglieder von Chorisma als „lebende Litfaßsäule“ (Bild: Axel Haake mit Lisa Stetter) über die Hauptstraße. Mit Handzetteln und in Gesprächen luden sie zur öffentlichen Chorprobe am



Samstag, 20.6. um 10 Uhr im Georg-August-Zinn-Haus ein. Unverbindlich

kann man gerne beim Probetaining einen Eindruck vom Repertoire gewinnen, bei Gefallen dabei bleiben und das Jubiläumskonzert am 17.10.15 mitsingen.

WIR VERTEILEN IHRE BEILAGEN!



Wir gestalten, drucken und verteilen Ihre Printmedien. Kontinuierliche Werbung ist das A und O für geschäftlichen Erfolg. Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot. Rufen Sie an unter Telefon 06157.989699. redaktion@frankensteiner-rundschau.de

FRANKENSTEINER
RUNDSCHAU

IMPRESSUM

DIE FRANKENSTEINER RUNDSCHAU IST EINE UNABHÄNGIGE
LOKALE ANZEIGEN- UND NACHRICHTENZEITUNG.....

Verlag und Herausgeber
Verlag Frankensteiner Rundschau
Inhaberin Karin Marianne Weber
Diplom-Grafik-Designerin, Journalistin
Bürgermeister-Lang-Straße 9
64319 Pfungstadt
Telefon: 0 61 57 / 98 96 99
Telefax: 0 61 57 / 98 76 99
E-Mail: redaktion@frankensteiner-rundschau.de
Internet: www.frankensteiner-rundschau.de

Vertrieb:
Marketing Horst Reitz

**Gesamtleitung/Geschäftsleitung/
Verlagsleitung/Grafik-Design:**
Karin Marianne Weber
Chefredaktion: Karin M. Weber
Anzeigenpreise: Siehe Mediadaten
Druck: Pressehaus Stuttgart Druck GmbH
70033 Stuttgart, www.pressehaus-druck.de

Auflage: 43.500 Exemplare
Verteilung: kostenlos in alle Haushalte
Veröffentlichte Beiträge, die mit Autorenerweis gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte bestehen keine Haftung. Nachdrucke der Texte und gestalteten Anzeigen in der Frankensteiner Rundschau (mit copyright) sind keinesfalls erlaubt.
Redaktionschluss: 1. September 2015
Nächster Erscheinungstermin d. September-Oktoberausgabe: 9. September 2015

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Elektriker, Heizungs-/Lüftungsbauer
und Sanitärinstallateure m/w für Darmstadt und Umgebung, Bensheim, Kreis Groß-Gerau
Staplerfahrer, Lagerarbeiter, Kommissionierer, m/w für den Raum Darmstadt, Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstadt, teilweise 2+3-Schicht-Betrieb. Rufen Sie uns an! 06151-1734-0 oder senden Sie uns Ihre Unterlagen: Personalienstleistungen Ilse Göbig GmbH, Saalbaustraße 27, 64283 Darmstadt. www.goebig-personal.de; info@goebig-personal.de. ☎ 06151-1734-0

Mit wenig Aufwand Geld seriös dazuverdienen
Neben- oder hauptberuflich. Gabe Aufstiegschancen. Betreuung und Schulung kostenlos. Solides, anerkanntes Unternehmen. ☎ 06157-989699

NEBENVERDIENST

Vitaltreff Pfungstadt sucht Team-Verstärkung
Sie sind an gesunder Ernährung & Fitness interessiert und suchen einen Neben- od. Hauptjob? Dann bewerben Sie sich bei uns! ☎ 06157-928074

Außendienst auf freiberuflicher Basis
Sind Sie kontaktfreudig, haben Sie gerne mit Menschen zu tun? Können Sie auf Menschen zugehen? Auch nebenberuflich. Dann sind SIE die richtige Person! Auch nebenberuflich.
☎ 0176.41085389 ☎ 06157.987698

Zuverlässige Zeitungsaussträger gesucht
Für Jedermann geeignet: Rentner, Schüler/innen, Hausfrauen, als Nebenjob ☎ 06157-989699

DIENSTLEISTUNGEN

Flughafenfahrten - individuell & preisgünstig
Ab Ihrer Haustür zu allen Flughäfen und zum besten Festpreis ☎ 06157-916 87 14

Fa.Tarek - Haushaltsauflösung & Entrümpelung
Vom Keller bis zum Dach. Schnell, günstig, zuverlässig. Unverbindliche und kostenlose Anfahrt mit Besichtigung. Fragen Sie: ☎ 0176-82326245

Tresorbau Balkmann: bis 50 % - SchlüsselDienst
Beratung/Verkauf/Reparatur. Besuchen Sie unsere Ausstellung von Mo-Do 9-17 h, Fr 9-16 h. Ostendstraße 11, 64319 Pfungstadt, Onlineshop: www.balkmann-tresore.de ☎ 06157-83333

Stork Haustechnik GmbH: Stark im Service!
Badrenovierung, Wanne auf Wanne, Warmwasser- & Heizungstechnik, Stiebel-Eltron-Kundendienst, Solar, www.stork-haustechnik.com, Mainstraße 97, 64319 Pfungstadt ☎ 06157.989691

Sanitärinstallation - Heizung - Spenglerei - Solar
Das Team vom Fach: Rufen Sie an, wir beraten Sie unverbindlich. www.gas-wasser-dieter.de. Magdalenenstr. 19, Darmstadt ☎ 06151.714575

Rollladen-Götz: Meisterbetrieb seit über 60 Jahren
Fenster, Haustüren, Markisen, Rollläden, Garagenrolltore, Insektenschutz, Vordächer, Darmstadtstraße 127, 68647 Biblis ☎ 06245.7162

Dauter Metallbau: Lasern . Formen . Stanzen
Am Eichwald 16, 64665 Alsbach-Sandwiese, Telefon (06257) 62987, dauter.metallbau@t-online.de. Fragen Sie uns: ☎ 06257-5079347

IMMOBILIEN

Ladengeschäft in Bessungen mit Nebenräumen
zu vermieten in Darmstadt. Wfl. 80 m² ☎ 0176-430 77 190

Familie sucht Haus in Da-Eberstadt zu kaufen
Wir, eine junge, bald fünfköpfige Familie suchen ein Haus zum Kauf in Da-Eberstadt, gerne auch renovierungsbedürftig. Falls Sie Ihr Haus verkaufen möchten, würden wir uns sehr über Ihren Anruf freuen! ☎ 0178-8 60 22 48

Suche Wohnung für 1 Person - Raum Da/Griesheim.
Wfl. 60-70 m², ruhiger Lage mit Terrasse oder Balkon bevorzugt. ☎ 0151-51451628

SIE SUCHT IHN

Sie sucht etwas „Festes“
Ich (38) suche eine feste Beziehung. Bin begeistert für Film, Musik, Weggehen, gutes Essen, sportliche Aktivitäten wie Inliner Skaten, Schwimmen, Biken und meine Arbeit. Was schreibt Du über Dich? Zuschriften M. Bild beantworte ich gerne! Schreibe an die Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt ☎ 2907-01-SSI

Liebe FKK und lackierte rote Fingernägel
Lustige sympathische Sie ist nicht gerne alleine. Ich bin ruhig, verträglich, zuverlässig, nicht spießig, 61, 166 cm/66 kg. Liebe Joggen, spazierengehen und alles, was zu zweit Spaß macht! Und Du? Du bist älter, etwas größer, stärker. Oder auch nicht? Jedenfalls liebenswürdig, unternehmungs- und lebenslustig! Schreibe an die FR Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt ☎ 2907-02-SSI

Attraktiv. Sie, 52/169cm mit strahlenden Augen
Attraktive Sie, 52 Größe: 165cm, schöne Figur, dunkles Haar, geradlinig, fleißig mit gutem Beruf, zuverlässig, kreativ. „Ich träume von Dir, obwohl ich Dich nicht kenne, fühle Deine warmen Hände und möchte später mal heiraten. Schreibe an die Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-03-SSI

Farbige Afrikanerin, deutsch sprechend, 39 J.
39/172 cm, vielseitige Interessen, akzeptiere auch gerne einen älteren Mann mit Niveau, der es ehrlich mit mir meint. Ich freue mich auf ein Kennenlernen! Post (evt. mit Bild?) an die Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-04-SSI

GESUNDHEIT & FITNESS

Diakoniestation Nördl. Bergstraße unterstützt
Wir pflegen, beraten, betreuen in Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim. www.diakoniestation-seeheim.de ☎ 06257-83193

Walking & More by Trainerin Renata
Nordic Walking Einzel- und Gruppentraining / Einsteiger/Fortgeschrittene, Leihstöße vorhanden. info@fit-walking.de ☎ 06257.868150

Easy-Fit-Zirkel in Eberstadt: Ab 29,00 € / Monat
Akufingy: Über 20 Kurse pro Woche. Rückenfit, Yoga, etc. Wirbelsäulengymnastik, Mühlstraße 21, 64297 Da-Eberstadt. ☎ 06151-594710

24-Std. - Betreuung zu Hause - seniormed24.de
Professionell, liebevoll, bezahlbar! Keine Provisions- / Anfahrts-/Bearbeitungskosten. Seniormed24 Gernsh., Rohstocker Str. 13 ☎ 06258.989491

VERKÄUFE

Baustoff Kramer - Baugelemente
Werk-Fachbetrieb, Fliesenstudio, Türen, Garagentore, Markisen, www.baustoff-kramer.de, Friedrich-Ebert-Straße 24, Riedstadt-Crumstadt. Neugierig? Vorbeikommen! ☎ 06158.99090

Qualität & Frische v. Bauernhof: Hofladen Wenz
Kartoffeln, Gemüse, Salate aus eig. Anbau, Obst, Eier, Teigwaren, Vollkornprodukte, Säfte, Weine Pfungstadt, Bergstr. 45 ☎ 06157.51319

4 Passbilder/Bewerbungsfotos für nur 10,00 €
Fotoatelier Launer, Bessunger Straße 107, 64285 Darmstadt. Anzeige ausschneiden und mitbringen! Mobil 0176.43077190 ☎ 06151.312409

SIE SUCHT IHN

Ich spiele Dir Lovestory auf dem Klavier
Ich habe noch soooo viele Ideen, zu zweit das Leben schön zu gestalten! Bin natürlich, temperamentvoll, 69/168 cm, schlank, blond, blauäugig, nicht unattraktiv, ehrlich, zärtlich, geradeaus, lache gerne und verwöhne gerne meinen Lebensgefährten. Ein romantischer Abend wäre unser Anfang. Ich stelle keine hohen Ansprüche, nur zärtlich und treu sollst du sein und auch viel Fröhlichkeit haben. Ich mag Kultur & Sport, Spazieren und Kaffeetrinken und Essen gehen, gute Gespräche. Schreibe an die Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-06-SSI

FREIZEITPARTNER GESUCHT

Wanted: Nette Leute für Freizeitaktivitäten!
Hallo! Wir sind zwei Freundinnen im Alter von 56 und 59 Jahren und suchen Anschluss für Spaß in der Gruppe wie Fahrradtouren, Konzert- und Eventbesuche, tanzen, Biergarten, Wandern, Badeseen, Städtereisen u.v.m. Sucht Ihr auch Anschluss, egal ob Mann oder Frau? Post an FR. Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-01-55

ER SUCHT SIE

Und das noch mit 67 Jahren! Und mit Grips!
Bin sportlich aktiv, 166 cm, schlank und im Kopf kein Gips, sondern auch einigen Grips. Bin noch berufstätig, unabhängig, ohne Alllasten, ausgeglichener Typ, verträglich, unternehmungslustig. Bin sehenswert und auch nicht unattraktiv! Liebe Musik, joggen, schwimmen, Sauna, Events und und und... Bin auf Deine Zuschrift gespannt, bei Gefallen gerne mehr! Bis Dauerfreundschaft. Ich freue mich auf ein Kennenlernen. Zuschrift an die FR., Bgm.-Lang-Str.9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-01-ESS

Er, 47, schlank, berufstätig, spontan
Besitze eigenen Haushalt. Habe viele Interessen wie Fahrradfahren (gemütlich) Sauna u.v.m. Suche schlanke und zierliche Sie mit gleichen Interessen. Alter zwischen 40-52 Jahre. Bild wäre nett, aber nicht ausschlaggebend. Post an: FR. Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-02-ESS

Er, 72, nette Erscheinung sucht noch Traumfrau
Im Raum Da-Di-Bergstraße suche ich Dich, eine liebe Partnerin für den Rest unseres Lebens, gemeinsame Wohnung erwünscht, keine Bedingung. Post an: FR. Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-03-ESS

ER SUCHT SIE

Mit Dir an meiner Seite wäre alles perfekt!
Um das Leben gemeinsam zu genießen suche ich eine optimistische, lebensbejahende, junggebliebene Dame. 57 J. 179/79kg, schlank, NR, gepflegt, hässlich, abenteuerlustig. Mag Kaminabende, Welles-Urlaub, Konzerte. Suche ehrliche langfr. Beziehung. Post an FR. Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-04-ESS

Knackiger Pfirsich sucht pralle Kirsche
Netter normaler Mann, 49 J. 1.88/85/sportlich/schlank sucht Dich für Tagesfreizeit. Gelegentliche Treffs erwünscht. Du, phantasievoll mit prallen weiblichen Formen, auch evt. gebunden. Bin charmant mit Humor und Phantasie! Schreibe an die Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-05-ESS

Wassermann, 64 J 1,80 m-87kg-stärke Schulter
Geprüft, witzig, gut situiert, niveauvoll, sensibel, romantisch, wünscht sich feminine, erotische und attraktive Partnerin für gemeinsame Zukunft. Biete starke Schulter z. Anlehnen, Mund zum Kosen. Reisen, Romantik, Kultur, Erotik pur. Post an Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt. ☎ 2907-06-ESS

FLIESSTEXTANZEIGEN PRIVAT & GESCHÄFTLICH

Bitte füllen Sie die Kästchen gut lesbar aus in Gross- und Kleinbuchstaben. Verwenden Sie bitte für jeden Buchstaben- und Wortzwischenraum, für jede Ziffer und Satzzeichen ein Kästchen. **Chiffre-Gebühr 2.90 €**. Zuschriften für Chiffreanzeigen unter Angabe der Chiffre-Nr. an untenstehende Verlagsadresse. Priv. Kleinanzeigen nur gegen **Barzahlung oder Bankeinzug** (ohne Rechn.)

* Für gewerbliche Fließtextanzeigen beträgt der Preis bis 4 Zeilen 9,90 € zzgl. MwSt. (mit Rechnung und Bankeinzug) zzgl. 1,45 € Porto für das Belegexemplar.
** Für gewerbliche Fließtextanzeigen beträgt der Preis für jede weitere Zeile 2,30 € zzgl. MwSt. (mit Rechnung und Bankeinzug), zzgl. 1,45 € Porto für das Belegexemplar.

● **BANKEINZUG** ● **BARGELD LIEGT BEI**

GRUNDPREIS BIS 4 ZEILEN: 6.90 € INCL. MWST.

MEHRTEXT PRO ZEILE: 1.60 € INCL. MWST.

Meine Anschrift:

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Bitte Abbuchung von folgendem Konto:

Geldinstitut _____

Kontonummer _____

Bankleitzahl _____

Datum/Unterschrift _____

Coupon einsenden an (oder per Fax an 06157.987699):

Verlag Frankensteiner Rundschau · Bürgermeister-Lang-Str. 9

64319 Pfungstadt · Tel. 06157.989699 · Nächste Ausgabe: 9. September 2015



BIS 4 ZEILEN 6.90 €*
JEDE WEITERE ZEILE 1.60 €**

Ihre Fließtextzeile erreicht bis 43.500 Haushalte!

FRANKENSTEINER
RUNDSCHAU

Kummervoll kommt man, strahlend geht man!

GRIESHEIM. Gibt es ein Problem bei der Funktion des Autos? Mit diesem „Leiden“ geht man einfach zu Herrn Karl-Heinz Wrazidlo in Kalli's Werkstatt nach Griesheim, Schönweibergasse 100.

Egal, welche Automarke Sie fahren, hier bekommen Sie fachmännische Hilfe. Herr Wrazidlo hat eine Lehre als Lkw-Mechaniker absolviert und anschließend nach 2-jähriger Vorbereitung

1998 seine Meisterprüfung im Kraftfahrzeughandwerk abgelegt. Sein großer Wunsch, sich selbstständig zu machen, hat sich seit Juni letztem Jahr mit



KFZ-MEISTER Karl-Heinz Wrazidlo in seiner Werkstatt



EIN BLICK IN DIE WERKSTATT mit Karl-Heinz Wrazidlo

der Übernahme der Kraftfahrzeugwerkstatt in der Schönweibergasse erfüllt. Und das mit großem Erfolg, wie ihm seine zufriedenen Kunden gern bestätigen. Hier bekommen Sie die TÜV-Abnahme im Haus, täglich Abgasuntersuchungen (AU), Reparaturen an allen Fahrzeugtypen, Klimageschäft für alle Fahrzeuge, Reifenservice, sofortigen Ölwechsel sowie Glasreparaturen, z.B. bei Steinschlag. Sein Erfolg begründet sich nicht nur auf seinem Fachwissen, nein, auch der ganz persönliche Umgang mit den Kunden ist es, was die Leute an ihm schätzen und was zur Aufwärtsentwicklung des Unternehmens beiträgt. Inzwischen hat er einen fachlich kompetenten Mitarbeiter und einen Auszubildenden sowie eine Bürokraft. Und – heute auch wichtig – die Firma ist gut zu erreichen. Parken ist hier kein Problem. Kalli's Werkstatt ist von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr für alle Problemfälle, die das Auto betreffen, erreichbar. (Wolf/Wil)

Kalli's Werkstatt
Inhaber Karl-Heinz Wrazidlo
Schönweibergasse 100
64347 Griesheim
Telefon 06155-77553
Fax 06155-6081189
Mobil 0171-7232594
E-Mail Service@kallis-werkstatt.de

A5: Tödlicher Verkehrsunfall | Polizei sucht Zeugen

ZWINGENBERG. Ein schwerer Verkehrsunfall auf der A 5 hat am Freitagmorgen (24.07.) zu einer längeren Vollsperrung in Richtung Norden geführt. Ein 24 Jahre alter Motorradfahrer war gegen 10 Uhr zw. der Anschlussstelle Zwingenberg und Seeheim-Jugenheim aus ungeklärter Ursache gestürzt und verstarb aufgrund seiner schweren Verletzungen noch an der Unfallstelle.

Erste Ermittlungen brachten keine Hinweise auf eine Kollision mit einem anderen Verkehrsteilnehmer. Warum der Griesheimer zu Fall kam, müssen die weiteren Nachforschungen zeigen. Hierzu hofft die Polizei auf Zeugen. Diese werden gebeten, sich unter Tel. 06151/8756-0 mit der Polizeiautobahnstation Südhessen in Verbindung zu setzen. (Frankensteiner)

Sommer, Sonne, Ki-Bar

GRIESHEIM. Das Orient House am Markt 9 mitten in Griesheim bietet auch mit seiner Terrasse und dem angenehmen Abstand zur Hauptstraße eine nette Atmosphäre, um das kleinstädtische Treiben mitzuerleben. Zum Beispiel mit einem alkoholfreien Sommerdrink wie den Orient-Spritz oder diversen Softdrinks aus frischen Zutaten, wie beispielsweise Minze, Granatapfel, Mango, Pfirsich oder Limette verführt Cocktailmeister Erdinc Balci einfach meisterlich. Zum Einstimmen vor, als Ersatz für oder auch nach dem Urlaub hat jeder die Möglichkeit, mit der Ki-Bar Urlaubsfeeling zu erleben. Mit leckeren Speisen, auch Gegrilltem und natürlich allen anderen stets frischen Gerichten sowie den verschiedenen Sommer-Salaten zu fairen Preisen ist es ein Vergnügen, sich vom Ki-Bar-Team verwöhnen zu lassen. Frau Balic hat sich seit über 20 Jah-

ren mit „Leib und Seele“ der Gastronomie verschrieben, ihr Sohn Erdinc tut es ihr gleich und gestaltet durch neue Innovationen und Ideen die Ki-Bar mit. Familie Balci oberstes Gebot: Der Gast darf sich richtig wohl fühlen! Demnächst, ab dem 29.07.2015, eröffnet Erdinc eine neue Location in Riedstadt-Goddellau, Starkenburger Straße 20: „Das Wohnzimmer“, –Artisan Drinks-, Presented By Ki-Bar.
Das Ki-Bar Team wünscht seinen Gästen eine schöne Ferienzeit!
Ki-Bar Orient House
Inhaberin Frau Balci
Hans-Karl-Platz Am Markt 9
64347 Griesheim
Tel. 06155-62909
www.ki-bar-orienthouse.de
Öffnungszeiten:
Täglich geöffnet von 10-24 Uhr
Warme Küche bis 22 Uhr



ERFRISCHENDE GETRÄNKE hält Inhaberin Frau Balci (Mitte) bei sommerlichen Temperaturen für Ihre Gäste auf der Terrasse stets bereit!

Fehlstart mit Happyend

MÖRFELDEN. Für die wD ging es am Sonntag nach Mörfelden wieder zum Beachhandball. Mit dem getanktem Selbstvertrauen von der letzten Woche (2.Platz), hatte man sich auch zu der

TuS Mädels zu spüren und würden mit viel Spielwitz vom Beachsand verweht. Das 3. Spiel gegen die 2. Mannschaft der SG Egelsbach war ein Endspiel um den Einzug ins kleine Finale. Es konnte sicher

man führte schnell mit 5:1 und vergab dazu noch leichtfertig gut Chancen noch weiter wegzuziehen. So wurde es mit zunehmender Spielzeit immer enger und die SG glich fast zeitgleich mit dem Schlusspfiff aus. Nun musste das Golden



sehr frühen Stunde viel vorgenommen. Doch die Mädels waren wohl noch nicht wach! Das ersten Spiel gewann, wenn auch sehr knapp, der TV Wettenberg. Der nächste Gegner war der Gastgeber, dieser bekam den angestauten Frust der

gewonnen werden. Nach kurzer Pause ging es um den 3. Platz des Beachturniers und wieder hieß der Gegner SG Egelsbach, aber dieses Mal die 1. Mannschaft. Zu Anfang sah es aus als ob, die TuS Mädels nicht anbrennen lassen, denn

Goal entschieden. Es wurde gleich die 1. Möglichkeit eiskalt genutzt, damit gingen die Bronzemedallien nach Griesheim. Es spielten: Celia, Sophie, Maki, Lara, Kimberly, Leonie, Tabea, Lea Marie, Merle, Lena und Amina.

KOMMENTAR

Sommerzeit – Urlaubszeit

Endlich ist er da. Der lang erwartete Sommer ist nun auch in Deutschland angekommen.

Nicht immer entspricht diese Jahreszeit den Hoffnungen und Wünschen aller. Doch in diesem Jahr macht er seinen Namen alle Ehre.

Temperaturen wie sonst nur im Süden lassen viele Menschen unter der Hitze stöhnen und außerdem fehlt hier mitten im Hesse-land das kühlende Meer.

So zieht es viele in die Schwimmbäder, sofern die Gemeinde noch eins hat, und Badeseeen. Doch leider sind auch diese zum Teil hoffnungslos überfüllt und das Badevergnügen nicht immer schön.

Doch Sommerzeit ist auch Urlaubszeit und Millionen von Menschen zieht es in die Ferne.

Nur wohin soll es gehen. Berichte über Unruhen und sogar Attentate schrecken manche Reiselustigen vor vielen Urlaubsorten zurück.

Immer mehr Reiselustige stellen sich die bange Frage, ist es auch sicher in dem gewählten Urlaubsland oder sollte ich doch lieber in Deutschland bleiben?

Sicher gibt es in unserer Heimat auch wunderschöne Flecke, die viele interessante und auch erholsame Angebote bereithalten. An der Nord- oder Ostsee wäre auch das Meer und die großen Seen im Landesinneren laden zur Abkühlung ein.



Viele möchten heraus aus dem Alltag und andere Länder und Kulturen sehen. Wie auch jeder die „schönste Zeit des Jahres“ erleben möchte.

Die Natur ist bei allen Anstrengungen nicht zu beeinflussen und ob warmes oder kaltes Wetter, wichtig ist es, dass jeder seinen Urlaub so gestalten kann, um genug Energie für den Rest des Jahres und darüber hinaus speichern zu können.

In diesen Sinn wünsche ich allen eine schöne und erholsame Urlaubszeit.

Joachim Schluckebier, Redakteur

Tresorbau Balkmann
www.balkmann-tresore.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung: Wir beraten Sie freundlich & kompetent! **Schlüsseldienst**

Wandtresore
Möbeleinsatztresore
Waffenschränke

Stahl-Sicherheitschranke
Schlüsselschranke
Notöffnungen

Mo-Do 9-17h
Fr 9-16h

Ostendstr. 11 · 64319 Pfungstadt
Telefon 06157-83333
verkauf@balkmann-tresore.de

Onlineshop
bis zu 50% auf ausgesuchte Produkte

Neue Sonnenbatterie macht Solarstrom-Eigenverbrauch für Hausbesitzer noch günstiger

Die Sonnenbatterie eco setzt neue Maßstäbe für Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit von Stromspeichern



Mit 10.000 Ladezyklen ist sie enorm ausdauernd und bietet Kunden somit eine langfristige Sicherheit für ihre Investition.

Dezentrale Speichersysteme wie die Sonnenbatterie sind bereits heute ein aktiver Bestandteil der Energiewende. Sie ermöglichen PV-Anlagenbesitzern, den erzeugten Strom maximal selbst zu nutzen und teuren Strombezug aus dem Netz zu vermeiden.

Künftig werden Speichersysteme jedoch immer mehr Aufgaben übernehmen, die über das bloße Speichern von Solarstrom hinausgehen. So

module mit der extrem robusten Fortelion™-Batterietechnologie des japanischen Markenherstellers Sony. Das Systemdesign der Sonnenbatterie und die proprietäre Software sorgen dafür, dass die Batteriezellen optimal genutzt werden.

Die neue Sonnenbatterie eco lässt sich flexibel ab einer Größe von 4 kWh in 2-kWh-Schritten bis auf 16 kWh an die individuellen Bedürfnisse des jeweiligen Haushalts anpassen. Dank der Entladetiefe von 100 Prozent ist die gesamte Ladekapazität der Batterie nutzbar. Wie die vorhergehende Generation

SONNEN-BATTERIE
Viel mehr als ein Stromspeicher

Center - Hemsbach

Speicherst Du schon... oder verschenkst Du noch?

MMP

Schloßstraße 48
64342 Seeheim-Jugenheim
Mobil 0171-3157743

möchte eine wachsende Zahl von Kunden ihre Wärme- und Stromerzeugung in die eigene Hand nehmen und ihre Photovoltaik-Anlage plus Speicher mit einem Mikro-BHKW verbinden. All diese Anwendungen stellen erhöhte Anforderungen an die Ausdauer von Stromspeichern, welche die neue Sonnenbatterie eco problemlos erfüllt.

Hinter den 10.000 Ladezyklen steckt ein komplexes Zusammenspiel aus Batterietechnik, Systemdesign und Software. Basis sind speziell für die Sonnenbatterie konfigurierte Batterie-

auch, erfüllt die neue Sonnenbatterie eco die Anforderungen des „Sicherheitsleitfadens für Li-Ionen-Hausspeicher“ und beweist somit ihre herausragende Sicherheit und Qualität.

Da die Sonnenbatterie ECO ein AC-DC System ist, können wir natürlich auch bestehende Photovoltaikanlagen ohne Probleme mit einem Speichersystem nachrüsten.

Vereinbaren Sie mit dem Sonnenbatterie-Center Rhein-Neckar/Baden einen kostenlosen VOR-ORT Termin Tel. 06201-602070 oder www.sunpeak.eu

KREATIVITÄT UND HANDWERKSKUNST

Hoftore • Geländer • Treppen

Schlosserei • Edelstahlverarbeitung

CREATIVHOUSE
AN DER HARTBRÜCKE 12
64625 Bensheim

www.creativhouse.de • Tel: 0 62 51 - 79 04 13



RECHTSANWÄLTINNEN Frau Keller (r.) Frau Pritschow (l.)

Ich habe Recht...?!

Mancher glaubt sich im Recht, aber die Gegenseite sieht das anders. Da braucht man professionelle Hilfe. Eine gute Adresse ist die Kanzlei Keller & Pritschow.

Hier bieten Ihnen in angenehmen und großzügigen Räumlichkeiten zwei erfahrene Anwältinnen ihre Unterstützung an. Zum einen Rechtsanwältin Sigrid Keller, die seit 25 Jahren mit den Schwerpunkten Familien- und Erbrecht sowie Verkehrsrecht im Landgerichtsbezirk Darmstadt tätig ist und seit 1998 eine eigene Kanzlei in Riedstadt-Erfelden betreibt. Zum anderen Rechtsanwältin Nicole Pritschow, die seit 2006 mit Frau Keller zusammen arbeitet und deren Tätigkeitsschwerpunkte im Arbeitsrecht, Strafrecht, Miet- und Immobilienrecht, sowie im Verwaltungsrecht liegen. Da Frau Pritschow einige Jahre in der Verwaltung tätig war, verfügt sie über besondere Kenntnisse im Erschließungs- und

Übergewicht: Sicher durch die Schwangerschaft

Berlin. Etwa die Hälfte der Frauen in Deutschland wiegt zu viel. Und auch bei Schwangeren spiegelt sich diese Quote wider. Studien belegen, dass übergewichtige werdende Mütter häufiger an Schwangerschaftsdiabetes (Gestationsdiabetes) oder Präeklampsie leiden. Regelmäßige Blut- und Urinuntersuchungen sowie Blutdruckmessungen helfen dabei, diese Komplikationen frühzeitig zu erkennen, so das IPF. Weitere Info enthält das Fokusthema "Labortests in der Schwangerschaft" sowie das IPF-Faltblatt „Suchttests bei Schwangeren und Neugeborenen“. Es kann kostenlos unter www.vorsorge-online.de heruntergeladen auch schriftlich bestellt werden beim IPF-Versandservice, Postfach 27 58, 63563 Gelnhausen. Titel des IPF-Faltblatts angeben, Namen und Adresse.

Rechtsanwaltskanzlei Keller & Pritschow
Goddelauer Straße 28
64560 Riedstadt-Erfelden
Telefon 06158-91899-13 (-14)
www.kanzlei-keller.com

Ehrung Freiwilliger Polizeidienst | Bürgermeisterin Winter und Polizeistationsleiter Funck untermalten Feierstunde



ZUM WOHLER DER STADT GRIESHEIM: Freiwillige der ersten Stunde sind seit über 10 Jahren tätig im Dienste der Menschheit. Die Feier fand im Rathaus statt.

Wie lange sind „Grünphasen“ bei den Ampeln entlang der Wilhelm-Leuschner-Straße geschaltet?

Auf Grund vermehrter Anfragen von Bürgerinnen/Bürgern mit Handicap, die die derzeit eingestellten „Grünphasen“ als zu kurz bezeichnen, konnte ein Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter bei Hessen mobil, Herrn Frank Nothnagel,

organisiert werden. Dabei wurden die derzeit geschalteten Grünphasen der Ampeln entlang der Wilhelm-Leuschner-Str., gemeinsam mit 2 Mitarbeitern der Stadtverwaltung und einer gehbehinderten Mitbürgerin, näher in Augen-

schein genommen. Herr Nothnagel von Hessen mobil erklärte versch. Signalanforderungsdrücker an Ampelanlagen, deren taktile und akustischen Zusatzrichtungen, sowie versch. Bedienweisen. So ist es zum Überqueren der Wilhelm-

Leuschner-Str. unbedingt notwendig, die entspr. Signalanforderungsdrücker zu bedienen, damit eine Grünphase geschaltet wird. Bei dem ersten Druckelement muss die vordere, bewegliche Platte gedrückt werden. Ein optisches Blinken linksseitig gibt dem Fußgänger Rückmeldung, dass seine Lichtzeichenanforderung registriert wurde. Durch die folgende Vibration auf der oberen schwarzen Platte können Menschen mit Handicap feststellen, wann die „Grünphase“ beginnt. Der Pfeil auf der Mitte der Platte zeigt die „Laufrichtung“ an. Bei dem rechten Druckelement wird durch Berühren der „Handabbildung“ der Signalgeber ausgelöst u. es erscheint oberhalb eine blinkende Anzeige „Signal kommt“. Für blinde oder stark sehbehinderte Mitbürger ist auf der unteren Seite des gelben Bedienelements eine Mulde, die auf kurze Berührung mit den Fingern

ebenfalls eine Vibration während der „Grünphase“ in Gang setzt. Herr Nothnagel von Hessen mobil erklärte auf die „gefühlte“ kurzen Grünphasen angesprochen, dass die Zeit der Grünphase sich durch die Länge der Ampelüberquerung errechnet. Zu der Grünphase kommt dann noch die sogenannte „Räumphase“,

das bedeutet, die verstreichende Zeit zwischen Ampelrotschaltung für Fußgänger und Grünschaltung für den Autoverkehr. Da in Griesheim der Kraftfahrzeugdurchfluss zwischen den einzelnen Ampeln softwaregestützt genau koordiniert

wesenden, in dem – bei normaler Laufgeschwindigkeit eines gehbehinderten Menschen – die entsprechenden Zeiten gestoppt wurden. Die gehandicapte Mitbürgerin konnte die andere Ampelseite



GENÜGENDE ZEIT ZUM ÜBERQUEREN: Auch ältere und gehandicapte Mitbürger können gefahrlos die Ampelanlagen überqueren, auch wenn während der Überquerung die Fußgänger Ampel von „grün“ auf „rot“ umspringt.



FAHRT DER 70-JÄHRIGEN: Am Dienstag, den 09. Juni 2015 fand die alljährliche „Fahrt der 70-Jährigen“ statt. Die Stadt Griesheim hatte den Jahrgang 1945 mit Partnerinnen und Partner zu einer Fahrt nach Heidelberg mit Stadtführung und Zeit zum Bummeln in der Altstadt eingeladen. Anschließend folgte eine Schifffahrt auf dem Neckar entlang der Burgenstrasse, mitten durch den Naturpark Neckartal-Odenwald nach Neckarsteinach. Die Gäste genossen bei angenehmen Temperaturen die wunderbare Kulisse zu beiden Seiten des Flusses. Die Schifffahrt gab dann auch Gelegenheit zu Gesprächen mit den Schulkameradinnen und Schulkameraden und mit Bürgermeisterin Gabriele Winter, was rege in Anspruch genommen wurde. Die gutgelaunte Reisegesellschaft kam gegen 18.00 Uhr wieder wohlbehalten in Griesheim an.

Betreuungskraft mit Zusatzqualifikation gesucht
- nach § 87b SGB XI - ab 01.10.2015 -
Wochenarbeitszeit 22,00 h - Vergütung nach Caritas AVR
Kontakt: Frau B. Flammersfeld 06151-1797-51
oder pflagedienstleitung@st-josef-darmstadt.de

ZÄUNE · GITTER · TORE DRAHT WEISSBÄCKER
Draht-Weissbäcker KG
Verwaltung: Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Betrieb: Darmstädter Str. 2-10, 64807 Dieburg
Telefon (06071) 98810 · Telefax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de · draht@weissbaecker.de

Alles aus 1 Hand Heizung · Sanitär · Erdwärme · Brunnenbau
Ihr Meisterbetrieb **KLINK**
Gartenbewässerung aus eigenem Brunnen
Bewässerungssysteme voll-/halbautomatisch
Hauswasserwerke Unterwasserpumpen Verkauf und Einbau
Regenerative Heiztechnik Energiesparen mit Erdwärme
Wärmepumpen Öl- Gas- Pelletheizung Solaranlagen
Sanitäre Anlagen Bäder - kreativ bis exklusiv
H.D. Klink GmbH · Brunnenhof · 64572 Büttelborn (Worf) · info@klink-gmbh.de · www.klink-gmbh.de
06152-84435

Fahrschule Plößer
Inh. Tanja Liebi
Pfungstadt, Seeheimer Straße 81:
Mo + Di 18:45 - 20:30 Uhr
Grundbetrag Kl. B 200,00 € | Vorst. zur theor. Prüfung Kl. B 50 €
Fahrstunde Kl. B 32,50 € | Vorst. zur prak. Prüfung Kl. B 125 €
Sonderfahrt Kl. B 42,50 € | **jetzt buchen 0171 44 9 3333**

Erbrechtskanzlei
Rechtsanwalt G. Dingeldein Fachanwalt für Erbrecht, Familienrecht
Rechtsanwalt M. Wahlers Fachanwalt für Erbrecht, Familienrecht
Rechtsanwalt Dr. M. Arras Fachanwalt für Erbrecht, Steuerrecht
Rechtsanwalt Th. Waegt Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht
Dingeldein · Rechtsanwälte
64404 Bickenbach Bachgasse 1 Telefon 06257/86950
64372 Ober-Ramstadt Nieder-Ramstädter Straße 70 Telefon 06154/803980
www.dingeldein.de

niert wird, um entspr. Rückstaus zu vermeiden und um die „Grüne Welle“ bei entsprechender Fahrgeschwindigkeit der Kraftfahrzeuge zu gewährleisten, ist es nicht sinnvoll, an bspw. einer Ampelanlage längere Überquerungszeiten zu schalten. Denn dieses Mehr an Zeit an einer Ampel würde den fließenden Verkehr in seiner Kontinuität insgesamt beeinträchtigen. Da eine gehbehinderte Mitbürgerin vor Ort war, konnten die An-

!!!!!!! Gasprüfung !!!!!!!
Wohnwagen-Wohnmobil-Reparaturservice
"vor Ort"
Ich komme zu Ihnen
• auf den Campingplatz
• auf den Abstellplatz
• nach Hause
Röttger
Gasprüfung nach G 607 vor Ort mit Prüfplakette und Prüfbescheinigung
Bei Notfällen jederzeit erreichbar !!!! Verkauf von Ersatzteilen Zubehör, Camping-, Freizeitartikel und Vorzelte auf Bestellung, Reparatur von Heizung, Kocher, Kühlschrank & Campingtoiletten
Mobil 0171-7182307 · Büro 06158/1848-42 · Fax-43